

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das

Berichtsjahr 2018

Dieser Qualitätsbericht wurde am 12. Dezember 2024¹⁹ erstellt.

Inhaltsverzeichnis

-	Einleitung	4
A	Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts	7
A-1	Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	7
A-2	Name und Art des Krankenhausträgers	8
A-3	Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	8
A-4	Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	8
A-5	Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses.....	9
A-6	Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	16
A-7	Aspekte der Barrierefreiheit	22
A-8	Forschung und Lehre des Krankenhauses	24
A-9	Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	25
A-10	Gesamtfallzahlen	25
A-11	Personal des Krankenhauses	25
A-12	Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	40
A-13	Besondere apparative Ausstattung	57
B	Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen	58
B-1	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde.....	58
B-2	Innere Medizin	67
B-3	Allgemeine Chirurgie	116
C	Qualitätssicherung	192
C-1	Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V.....	192
C-1.1	Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate	192
C-2	Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	192

C-3	Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	192
C-4	Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	192
C-5	Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V	192
C-6	Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V	194
C-7	Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V	194
D	Qualitätsmanagement	195
D-1	Qualitätspolitik	195
D	Qualitätsmanagement	196
D-2	Qualitätsziele	197
D-3	Aufbau des einrichtungswinteren Qualitätsmanagements	198
D-4	Instrumente des Qualitätsmanagements.....	200
D-5	Qualitätsmanagement-Projekte.....	203
D-6	Bewertung des Qualitätsmanagements	204

- Einleitung



Verantwortlich für die Erstellung des Qualitätsberichts

Funktion	Qualitätsmanager
Titel, Vorname, Name	Detlef Badekow
Telefon	02391/63-7260
Fax	02391/63-612
E-Mail	badekow@krankenhaus-plettenberg.de

Verantwortlich für die Vollständigkeit und Richtigkeit des Qualitätsberichts

Funktion	Geschäftsführerin
Titel, Vorname, Name	Dipl. Pflegewirtin Barbara Teichmann
Telefon	02391/63-510
Fax	02391/63-612
E-Mail	Teichmann@krankenhaus-plettenberg.de

Weiterführende Links

Link zur Homepage des Krankenhauses: <http://www.krankenhaus-plettenberg.de>

Link zu weiterführenden Informationen: <http://www.krankenhaus-plettenberg.de>

Link	Beschreibung
http://www.krankenhaus-plettenberg.de	

radprax Krankenhaus Plettenberg

Liebe Leserin, lieber Leser,

in dem vorliegenden Qualitätsbericht finden Sie Informationen über das radprax Krankenhaus Plettenberg und seine Leistungsfähigkeit.

Das Krankenhaus hat eine mehr als hundertjährige Tradition in Plettenberg. Seit seiner Errichtung 1893 bietet das Haus der Grund- und Regelversorgung den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Plettenberg, wie auch den Bewohnern der Nachbarstädte umfassende medizinische Leistungen. Moderne Diagnostik, innovative Technik und ein eingespieltes Team aus Fachärzten, Pflegekräften sowie technischen und administrativen Mitarbeitern machen die Plettenberger Klinik zu einem Ort der Genesung.

Neben der Allgemein-Chirurgie und der allgemeinen inneren Medizin bilden die Schwerpunkte des Hauses die Bauchchirurgie, die Unfallchirurgie mit Endoprothetik, die Gastroenterologie und die konservative Kardiologie. Ein besonderer Fokus liegt zudem auf der Versorgung von altersmedizinischen Patienten als integrierte Geriatrie und auf der Versorgung von Diabetikern. Eine eigene Abteilung für Anästhesiologie und eine Belegabteilung für Hals- Nasen- Ohren-Erkrankungen runden das Bild des Krankenhauses ab.

Es besteht eine weitreichende Kooperation mit einer sehr großen diabetologischen Praxis, die ihren Sitz innerhalb des Krankenhauses hat.

Der vorliegende Bericht soll Ihnen Auskunft geben über die medizinische Ausstattung der Fachabteilungen und die im Krankenhaus behandelten Krankheitsbilder. Weiterhin finden Sie Angaben über die qualitative und quantitative Personalausstattung. Daneben finden Sie Informationen über Räumlichkeiten und Ausstattungen sowie Beschreibungen zum medizinischen und nicht medizinischen Serviceangebot.

Die im Haus durchgeführten qualitätssichernden Maßnahmen werden ebenso beschrieben wie für die Zukunft geplante Maßnahmen.

Der Qualitätsbericht soll Ihnen eine Entscheidungshilfe sein bei der Suche nach einem Krankenhaus für eine eventuell notwendige Krankenhausbehandlung.

Wir danken für Ihr Interesse an unserem Krankenhaus und hoffen Ihnen ausreichend Auskunft gegeben zu haben. Selbstverständlich stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte auch über unsere

Telefon-Info 02391/63-0 jederzeit zur Verfügung.

Ihre Krankenhausgeschäftsführung

A Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses bzw. des Krankenhausstandorts

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

Krankenhaus	
Krankenhausname	radprax Krankenhaus Plettenberg GmbH
Hausanschrift	Ernst-Moritz-Arndt-Str. 17 58840 Plettenberg
Telefon	02391/63-0
Fax	02391/63-612
Postanschrift	Ernst-Moritz-Arndt-Straße 17 58840 Plettenberg
Institutionskennzeichen	260591038
Standortnummer	00
URL	http://www.krankenhaus-plettenberg.de

Weitere relevante IK-Nummern

Institutionskennzeichen:	260591038
--------------------------	-----------

Ärztliche Leitung

Ärztlicher Leiter/Ärztliche Leiterin	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Dr. pl. Andrzej Ploch
Telefon	02391/63-7315
Fax	02391/63-232
E-Mail	ploch@krankenhaus-plettenbeg.de

Pflegedienstleitung

Pflegedienstleiter/Pflegedienstleiterin	
Funktion	Pflegedienstleiter
Titel, Vorname, Name	Herr Heiko Heseler
Telefon	02391/63-7250
Fax	02391/63-612
E-Mail	heseler@krankenhaus-plettenberg.de

Verwaltungsleitung

Verwaltungsleiter/Verwaltungsleiterin	
Funktion	Geschäftsführerin
Titel, Vorname, Name	Dipl. Pflégewirtin Barbara Teichmann
Telefon	02391/63-510
Fax	02391/63-612
E-Mail	teichmann@krankenhaus-plettenberg.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Krankenhausträger	
Name	radprax-Krankenhaus Plettenberg GmbH
Art	Privat

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Trifft nicht zu.

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Trifft nicht zu.

A-5

**Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des
Krankenhauses**

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot	Kommentar
MP31	Physikalische Therapie/Bädertherapie	Das Krankenhaus arbeitet eng mit dem im gleichen Gebäude befindlichen Therapie Zentrum Plettenberg GmbH zusammen. Das Therapie Zentrum erbringt für die Krankenhauspatienten die physikaltherapeutischen Leistungen. Das Unternehmen verfügt über sieben Therapeutinnen und eine medizinische Bademeisterin
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Im Rahmen des Therapie Zentrums
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	In der Abteilung für Logopädie untersuchen und behandeln zwei erfahrene Logopädinnen sowohl stationäre als auch ambulante Patienten aller Altersstufen mit unterschiedlichsten Störungen der Stimme, der Sprache, des Sprechens und des Schluckens. Termine nach telefonischer Vereinbarung: 02391/63-205

MP10	Bewegungsbad/Wassergymnastik	<p>Im Krankenhaus wird ein modernes Bewegungsbad vorgehalten, das zur Therapie bei orthopädischen, rheumatologischen und traumatologischen Erkrankungen dient. Die Versorgung der Patienten erfolgt durch die beim Therapie Zentrum Plettenberg beschäftigten Therapeutinnen und die med. Bademeisterin.</p>
MP12	Bobath-Therapie (für Erwachsene und/oder Kinder)	<p>Die Bobath-Therapie findet ihre Anwendung speziell im Bereich der Hirnschädigungen. Zur Durchführung der Behandlungen nach dem Bobath-Konzept bedarf es einer gesonderten Qualifizierung über die zwei Therapeutinnen des Therapie Zentrums verfügen.</p>
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	<p>Die diätetische Versorgung der Patienten ist ein wichtiger Baustein in der Behandlung. Im Krhs. Plettenberg werden im Bereich der diätetischen Versorgung eine Oecotrophologin und eine Diätassistentin beschäftigt. Während des stationären Aufenthalts beraten sie die Patienten und deren Angehörige.</p>

MP24	Manuelle Lymphdrainage	Die Anwendung der Lymphdrainage erfordert eine Zusatzausbildung der Therapeuten. Im Therapie Zentrum Plettenberg, einer Tochtergesellschaft des Krankenhauses, werden sechs Physiotherapeutinnen beschäftigt die über die notwendige Qualifizierung verfügen.
MP37	Schmerztherapie/-management	Die Schmerztherapie ist ein wesentlicher Baustein in der Patientenversorgung. Der Chefarzt der Anästhesieabteilung, Herr Dr. Ploch, verfügt über eine Zusatzqualifikation über spezielle Schmerztherapie.
MP45	Stomatherapie/-beratung	Im Krhs. Plettenberg ist eine ausgebildete Fachkraft für Stoma- und Inkontinenzth. tätig, die die Patienten vor einer eventuellen Stomaanlage oder bei liegendem Stoma fachkompetent berät. Bei Fragen steht ihnen die Stomatherapeutin Fr. Gabriele Bahr-Masling telef. unter 02391/63334 zur Verfügung.

MP51	Wundmanagement	<p>Modernes Wundmanagement ist die Voraussetzung für eine individuelle Patientenversorgung. Durch ständige Fort- und Weiterbildung schaffen sich die Mitarbeiter die entsprechende Fachkompetenz zur optimalen Versorgung der Patienten.</p> <p>Im Krankenhaus Plettenberg sind ausgebildete Wundmanager tätig.</p>
MP68	Zusammenarbeit mit stationären Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege/Tagespflege	<p>Der Krankenhausträger betreibt direkt am Krankenhaus eine Senioreneinrichtung mit 48 vollstat. Plätzen, 10 Kurzzeitpflegeplätzen und 12 Tagespflegeplätzen. Dadurch bedingt ist auch eine poststationäre Weiterversorgung für Patienten, die nicht direkt nach Hause entlassen werden können, geregelt.</p>
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	<p>Das Krankenhaus Plettenberg pflegt einen engen Kontakt zu den ortsansässigen Selbsthilfegruppen. Hierfür wurde eigens ein Selbsthilfebüro eingerichtet, sowie ein Selbsthilfebeauftragter ernannt.</p> <p>Das Krankenhaus besitzt seit Jahren die Anerkennung als "Selbsthilfefreundliches Krankenhaus".</p>

MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Angehörigenberatung und Betreuung findet in unserer Altersmedizin Anwendung
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Wird im stationären Bereich überwiegend bei Erkrankungen der Atemwege (z.B. COPD) angeboten, nach ärztlicher Verordnung
MP08	Berufsberatung/Rehabilitationsberatung	
MP16	Ergotherapie/Arbeitstherapie	Die Ergotherapie nimmt in der am Haus angebotenen Altersmedizin einen sehr großen Platz ein. Es sind im Therapie Zentrum 3 Ergotherapeuten beschäftigt
MP25	Massage	Soweit es nach ärztlicher Anwendung nötig ist, kann dies in unserem Therapie Zentrum zu jeder Zeit angeboten werden.
MP63	Sozialdienst	Der Sozialdienst ist mit seinen vielfältigen Aufgaben im Hause tätig. Über ihn wird die Überleitung, die AHB's sowie das Entlassmanagement organisiert.
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Seit 2015 ist die familiäre Pflege fester Bestandteil der Einrichtung. Dieser Bereich ist dem Sozialdienst zugeordnet.
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Die Klinik hat das Siegel der DDG "Klinik für Diabetes Patienten geeignet". An der Klinik ist eine große diabetologische Praxis ansässig, mit der eine umfangreiche Kooperation besteht.

MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	In diesem Bereich wurden Kooperationen geschlossen, um die Versorgung auf einem hohen Niveau sicher zu stellen.
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	
MP15	Entlassmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Das Entlassmanagement wird entsprechend des Rahmenvertrages umgesetzt
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	Der Schwerpunkt liegt zur Zeit in der Altersmedizin
MP18	Fußreflexzonenmassage	Die Form der Massage ist in unserem Hause für Selbstzahler möglich (keine Kassenleistung)
MP59	Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining	
MP33	Präventive Leistungsangebote/Präventionskurse	Folgende Kurse werden angeboten: - Rückenfit im Bewegungsbad - Aquafitness - Fit in den (Unruhe)Stand - Wirbelsäulenfit
MP60	Propriozeptive neuromuskuläre Fazilitation (PNF)	Wird im Rahmen der neurologischen Behandlung mit angeboten
MP35	Rückenschule/Haltungsschulung/Wirbelsäulengymnastik	In unseren Therapie Zentrum wird dies im Rahmen von Präventionskursen angeboten
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	nach ärztlicher Verordnung wird dies bei der Schmerztherapie angeboten, ebenso bei Rückenproblemen
MP21	Kinästhetik	
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	

A-6

**Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des
Krankenhauses**

Nr.	Leistungsangebot	Zusatzangaben	Link	Kommentar
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		http://www.krankenhaus-plettenberg.de	Den Patienten stehen in den verschiedenen Stationen und Fachbereichen 12 Einbettzimmer mit eigener Nasszelle zur Verfügung. Die Nasszellen sind mit Waschbecken, Dusche und WC ausgestattet. Alle Patientenzimmer haben Südlage mit Blick in den Krankenhauspark.
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	Kosten pro Tag: 0€	http://www.krankenhaus-plettenberg.de	Alle Patienten haben die Möglichkeit über die in den Zimmern installierten Fernsehgeräte unter verschiedenen Fernsehprogrammen zu wählen.

NM17	Rundfunkempfang am Bett	Kosten pro Tag: 0€	http://www.krankenhaus-plettenberg.de	An allen Patientenbetten ist die Möglichkeit des Rundfunkempfangs gegeben. Der Empfang ist kostenlos, lediglich der Kopfhörer muss gegen eine geringe Gebühr erworben werden. Die Bedienung erfolgt analog der Fernsehübertragung über das Patiententelefon.
NM18	Telefon am Bett	Kosten pro Tag: 2€ Kosten pro Minute ins deutsche Festnetz: 0,15€ Kosten pro Minute bei eintreffenden Anrufen: 0,0€	http://krankenhaus-plettenberg.de	Alle Patienten haben die Möglichkeit ein Telefon am Bett zu benutzen. Neben einer täglichen Grundgebühr müssen die einzelnen Gesprächsgebühren entrichtet werden.
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer		http://www.krankenhaus-plettenberg.de	Allen Patienten stehen abschließbare Wertfächer oder Tresore zur Verfügung, die in den Kleiderschränken integriert sind.

NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	Kosten pro Stunde maximal: 0,7€ Kosten pro Tag maximal: 8€	http://krankenhaus-plettenberg.de	Das Krankenhaus verfügt über ein Parkhaus mit 106 Parkplätzen, das in direkter Nähe zum Eingangsbereich liegt.
NM36	Schwimmbad/Bewegungsbad		http://www.krankenhaus-plettenberg.de	Im Krankenhaus ist ein modernes Bewegungsbad vorhanden. Neben der Nutzung durch die Physiotherapeuten wird dies auch zum Rehasport genutzt. Weiterhin nutzen auch verschiedene Selbsthilfegruppen das Bad.
NM42	Seelsorge		http://www.krankenhaus-plettenberg.de	Das Krankenhaus steht allen Glaubensrichtungen und auch nicht Gläubigen offen. Ferner ist eine evangelische Krankenhausseeisrgerin tätig. Darüber hinaus werden die Patienten durch die katholischen und evangelischen Gemeindepfarrer regelmäßig während ihres Aufenthaltes besucht.

NM67	Andachtsraum		http://www.krankenhaus-plettenberg.de	Für die Durchführung der Gottesdienste steht ein großer Kapellenraum zur Verfügung. Ein Gebetsraum (Mescit) für die Muslime ist vorhanden. Weiterhin wird ein "Raum der Stille" für Menschen die sich zurückziehen wollen bereitgestellt. Durch den Förderverein wurde ein Verabschiedungsraum eingerichtet.
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum			Auf jeder Station sind Aufenthaltsräume vorhanden
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)			Die Unterbringung von Begleitpersonen ist grundsätzlich möglich

NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen			Für die Patienten und Angehörigen finden regelmäßig verschiedene Informationsveranstaltungen statt. Diese werden von den jeweiligen Chefärzten, weitergebildeten Mitarbeitern, oder aber auch von den Selbsthilfegruppen organisiert und durchgeführt. Es werden jeweils bestimmte Schwerpunkte gesetzt.
NM65	Hotelleistungen			
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen			Das Krankenhaus ist entsprechend der Vorgaben des Netzwerkes "Selbsthilfefreundlichkeit" als selbstfreundliches Krankenhaus re-zertifiziert.
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Angebote für besondere Ernährungsgewohnheiten: In kultureller Hinsicht, vegan, vegetarisch		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle			
NM68	Abschiedsraum			

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit	Kommentar
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche oder Ähnliches	
BF07	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF24	Diätetische Angebote	
BF17	Geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	
BF15	Bauliche Maßnahmen für Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	

BF25	Dolmetscherdienst	In der gesamten Klinik sind Listen hinterlegt, wer welche Sprache spricht. Diese Mitarbeiter werden als Dolmetscher eingesetzt. Zusätzlich haben wir eine Mitarbeiterin für die gebärdensprachunterstützte Kommunikation
BF13	Übertragung von Informationen in LEICHTE SPRACHE	die leichte Sprache findet im Sinne einer hörbehinderten- und demenzgerechten Kommunikation Anwendung (vgl. Decker-Maruska, Heilberufe 2015)
BF19	Röntgeneinrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße	
BF12	Gebärdendolmetscher oder Gebärdendolmetscherin	
BF32	Räumlichkeiten zur Religionsausübung vorhanden	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

A-8.1 Forschung und akademische Lehre

Trifft nicht zu.

A-8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen	Kommentar
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	Die Ausbildung der Gesundheits- und Krankenpfleger/innen erfolgt in Kooperation mit der Fachschule für Gesundheits- und Krankenpflege der Märkischen Kliniken in Iserlohn. Im Berichtsjahr wurden 12 Auszubildende im Krankenhaus praktisch unterwiesen.
HB17	Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferin	Die Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpfleger/innen Assistenz erfolgt in Kooperation mit der Fachschule für Gesundheits- und Krankenpflege der Märkischen Kliniken in Iserlohn. Im Berichtsjahr wurden 4 Auszubildende im Krankenhaus praktisch unterwiesen.

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Betten	
Betten	145

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle	
Vollstationäre Fallzahl	4796
Teilstationäre Fallzahl	0
Ambulante Fallzahl	0

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 30,15

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	30,15	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	30,15	
Nicht Direkt	0	

Davon Fachärzte/innen insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 16,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	16,2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	16,2	
Nicht Direkt	0	

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte: 5,9

Kommentar: Bei den hier aufgeführten Ärzten handelt es sich um 5,9 VK Ärzte der Fachabteilung für Anästhesie und einen Radiologen
In der Anästhesieabteilung verfügen 5,9 VK Ärzte über den Facharztstatus.

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,9	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,9	
Nicht Direkt	0	

Davon Fachärzte/innen ohne Fachabteilungszuordnung

Anzahl Vollkräfte: 4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4	
Nicht Direkt	0	

Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 1

Kommentar: Bei den Belegärzten handelt es sich um niedergelassene Hals-Nasen-Ohrenärzte, die in direkter Nähe der Klinik Praxen betreiben.

A-11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 64,09

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	64,09	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	64,09	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 29,68

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	29,68	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	29,68	
Nicht Direkt	0	

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 3,97

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	3,97	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	3,97	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2	
Nicht Direkt	0	

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 8,4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	8,4	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	8,4	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Entbindungspfleger und Hebammen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 0,83

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,83	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,83	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0,83

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,83	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,83	
Nicht Direkt	0	

Operationstechnische Assistenten(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 0,49

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,49	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,49	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 0,49

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,49	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,49	
Nicht Direkt	0	

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal insgesamt

Anzahl Vollkräfte: 6,83

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,83	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,83	
Nicht Direkt	0	

Personal, das keiner Fachabteilung zugeordnet ist

Anzahl Vollkräfte: 4,38

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	4,38	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	4,38	
Nicht Direkt	0	

A-11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Trifft nicht zu.

A-11.4 Spezielles therapeutisches Personal

SP04 - Diätassistent und Diätassistentin

Anzahl Vollkräfte: 0,7

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0,7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0,7	
Nicht Direkt	0	

SP05 - Ergotherapeut und Ergotherapeutin

Anzahl Vollkräfte: 2,5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,5	
Nicht Direkt	0	

SP14 - Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin

Anzahl Vollkräfte: 1,5

Kommentar: Die Logopädinnen sind im Therapie Zentrum Plettenberg, einer Tochtergesellschaft der Krankenhaus Plettenberg gem. GmbH, beschäftigt und sind in die Behandlung stationärer Patienten eingebunden.

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,5	
Nicht Direkt	0	

SP15 - Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin

Anzahl Vollkräfte: 1

Kommentar: Die Mitarbeiterin ist im Therapie Zentrum Plettenberg, einer Tochtergesellschaft der Krankenhaus Plettenberg gem. GmbH, beschäftigt und ist in die Behandlung stationärer Patienten eingebunden.

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

SP56 - Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)

Anzahl Vollkräfte: 5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5	
Nicht Direkt	0	

SP35 - Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin

Anzahl Vollkräfte: 2

Kommentar: In der Klinik arbeiten zwei ausgebildete Diabetesfachpflegekräfte, sowie weitere Krankenpflegekräfte mit einer Ausbildung in der Diabetologie. Weiterhin behandelt der im Ort niedergelassene Diabetologe, im Rahmen eines Kooperationsvertrages, die Patienten mit diabetischen Krankheitsbildern mit.

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2	
Nicht Direkt	0	

SP28 - Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement

Anzahl Vollkräfte: 6,4

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	6,4	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	6,4	
Nicht Direkt	0	

SP27 - Personal mit Zusatzqualifikation in der Stomatherapie

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

SP21 - Physiotherapeut und Physiotherapeutin

Anzahl Vollkräfte: 7

Kommentar: Die Physiotherapeutinnen sind im Therapie Zentrum Plettenberg, einer Tochtergesellschaft der Krankenhaus Plettenberg gem. GmbH, beschäftigt und sind in die Behandlung stationärer Patienten eingebunden.

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7	
Nicht Direkt	0	

SP25 - Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	Wird zusammen mit dem Casemanagement geführt. Hier arbeiten insgesamt 3,0 VK
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements	
Funktion	Qualitätsmanager
Titel, Vorname, Name	Herr Detlef Badekow
Telefon	02391/63-7260
Fax	02391/63-612
E-Mail	badekow@krankenhaus-plettenberg.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium	
Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Mitglieder der Betriebsleitung Einrichtungsleiterin des eigenen Seniorenzentrums Qualitätsmanager
	Treffen alle 2 Monate
Tagungsfrequenz des Gremiums	andere Frequenz

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person

Angaben zur Person	
Angaben zur Person	Entspricht den Angaben zum Qualitätsmanagement

Verantwortliche Person für das klinische Risikomanagement	
Funktion	Qualitätsmanager
Titel, Vorname, Name	Herr Detlef Badekow
Telefon	02391/63-7260
Fax	02391/63-612
E-Mail	badekow@krankenhaus-plettenberg.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe	
Lenkungsgremium / Steuerungsgruppe	Ja - Wie Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement
Beteiligte Abteilungen / Funktionsbereiche	Mitglieder der Betriebsleitung Einrichtungsleiterin des eigenen Seniorenzentrums Qualitätsmanager Treffen alle 2 Monate
Tagungsfrequenz des Gremiums	andere Frequenz

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
RM01	Übergreifende Qualitäts- und/oder Risikomanagement-Dokumentation (QM/RM-Dokumentation) liegt vor	Name: QM - Verfahrensanweisung/Standard Datum: 15.10.2018	Ihm Rahmen unseres Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9001:2015 sind zu den aufgeführten Punkten Standards entwickelt und bekannt gemacht worden. Sie werden regelmäßig anhand einer Liste der lfd. Revision unterzogen. Die Einrichtung ist nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert.
RM02	Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen		Ist im jährlichen Schulungsplan mit aufgenommen
RM03	Mitarbeiterbefragungen		Befragungen werden alle 4 Jahre durchgeführt
RM04	Klinisches Notfallmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM - Verfahrensanweisung/Standard Datum: 15.10.2018	Ist als Standard in der QM Dokumentation hinterlegt
RM05	Schmerzmanagement	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM - Verfahrensanweisung/Standard Datum: 15.10.2018	

RM06	Sturzprophylaxe	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM - Verfahrensanweisung/Standard Datum: 15.10.2018	
RM07	Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe (z.B. „Expertenstandard Dekubitusprophylaxe in der Pflege“)	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM - Verfahrensanweisung/Standard Datum: 15.10.2018	hauseigener Standard wurde für die Pflege entwickelt. Dieser wird regelmäßig anhand des Expertenstandards überprüft.
RM08	Geregelter Umgang mit freiheitsentziehenden Maßnahmen	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM - Verfahrensanweisung/Standard Datum: 15.10.2018	
RM09	Geregelter Umgang mit auftretenden Fehlfunktionen von Geräten	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM - Verfahrensanweisung/Standard Datum: 15.10.2018	hierzu besteht ein eigenes Konzept zum Umgang mit Medizinprodukten, als Bestandteil der QM Dokumentation
RM12	Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen		Es werden die Bögen der Firma Procompliance genutzt

RM13	Anwendung von standardisierten OP-Checklisten		Diese Listen werden bei jedem Eingriff ausgefüllt und sind Bestandteil unserer Standards im Bereich OP/Anästhesie des Qualitätsmanagements. Standard: Patientensicherheitscheckliste
RM15	Präoperative, vollständige Präsentation notwendiger Befunde	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM - Verfahrensanweisung/Standard Datum: 15.10.2018	Im Standard: Patientensicherheitscheckliste
RM16	Vorgehensweise zur Vermeidung von Eingriffs- und Patientenverwechslungen	Teil der QM/RM-Dokumentation (gemäß RM01) Name: QM - Verfahrensanweisung/Standard Datum: 15.10.2018	Im Standard: Patientensicherheitscheckliste
RM18	Entlassungsmanagement	Name: Entlassmanagement Datum: 16.05.2017	das Entlassmanagement ist über den Sozialdienst und das Casemanagement geregelt. 2 Mitarbeiter verfügen über die Zusatzqualifikation "Casemanager". 2 weitere sind in der Weiterbildung.

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Internes Fehlermeldesystem	
Internes Fehlermeldesystem	Ja
Regelmäßige Bewertung	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise
Verbesserung Patientensicherheit	Zur Verbesserung der Patientensicherheit wurde bereits in 2014 ein CIRS System eingeführt und geschult. Im Rahmen des Risikomanagement finden regelmäßige Besprechungen im QM Team statt.

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben
IF01	Dokumentation und Verfahrensanweisungen zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor	14.02.2017
IF03	Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem	"bei Bedarf"
IF02	Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen	"bei Bedarf"

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Übergreifendes Fehlermeldesystem	
Übergreifendes Fehlermeldesystem	Nein

A-12.3 Hygienebezogene und infektionsmedizinische Aspekte

A-12.3.1 Hygienepersonal

Hygienepersonal	Anzahl (Personen)	Kommentar
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	1	Es besteht eine Dienstleistungsvereinbarung mit dem Hygieneinstitut Gelsenkirchen über die Gestellung einer Krankenhaushygienikerin.
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	2	Als Hygienebeauftragte Ärzte sind zwei Fachärzte aus unterschiedlichen Fachgebieten tätig. Sie wurden fachlich geschult und nehmen an den regelmäßigen Sitzungen der Hygienekommission teil.
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention „Hygienefachkräfte“ (HFK)	1	im Rahmen eines Kooperationsvertrages erfolgt die Gestellung durch das Hygieneinstitut Gelsenkirchen (Zentrum für Hygiene) Neben den ständigen wöchentlichen Präsenztagen besteht die jederzeitige Unterstützung durch die Fachkraft
Hygienebeauftragte in der Pflege	5	Die eingesetzten Mitarbeiterinnen wurden nach fachlicher Unterweisung in ihrem Einsatzgebiet tätig. Sie nehmen an den Sitzungen der Hygienekommission regelmäßig teil und sind im ständigen Kontakt zur Hygienefachkraft. Die regelmäßigen Fortbildungen werden von ihnen eingehalten.

Hygienekommission	
Hygienekommission eingerichtet	Ja
Tagungsfrequenz des Gremiums	quartalsweise

Hygienekommission Vorsitzender	
Funktion	Ärztlicher Direktor
Titel, Vorname, Name	Dr. pl Andrzej Ploch
Telefon	02391/63-7315
E-Mail	ploch@krankenhaus-plettenberg.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.1 Vermeidung gefäßkatheterassoziierter Infektionen

Am Standort werden zentrale Venenkatheter eingesetzt.

1. Standortspezifischer Standard zur Hygiene bei ZVK-Anlage	
Der Standard liegt vor	Ja
Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Adäquate Hautdesinfektion der Kathetereinstichstelle	Ja
c) Beachtung der Einwirkzeit	Ja
d) Weitere Hygienemaßnahmen	
- sterile Handschuhe	Ja
- steriler Kittel	Ja
- Kopfhaube	Ja
- Mund-Nasen-Schutz	Ja
- steriles Abdecktuch	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygiene kom. autorisiert	Ja

2. Standortspezifischer Standard für die Überprüfung der Liegedauer von zentralen Venenverweilkathetern	
Der Standard liegt vor	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Hygiene kom. autorisiert	Ja

A-12.3.2.2 Durchführung von Antibiotikaprophylaxe und Antibiotikatherapie

Standortspezifische Leitlinie zur Antibiotikatherapie	
Die Leitlinie liegt vor	Ja
Leitlinie an akt. hauseigene Resistenzlage angepasst	Ja
Leitlinie durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

Standortspezifischer Standard zur perioperativen Antibiotikaprophylaxe	
Der Standard liegt vor	Ja
1. Der Standard thematisiert insbesondere	
a) Indikationsstellung zur Antibiotikaprophylaxe	Ja
b) Zu verwendende Antibiotika	Ja
c) Zeitpunkt/Dauer der Antibiotikaprophylaxe	Ja
2. Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja
3. Antibiotikaprophylaxe bei operierten Patienten strukturiert überprüft	Ja

A-12.3.2.3 Umgang mit Wunden

Standortspezifischer Standard zur Wundversorgung und Verbandwechsel

Der Standard liegt vor	Ja
Der interne Standard thematisiert insbesondere	
a) Hygienische Händedesinfektion	Ja
b) Verbandwechsel unter aseptischen Bedingungen	Ja
c) Antiseptische Behandlung von infizierten Wunden	Ja
d) Prüfung der weiteren Notwendigkeit einer sterilen Wundauflage	Ja
e) Meldung/Dokumentation bei Verdacht auf postoper. Wundinfektion	Ja
Standard durch Geschäftsführung/Arzneimittel-/Hygienekom. autorisiert	Ja

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Händedesinfektionsmittelverbrauch	
Händedesinfektionsmittelverbrauch Allgemeinstationen	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	24,25 ml/Patiententag
Händedesinfektionsmittelverbrauch Intensivstationen	
- Händedesinfektionsmittelverbrauch wurde erhoben	Ja
- Händedesinfektionsmittelverbrauch	98,00 ml/Patiententag
Stationsbezogene Erfassung des Verbrauchs	Ja

A-12.3.2.5 Umgang mit Patienten mit multiresistenten Erregern (MRE)

MRSA	
Standardisierte Information (MRSA) erfolgt z. B. durch Flyer MRSA-Netzwerke	Ja
Informationsmanagement für MRSA liegt vor	Ja

Risikoadaptiertes Aufnahmescreening

Risikoadaptiertes Aufnahmescreening (aktuelle RKI-Empfehlungen)

Ja

Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang

Mit von MRSA / MRE / Noro-Viren

Ja

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Nr.	Instrument und Maßnahme	Zusatzangaben	Kommentar
HM04	Teilnahme an der (freiwilligen) „Aktion Saubere Hände“ (ASH)	Teilnahme (ohne Zertifikat)	Innerhalb des Hauses wird durch die Hygienefachkraft mit der UV Box 2 mal im Jahr eine Schulung durchgeführt. Weiterhin finden mindestens 8 Hygieneschulungen pro Jahr statt.
HM05	Jährliche Überprüfung der Aufbereitung und Sterilisation von Medizinprodukten		
HM09	Schulungen der Mitarbeiter zu hygienebezogenen Themen		Pflichtschulung
HM02	Teilnahme am Krankenhaus-Infektions-Surveillance-System (KISS) des nationalen Referenzzentrums für Surveillance von nosokomialen Infektionen	CDAD-KISS HAND-KISS MRSA-KISS OP-KISS STATIONS-KISS SARI	

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Lob- und Beschwerdemanagement		Kommentar / Erläuterungen
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	Ja	Für das Lob- und Beschwerdemanagement gibt es benannte Personen. Das interne Beschwerdemanagement arbeitet eng mit dem Patientenfürsprecher zusammen.
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	In einem Standard sind die Abläufe des Lob- und Beschwerdemanagement verbindlich festgelegt. Es ist ein ausführliches Konzept vorhanden
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	Mündliche Beschwerden werden durch den Verantwortlichen aufgenommen. Die weitere Bearbeitung ist schriftlich fixiert und wird mit dem Beschwerdeführer abgestimmt.
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	Schriftliche Beschwerden werden durch den Verantwortlichen bearbeitet. Die Abläufe sind verbindlich innerhalb des QM's anhand eines Konzeptes, festgelegt. Dem Beschwerdeführer wird ein Zwischenbericht und nach Abschluß der Bearbeitung eine schriftliche Stellungnahme gegeben. In einigen Fällen erfolgt ein persönliches Gespräch in der Klinik.
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Nein	Es gibt keine festgeschriebenen Zeitziele. Bei Eingang der Beschwerde werden die Zeitziele durch den Verantwortlichen festgelegt. Wenn die Möglichkeit besteht, werden diese gemeinsam mit dem Beschwerdeführer festgelegt.

Regelmäßige Einweiserbefragungen

Durchgeführt Nein

Regelmäßige Patientenbefragungen

Durchgeführt	Ja
Link	http://www.krankenhaus-plettenberg.de
Kommentar	Jeder Patient erhält bei Aufnahme eine Meinungskarte. Zur Abgabe befindet sich auf jeder Station ein Briefkasten. Bei besonderen Auffälligkeiten werden zu dem jeweiligen Punkt gezielte Befragungen durchgeführt. Zusätzlich werden alle 3 Jahre ausführliche Patientenbefragungen durchgeführt. Nächster Termin 2020

Anonyme Eingabemöglichkeit von Beschwerden

Möglich	Ja
Link	http://www.krankenhaus-plettenberg.de
Kommentar	Über die vorhandenen Briefkästen ist eine anonyme Abgabe von Beschwerden möglich

Ansprechpersonen für das Beschwerdemanagement

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Funktion	Qualitätsmanager
Titel, Vorname, Name	Herr Detlef Badekow
Telefon	02391/63-7260
Fax	02391/63-612
E-Mail	badekow@krankenhaus-plettenberg.de

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Funktion	Qualitätsbeauftragte
Titel, Vorname, Name	Frau Dangola Jakubowski
Telefon	02391/63-7105
Fax	02391/63-109
E-Mail	jakubowski@krankenhaus-plettenberg.de

Zusatzinformationen zu den Ansprechpersonen des Beschwerdemanagements

Link zum Bericht	http://krankenhaus-plettenberg.de
Kommentar	Herr Badekow, sowie Frau Jakubowski sind von der Geschäftsführung mit der Bearbeitung von Beschwerden beauftragt worden. Alle anfallenden Beschwerden, ob mündlich oder schriftlich, intern wie extern, werden von ihnen bearbeitet. Im Rahmen des QM's handelt es sich hierbei um Stabsstellen der Geschäftsführung.

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherinnen

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin	
Funktion	externer Patientenfürsprecher
Titel, Vorname, Name	Herr Heinz Heidbüchel
Telefon	02357/4034-
Fax	02391/63-612
E-Mail	info@krankenhaus-plettenberg.de

Zusatzinformationen zu den Patientenfürsprechern oder Patientenfürsprecherinnen

Kommentar	Herr Heidbüchel ist ein externer unabhängiger Patientenfürsprecher. Den Patienten und Angehörigen ist er durch einen zentralen Aushang und durch die Patienteninformationsmappen bekannt. Kontaktstelle ist die Krankenhauszentrale. Weiterhin wird er durch den, für das interne Beschwerdemanagement zuständigen Krankenhausermitarbeiter informiert. Herr Heidbüchel bietet regelmäßige Sprechstunden im Krankenhaus an.
-----------	---

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patientinnen und Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Zentrales Gremium / Arbeitsgruppe	
Zentrales Gremium oder zentrale Arbeitsgruppe vorhanden, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht?	Ja - Arzneimittelkommission

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortlichkeit für das Gremium bzw. für die zentrale Arbeitsgruppe zur Arzneimitteltherapiesicherheit einer konkreten Person übertragen: Ja

Angaben zur Person

Angaben zur Person	Es gibt eine eigenständige Position für das Thema Arzneimitteltherapiesicherheit
---------------------------	--

Verantwortliche Person AMTS

Funktion	Ltd. Apotheker, Märkische Kliniken
Titel, Vorname, Name	Dr. Peter Hülsmeier
Telefon	02351/462581-
E-Mail	peter.huelsmeyer@klinikum-luedenscheid.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Pharmazeutisches Personal	Anzahl (Personen)
Apothekerinnen und Apotheker	0
Weiteres pharmazeutisches Personal	0

Erläuterungen

Die Apothekenversorgung erfolgt im Rahmen eines Kooperationsvertrages mit den Märkischen Kliniken Lüdenscheid.. Dort ist auch das entsprechend notwendige Personal vorhanden.

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Nr.	Instrument bzw. Maßnahme	Zusatzangaben
AS04	Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses (z. B. Einlesen von Patientenstammdaten oder Medikationsplan, Nutzung einer Arzneimittelwissensdatenbank, Eingabemaske für Arzneimittel oder Anamneseinformationen)	
AS13	Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung	- Aushändigung des Medikationsplans - bei Bedarf Arzneimittel-Mitgabe oder Ausstellung von Entlassrezepten
AS07	Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff (oder Präparatename), Form, Dosis, Dosisfrequenz (z. B. im KIS, in einer Verordnungssoftware)	
AS08	Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme (z. B. Lauer-Taxe®, ifap klinikCenter®, Gelbe Liste®, Fachinfo-Service®)	

A-13 Besondere apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h verfügbar	Kommentar
AA08	Computertomograph (CT)	Schichtbildverfahren im Querschnitt mittels Röntgenstrahlen	Ja	Die Abteilung verfügt über einen 64 zeiligen Spiral-Computertomographen mit dem schnelle Schnittbildverfahren des Schädels, der Wirbelsäule, der Lunge, des Herzens, der Gefäße und des Bauches durchgeführt werden können. Der CT steht für Notfälle rund um die Uhr zur Verfügung.
AA15	Gerät zur Lungenersatztherapie /-unterstützung		Ja	
AA22	Magnetresonanztomograph (MRT)	Schnittbildverfahren mittels starker Magnetfelder und elektromagnetischer Wechselfelder	Ja	Die Abteilung verfügt über einen hochmodernen Kernspintomographen. Es können Untersuchungen der Wirbelsäule, des Schädels, von Gelenken und Bäuchen durchgeführt werden. Der hohe Standard des Gerätes ermöglicht die Durchführung von Kardio-, Gefäß-, Gallenwegs-, Gallenblasen und Rückenmark-MRTs.
AA14	Gerät für Nierenersatzverfahren	Gerät zur Blutreinigung bei Nierenversagen (Dialyse)	Ja	Das Gerät befindet sich auf der Intensivstation und ist jederzeit verfügbar

B Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-1 Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

B-1.1 Allgemeine Angaben Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung	
Fachabteilung	Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
Fachabteilungsschlüssel	2600
Art	Belegabteilung

Ärztliche Leitung

Belegarzt/Belegärztin	
Funktion	niedergelassener Arzt
Titel, Vorname, Name	Dr. med, Dr. phil. Herbert Klimesch
Telefon	02391/63-334
Fax	02391/63-612
E-Mail	info@krankenhaus-plettenberg.de
Straße/Nr	Ernst-Moritz-Arndt-Str. 17
PLZ/Ort	58840 Plettenberg
Homepage	http://www.krankenhaus-plettenberg.de

Belegarzt/Belegärztin	
Funktion	niedergelassener Arzt
Titel, Vorname, Name	Dr. med. Heino Davids
Telefon	02391/63-334
Fax	02391/63-612
E-Mail	info@krankenhaus-plettenberg.de
Straße/Nr	Ernst-Moritz-Arndt-Str. 17
PLZ/Ort	58840 Plettenberg
Homepage	http://www.krankenhaus-plettenberg.de

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde
VH14	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Mundhöhle
VH15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Kopfspeicheldrüsen
VH16	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Kehlkopfes
VH17	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Trachea
VH08	Diagnostik und Therapie von Infektionen der oberen Atemwege
VH09	Sonstige Krankheiten der oberen Atemwege
VH10	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nasennebenhöhlen
VH12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Tränenwege
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin
VH01	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des äußeren Ohres
VH02	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Mittelohres und des Warzenfortsatzes
VH03	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Innenohres
VH07	Schwindeldiagnostik/-therapie

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Trifft nicht zu.

B-1.5 Fallzahlen Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	97
Teilstationäre Fallzahl	0

B-1.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-1.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Hauptdiagnosen (XML-Sicht)

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	Q67.4	29	Sonstige angeborene Deformitäten des Schädels, des Gesichtes und des Kiefers
2	J34.2	23	Nasenseptumdeviation
3	J34.3	9	Hypertrophie der Nasenmuscheln
4	J32.0	4	Chronische Sinusitis maxillaris
5	J38.3	4	Sonstige Krankheiten der Stimmlippen
6	C44.2	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut des Ohres und des äußeren Gehörganges
7	C44.3	< 4	Sonstige bösartige Neubildungen: Haut sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Gesichtes
8	D11.0	< 4	Gutartige Neubildung: Parotis
9	D11.7	< 4	Gutartige Neubildung: Sonstige große Speicheldrüsen
10	D14.1	< 4	Gutartige Neubildung: Larynx
11	F64.0	< 4	Transsexualismus
12	H72.0	< 4	Zentrale Perforation des Trommelfells
13	J34.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Nase und der Nasennebenhöhlen
14	J38.01	< 4	Lähmung der Stimmlippen und des Kehlkopfes: Einseitig, partiell
15	J38.02	< 4	Lähmung der Stimmlippen und des Kehlkopfes: Einseitig, komplett
16	J38.03	< 4	Lähmung der Stimmlippen und des Kehlkopfes: Beidseitig, partiell
17	K11.2	< 4	Sialadenitis
18	M95.0	< 4	Erworbene Deformität der Nase
19	Q18.0	< 4	Branchiogene(r) Sinus, Fistel und Zyste
20	S02.2	< 4	Nasenbeinfraktur
21	Z08.0	< 4	Nachuntersuchung nach chirurgischem Eingriff wegen bösartiger Neubildung

B-1.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

B-1.7 **Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

B-1.7.1 **Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Durchgeführte Prozeduren (XML-Sicht)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-215.1	69	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Konchotomie und Abtragung von hinteren Enden
2	8-500	62	Tamponade einer Nasenblutung
3	8-506	58	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
4	5-214.6	47	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Plastische Korrektur mit Resektion
5	5-221.6	16	Operationen an der Kieferhöhle: Endonasal
6	1-610.2	10	Diagnostische Laryngoskopie: Mikrolaryngoskopie
7	5-310.0	8	Larynxverengende Eingriffe: Injektion in die Stimmlippen (z.B. zur Verschmälerung der Stimmritze)
8	5-222.20	6	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Ethmoidektomie, endonasal: Ohne Darstellung der Schädelbasis
9	5-218.10	4	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knochens: Mit lokalen autogenen Transplantaten
10	1-421.1	< 4	Biopsie ohne Inzision am Larynx: Glottis
11	1-422.1	< 4	Biopsie ohne Inzision am Pharynx: Hypopharynx
12	1-440.9	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
13	1-611.0	< 4	Diagnostische Pharyngoskopie: Direkt
14	1-620.10	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
15	1-632.0	< 4	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
16	5-181.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des äußeren Ohres: Exzision an der Ohrmuschel
17	5-186.2	< 4	Plastische Rekonstruktion von Teilen der Ohrmuschel: Mit Knorpeltransplantat
18	5-194.0	< 4	Myringoplastik [Tympaanoplastik Typ I]: Endaural
19	5-205.4	< 4	Andere Exzisionen an Mittel- und Innenohr: Am Mastoid
20	5-211.41	< 4	Inzision der Nase: Durchtrennung von Synechien: Mit Einnähen von Septumstützfolien
21	5-212.1	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der äußeren Nase, histographisch kontrolliert (mikrographische Chirurgie)
22	5-212.2	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Nase: Exzision an der inneren Nase, endonasal

23	5-214.0	< 4	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Submuköse Resektion
24	5-214.4	< 4	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Verschluss einer Septumperforation mit Schleimhaut-Verschiebelappen
25	5-214.x	< 4	Submuköse Resektion und plastische Rekonstruktion des Nasenseptums: Sonstige
26	5-215.3	< 4	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Submuköse Resektion
27	5-216.1	< 4	Reposition einer Nasenfraktur: Offen, endonasal
28	5-217.0	< 4	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Nasensteg
29	5-217.2	< 4	Plastische Rekonstruktion der äußeren Nase: Nasenrücken
30	5-218.01	< 4	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels: Mit distalen autogenen Transplantaten
31	5-218.11	< 4	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knochens: Mit distalen autogenen Transplantaten
32	5-218.20	< 4	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels und Knochens: Mit lokalen autogenen Transplantaten
33	5-218.21	< 4	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit Korrektur des Knorpels und Knochens: Mit distalen autogenen Transplantaten
34	5-218.3	< 4	Plastische Rekonstruktion der inneren und äußeren Nase [Septorhinoplastik]: Septorhinoplastik mit lokalen oder distalen Lappen
35	5-221.0	< 4	Operationen an der Kieferhöhle: Fensterung über unteren Nasengang
36	5-221.1	< 4	Operationen an der Kieferhöhle: Fensterung über mittleren Nasengang
37	5-222.4	< 4	Operation am Siebbein und an der Keilbeinhöhle: Sphenoidotomie, endonasal
38	5-259.2	< 4	Andere Operationen an der Zunge: Plastik des Frenulum linguae
39	5-261.4	< 4	Exzision von erkranktem Gewebe einer Speicheldrüse und eines Speicheldrüsenausführungsganges: Exzision an der Glandula submandibularis

40	5-262.02	< 4	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, partiell: Ohne intraoperatives Fazialismonitoring, ohne Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
41	5-262.14	< 4	Resektion einer Speicheldrüse: Parotidektomie, komplett mit Erhalt des N. facialis: Mit intraoperativem Fazialismonitoring, ohne Entfernung von erkranktem Gewebe im oberen Parapharyngeal- und/oder Infratemporalraum
42	5-262.40	< 4	Resektion einer Speicheldrüse: Glandula submandibularis: Ohne intraoperatives Monitoring des Ramus marginalis des N. facialis
43	5-279.1	< 4	Andere Operationen am Mund: Frenulotomie
44	5-285.0	< 4	Adenotomie (ohne Tonsillektomie): Primäreingriff
45	5-291.1	< 4	Operationen an Kiemengangsresten: Exzision einer lateralen Halszyste
46	5-300.2	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Exzision, mikrolaryngoskopisch
47	5-300.7	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Larynx: Stripping einer Stimmlippe, mikrolaryngoskopisch
48	5-302.1	< 4	Andere partielle Laryngektomie: Chordektomie, endolaryngeal
49	5-315.2	< 4	Rekonstruktion des Larynx: Erweiterungsplastik der Glottis (endolaryngeal)
50	5-315.5	< 4	Rekonstruktion des Larynx: Plastische Rekonstruktion des Larynx
51	5-315.8	< 4	Rekonstruktion des Larynx: Revision einer Stimmlippenplastik
52	5-349.4	< 4	Andere Operationen am Thorax: Entnahme von Rippenknorpel zur Transplantation
53	5-770.7	< 4	Inzision (Osteotomie), lokale Exzision und Destruktion (von erkranktem Gewebe) eines Gesichtsschädelknochens: Abtragung (modellierende Osteotomie)
54	5-852.g0	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Entnahme von Faszie zur Transplantation: Kopf und Hals
55	5-852.x0	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Sonstige: Kopf und Hals
56	5-903.64	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Verschiebe-Rotationsplastik, großflächig: Sonstige Teile Kopf
57	5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
58	6-003.8	< 4	Applikation von Medikamenten, Liste 3: Botulinumtoxin

59	8-930	< 4	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
60	9-984.7	< 4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2

B-1.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Trifft nicht zu.

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Ambulante Operationen (XML-Sicht)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-285.0	69	Adenotomie (ohne Tonsillektomie): Primäreingriff
2	5-215.3	64	Operationen an der unteren Nasenmuschel [Concha nasalis]: Submuköse Resektion

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Belegärzte/innen in Personen zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres

Anzahl: 1

Anzahl stationäre Fälle je Person: 97

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ18	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

B-1.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss	Kommentar
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereiches	Die HNO Belegabteilung ist in einer allg. chirurgischen Station integriert. Das hier tätige Pflegepersonal weist keine besondere Fachexpertise aus.

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

B-1.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-2 Innere Medizin

B-2.1 Allgemeine Angaben Innere Medizin

Die Abteilung Innere Medizin am Krankenhaus Plettenberg verfügt als Hauptabteilung über 70 Planbetten. Ihre Aufgabe ist die Diagnostik und Behandlung internistischer Erkrankungen. Zur Erfüllung dieser Aufgaben stehen dem ärztlichen Personal sowie dem pflegerischen Personal beste technische Untersuchungs- und Behandlungsmethoden zur Verfügung. Durch die Fachärzte der Abteilung, Herrn Chefarzt Dr. med. Georg Krupp, Facharzt für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Gastroenterologie, Herrn Chefarzt U. Trompeter, Facharzt für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Kardiologie, Herr Dr. Guido Orth (ab 01.09.19) , Facharzt für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Geriatrie wird fachkompetent das angebotene Leistungsspektrum abgedeckt.

Die behandelten Krankheitsbilder erstrecken sich auf die Erkrankung des Herzens, der Lunge und der Gefäße sowie des Magen-Darm-Traktes einschließlich der Leber und der Bauchspeicheldrüse, der Nieren, des Gehirns sowie die Behandlung von Stoffwechsel- und Infektionserkrankungen. Ferner ist in dieser Abteilung der Bereich der Altersmedizin (integrierte Geriatrie) ansässig. Hier wird mit Unterstützung des in der Geriatrie weitergebildeten Pflegepersonals, des Casemanagements und der Therapie ein umfassendes Konzept der Altersmedizin umgesetzt.

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung

Fachabteilung	Innere Medizin
Fachabteilungsschlüssel	0100
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin

Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Ulrich Trompeter
Telefon	02391/63-221
Fax	02391/63-229
E-Mail	sine@krankenhaus-plettenberg.de
Straße/Nr	Ernst-Moritz-Arndt-Str. 17
PLZ/Ort	58840 Plettenberg
Homepage	http://www.krankenhaus-plettenberg.de

Chefarzt/Chefärztin

Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Herr Dr. Georg Krupp
Telefon	02391/63-221
Fax	02391/63-299
E-Mail	sine@krankenhaus-plettenberg.de
Straße/Nr	Ernst-Moritz-Arndt-Str. 17
PLZ/Ort	58840 Plettenberg
Homepage	http://www.krankenhaus-plettenberg.de

B-2.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen

Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen
-----------------------------------	--------------------------------

B-2.3 Medizinische Leistungsangebote Innere Medizin

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Innere Medizin
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten
VI20	Intensivmedizin
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien
VI23	Diagnostik und Therapie von angeborenen und erworbenen Immundefekterkrankungen (einschließlich HIV und AIDS)
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen
VI27	Spezialsprechstunde
VI35	Endoskopie
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen
VI00	Sonstige im Bereich Innere Medizin

B-2.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Innere Medizin

Trifft nicht zu.

B-2.5 Fallzahlen Innere Medizin

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	2794
Teilstationäre Fallzahl	0

B-2.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-2.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Hauptdiagnosen (XML-Sicht)

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	I10.01	142	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
2	E86	118	Volumenmangel
3	E11.74	89	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
4	R55	71	Synkope und Kollaps
5	I50.14	67	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden in Ruhe
6	J18.1	57	Lobärpneumonie, nicht näher bezeichnet
7	I48.1	56	Vorhofflimmern, persistierend
8	J44.09	53	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 nicht näher bezeichnet
9	I50.01	50	Sekundäre Rechtsherzinsuffizienz
10	N39.0	47	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
11	R07.2	43	Präkordiale Schmerzen
12	I50.13	41	Linksherzinsuffizienz: Mit Beschwerden bei leichterer Belastung
13	R26.8	41	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
14	K59.0	39	Obstipation
15	R42	39	Schwindel und Taumel
16	A41.9	38	Sepsis, nicht näher bezeichnet
17	E11.75	36	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
18	I48.0	36	Vorhofflimmern, paroxysmal
19	J20.9	36	Akute Bronchitis, nicht näher bezeichnet
20	J44.19	33	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 nicht näher bezeichnet
21	A09.9	31	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
22	B99	31	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
23	R07.3	29	Sonstige Brustschmerzen
24	F10.0	28	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
25	I63.5	28	Hirnfarkt durch nicht näher bezeichneten Verschluss oder Stenose zerebraler Arterien
26	F10.2	27	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Abhängigkeitssyndrom

27	A41.51	24	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
28	K29.1	23	Sonstige akute Gastritis
29	K57.32	23	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
30	A08.1	22	Akute Gastroenteritis durch Norovirus
31	A46	21	Erysipel [Wundrose]
32	E11.61	18	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
33	N30.0	17	Akute Zystitis
34	A09.0	16	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis infektiösen Ursprungs
35	G40.6	16	Grand-Mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet (mit oder ohne Petit-Mal)
36	R11	15	Übelkeit und Erbrechen
37	I20.8	14	Sonstige Formen der Angina pectoris
38	I48.4	14	Vorhofflattern, atypisch
39	K21.0	14	Gastroösophageale Refluxkrankheit mit Ösophagitis
40	N23	14	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
41	I95.1	12	Orthostatische Hypotonie
42	J18.8	12	Sonstige Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
43	R51	12	Kopfschmerz
44	R10.1	11	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
45	R18	11	Aszites
46	D50.8	10	Sonstige Eisenmangelanämien
47	F05.1	10	Delir bei Demenz
48	K92.2	10	Gastrointestinale Blutung, nicht näher bezeichnet
49	N20.0	10	Nierenstein
50	R06.0	10	Dyspnoe
51	A04.70	9	Enterokolitis durch Clostridium difficile ohne Megakolon, ohne sonstige Organkomplikationen
52	D12.8	9	Gutartige Neubildung: Rektum
53	G45.92	9	Zerebrale transitorische Ischämie, nicht näher bezeichnet: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
54	H81.1	9	Benigner paroxysmaler Schwindel
55	I21.4	9	Akuter subendokardialer Myokardinfarkt

56	J44.10	9	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 <35 % des Sollwertes
57	J69.0	9	Pneumonie durch Nahrung oder Erbrochenes
58	K56.7	9	Ileus, nicht näher bezeichnet
59	K80.20	9	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
60	R10.3	9	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
61	R10.4	9	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
62	R29.6	9	Sturzneigung, anderenorts nicht klassifiziert
63	A41.1	8	Sepsis durch sonstige näher bezeichnete Staphylokokken
64	G20.00	8	Primäres Parkinson-Syndrom mit fehlender oder geringer Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation
65	I80.28	8	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
66	J18.0	8	Bronchopneumonie, nicht näher bezeichnet
67	J18.2	8	Hypostatische Pneumonie, nicht näher bezeichnet
68	J44.00	8	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 <35 % des Sollwertes
69	K92.0	8	Hämatemesis
70	G58.0	7	Interkostalneuropathie
71	H81.2	7	Neuropathia vestibularis
72	I21.1	7	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Hinterwand
73	I47.1	7	Supraventrikuläre Tachykardie
74	J44.11	7	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 \geq 35 % und <50 % des Sollwertes
75	K22.2	7	Ösophagusverschluss
76	K29.6	7	Sonstige Gastritis
77	K70.3	7	Alkoholische Leberzirrhose
78	M54.4	7	Lumboischialgie
79	N10	7	Akute tubulointerstitielle Nephritis
80	R00.0	7	Tachykardie, nicht näher bezeichnet
81	T81.0	7	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
82	C20	6	Bösartige Neubildung des Rektums
83	C61	6	Bösartige Neubildung der Prostata

84	I47.2	6	Ventrikuläre Tachykardie
85	I48.2	6	Vorhofflimmern, permanent
86	J20.8	6	Akute Bronchitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
87	K74.6	6	Sonstige und nicht näher bezeichnete Zirrhose der Leber
88	R40.0	6	Somnolenz
89	D38.1	5	Neubildung unsicheren oder unbekanntem Verhaltens: Trachea, Bronchus und Lunge
90	E11.91	5	Diabetes mellitus, Typ 2: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
91	F10.3	5	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Entzugssyndrom
92	G40.3	5	Generalisierte idiopathische Epilepsie und epileptische Syndrome
93	G40.8	5	Sonstige Epilepsien
94	G45.82	5	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
95	G51.0	5	Fazialisparese
96	I20.0	5	Instabile Angina pectoris
97	I44.1	5	Atrioventrikulärer Block 2. Grades
98	I49.3	5	Ventrikuläre Extrasystolie
99	I49.8	5	Sonstige näher bezeichnete kardiale Arrhythmien
100	J95.0	5	Funktionsstörung eines Tracheostomas
101	K64.0	5	Hämorrhoiden 1. Grades
102	K80.50	5	Gallengangsstein ohne Cholangitis oder Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
103	K85.10	5	Biliäre akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
104	M17.1	5	Sonstige primäre Gonarthrose
105	M80.08	5	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
106	M80.88	5	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
107	R13.9	5	Sonstige und nicht näher bezeichnete Dysphagie
108	R52.2	5	Sonstiger chronischer Schmerz
109	S06.0	5	Gehirnerschütterung
110	T85.5	5	Mechanische Komplikation durch gastrointestinale Prothesen, Implantate oder Transplantate

111	A08.0	4	Enteritis durch Rotaviren
112	C78.7	4	Sekundäre bösartige Neubildung der Leber und der intrahepatischen Gallengänge
113	D12.5	4	Gutartige Neubildung: Colon sigmoideum
114	D37.6	4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Leber, Gallenblase und Gallengänge
115	D62	4	Akute Blutungsanämie
116	E10.74	4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
117	E11.73	4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, als entgleist bezeichnet
118	E87.6	4	Hypokaliämie
119	F03	4	Nicht näher bezeichnete Demenz
120	F05.8	4	Sonstige Formen des Delirs
121	F32.8	4	Sonstige depressive Episoden
122	G40.7	4	Petit-mal-Anfälle, nicht näher bezeichnet, ohne Grand-mal-Anfälle
123	I10.00	4	Benigne essentielle Hypertonie: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
124	I26.9	4	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
125	I49.5	4	Sick-Sinus-Syndrom
126	I63.9	4	Hirnfarkt, nicht näher bezeichnet
127	I80.0	4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis oberflächlicher Gefäße der unteren Extremitäten
128	J10.1	4	Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen
129	J18.9	4	Pneumonie, nicht näher bezeichnet
130	J44.89	4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 nicht näher bezeichnet
131	K25.0	4	Ulcus ventriculi: Akut, mit Blutung
132	K29.8	4	Duodenitis
133	K31.88	4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
134	K55.0	4	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
135	K57.22	4	Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
136	K57.30	4	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung

137	K57.31	4	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
138	K86.1	4	Sonstige chronische Pankreatitis
139	K92.1	4	Meläna
140	M54.1 4	4	Radikulopathie: Thorakalbereich
141	N13.2	4	Hydronephrose bei Obstruktion durch Nieren- und Ureterstein
142	N17.93	4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 3
143	S22.43	4	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von drei Rippen
144	T18.1	4	Fremdkörper im Ösophagus
145	A02.0	< 4	Salmonellenenteritis
146	A04.5	< 4	Enteritis durch Campylobacter
147	A04.72	< 4	Enterokolitis durch Clostridium difficile mit Megakolon, ohne sonstige Organkomplikationen
148	A04.79	< 4	Enterokolitis durch Clostridium difficile, nicht näher bezeichnet
149	A04.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete bakterielle Darminfektionen
150	A06.0	< 4	Akute Amöbenruhr
151	A08.2	< 4	Enteritis durch Adenoviren
152	A16.2	< 4	Lungentuberkulose ohne Angabe einer bakteriologischen, molekularbiologischen oder histologischen Sicherung
153	A19.9	< 4	Miliartuberkulose, nicht näher bezeichnet
154	A32.7	< 4	Listeriensepsis
155	A40.8	< 4	Sonstige Sepsis durch Streptokokken
156	A41.0	< 4	Sepsis durch Staphylococcus aureus
157	A41.52	< 4	Sepsis: Pseudomonas
158	A41.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Sepsis
159	A48.1	< 4	Legionellose mit Pneumonie
160	A49.1	< 4	Streptokokken- und Enterokokkeninfektion nicht näher bezeichneter Lokalisation
161	A49.8	< 4	Sonstige bakterielle Infektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
162	A87.1	< 4	Meningitis durch Adenoviren
163	B02.0	< 4	Zoster-Enzephalitis
164	B02.2	< 4	Zoster mit Beteiligung anderer Abschnitte des Nervensystems
165	B02.9	< 4	Zoster ohne Komplikation
166	B17.2	< 4	Akute Virushepatitis E
167	B18.2	< 4	Chronische Virushepatitis C

168	B25.1	< 4	Hepatitis durch Zytomegalieviren
169	B25.9	< 4	Zytomegalie, nicht näher bezeichnet
170	B34.8	< 4	Sonstige Virusinfektionen nicht näher bezeichneter Lokalisation
171	B34.9	< 4	Virusinfektion, nicht näher bezeichnet
172	B37.81	< 4	Candida-Ösophagitis
173	C15.0	< 4	Bösartige Neubildung: Zervikaler Ösophagus
174	C15.1	< 4	Bösartige Neubildung: Thorakaler Ösophagus
175	C16.0	< 4	Bösartige Neubildung: Kardia
176	C16.2	< 4	Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi
177	C18.2	< 4	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
178	C18.4	< 4	Bösartige Neubildung: Colon transversum
179	C18.7	< 4	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
180	C18.8	< 4	Bösartige Neubildung: Kolon, mehrere Teilbereiche überlappend
181	C22.1	< 4	Intrahepatisches Gallengangskarzinom
182	C25.0	< 4	Bösartige Neubildung: Pankreaskopf
183	C25.7	< 4	Bösartige Neubildung: Sonstige Teile des Pankreas
184	C32.2	< 4	Bösartige Neubildung: Subglottis
185	C34.0	< 4	Bösartige Neubildung: Hauptbronchus
186	C34.1	< 4	Bösartige Neubildung: Oberlappen (-Bronchus)
187	C34.2	< 4	Bösartige Neubildung: Mittellappen (-Bronchus)
188	C34.8	< 4	Bösartige Neubildung: Bronchus und Lunge, mehrere Teilbereiche überlappend
189	C34.9	< 4	Bösartige Neubildung: Bronchus oder Lunge, nicht näher bezeichnet
190	C38.2	< 4	Bösartige Neubildung: Hinteres Mediastinum
191	C41.4	< 4	Bösartige Neubildung des Knochens und des Gelenkknorpels: Beckenknochen
192	C43.5	< 4	Bösartiges Melanom des Rumpfes
193	C49.4	< 4	Bösartige Neubildung: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Abdomens
194	C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
195	C71.4	< 4	Bösartige Neubildung: Okzipitallappen
196	C71.8	< 4	Bösartige Neubildung: Gehirn, mehrere Teilbereiche überlappend

197	C78.6	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
198	C79.2	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung der Haut
199	C79.88	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
200	C80.0	< 4	Bösartige Neubildung, primäre Lokalisation unbekannt, so bezeichnet
201	C88.00	< 4	Makroglobulinämie Waldenström: Ohne Angabe einer kompletten Remission
202	D01.0	< 4	Carcinoma in situ: Kolon
203	D12.2	< 4	Gutartige Neubildung: Colon ascendens
204	D12.3	< 4	Gutartige Neubildung: Colon transversum
205	D13.4	< 4	Gutartige Neubildung: Leber
206	D13.5	< 4	Gutartige Neubildung: Extrahepatische Gallengänge und Gallenblase
207	D37.4	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Kolon
208	D37.70	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Pankreas
209	D43.0	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Gehirn, supratentoriell
210	D44.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Nebenniere
211	D46.7	< 4	Sonstige myelodysplastische Syndrome
212	D48.4	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Peritoneum
213	D50.0	< 4	Eisenmangelanämie nach Blutverlust (chronisch)
214	D51.0	< 4	Vitamin-B12-Mangelanämie durch Mangel an Intrinsic-Faktor
215	D59.3	< 4	Hämolytisch-urämisches Syndrom
216	D61.10	< 4	Aplastische Anämie infolge zytostatischer Therapie
217	D64.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Anämien
218	D68.33	< 4	Hämorrhagische Diathese durch Cumarine (Vitamin-K-Antagonisten)
219	D69.0	< 4	Purpura anaphylactoides
220	D70.11	< 4	Arzneimittelinduzierte Agranulozytose und Neutropenie: Kritische Phase 10 Tage bis unter 20 Tage
221	E05.8	< 4	Sonstige Hyperthyreose
222	E06.3	< 4	Autoimmunthyreoiditis
223	E10.11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit Ketoazidose: Als entgleist bezeichnet

224	E10.61	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
225	E10.73	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen: Mit sonstigen multiplen Komplikationen, als entgleist bezeichnet
226	E10.75	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
227	E10.90	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Ohne Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
228	E10.91	< 4	Diabetes mellitus, Typ 1: Ohne Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
229	E11.01	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Koma: Als entgleist bezeichnet
230	E11.11	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Ketoazidose: Als entgleist bezeichnet
231	E11.21	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit Nierenkomplikationen: Als entgleist bezeichnet
232	E11.40	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
233	E11.41	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit neurologischen Komplikationen: Als entgleist bezeichnet
234	E11.60	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit sonstigen näher bezeichneten Komplikationen: Nicht als entgleist bezeichnet
235	E44.0	< 4	Mäßige Energie- und Eiweißmangelernährung
236	E51.2	< 4	Wernicke-Enzephalopathie
237	E53.8	< 4	Mangel an sonstigen näher bezeichneten Vitaminen des Vitamin-B-Komplexes
238	E72.2	< 4	Störungen des Harnstoffzyklus
239	E87.1	< 4	Hypoosmolalität und Hyponatriämie
240	E87.5	< 4	Hyperkaliämie
241	F01.8	< 4	Sonstige vaskuläre Demenz
242	F05.0	< 4	Delir ohne Demenz
243	F05.9	< 4	Delir, nicht näher bezeichnet
244	F11.3	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Opioide: Entzugssyndrom
245	F14.1	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Kokain: Schädlicher Gebrauch
246	F19.1	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch multiplen Substanzgebrauch und Konsum anderer psychotroper Substanzen: Schädlicher Gebrauch
247	F20.8	< 4	Sonstige Schizophrenie

248	F32.1	< 4	Mittelgradige depressive Episode
249	F32.3	< 4	Schwere depressive Episode mit psychotischen Symptomen
250	F41.0	< 4	Panikstörung [episodisch paroxysmale Angst]
251	F41.2	< 4	Angst und depressive Störung, gemischt
252	F41.9	< 4	Angststörung, nicht näher bezeichnet
253	F45.0	< 4	Somatisierungsstörung
254	F45.33	< 4	Somatoforme autonome Funktionsstörung: Atmungssystem
255	F55.2	< 4	Schädlicher Gebrauch von nichtabhängigkeitserzeugenden Substanzen: Analgetika
256	G12.2	< 4	Motoneuron-Krankheit
257	G20.10	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation
258	G20.11	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom mit mäßiger bis schwerer Beeinträchtigung: Mit Wirkungsfluktuation
259	G20.20	< 4	Primäres Parkinson-Syndrom mit schwerster Beeinträchtigung: Ohne Wirkungsfluktuation
260	G21.4	< 4	Vaskuläres Parkinson-Syndrom
261	G25.81	< 4	Syndrom der unruhigen Beine [Restless-Legs-Syndrom]
262	G43.1	< 4	Migräne mit Aura [Klassische Migräne]
263	G45.02	< 4	Arteria-vertebralis-Syndrom mit Basilaris-Symptomatik: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
264	G45.42	< 4	Transiente globale Amnesie [amnestische Episode]: Komplette Rückbildung innerhalb von 1 bis 24 Stunden
265	G45.83	< 4	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Komplette Rückbildung innerhalb von weniger als 1 Stunde
266	G45.89	< 4	Sonstige zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome: Verlauf der Rückbildung nicht näher bezeichnet
267	G54.0	< 4	Läsionen des Plexus brachialis
268	G61.0	< 4	Guillain-Barré-Syndrom
269	G62.80	< 4	Critical-illness-Polyneuropathie
270	G82.29	< 4	Paraparese und Paraplegie, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnet
271	G82.49	< 4	Spastische Tetraparese und Tetraplegie: Nicht näher bezeichnet
272	G90.8	< 4	Sonstige Krankheiten des autonomen Nervensystems
273	G92	< 4	Toxische Enzephalopathie
274	G93.0	< 4	Hirnzysten

275	G93.6	< 4	Hirnödem
276	G93.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Gehirns
277	G95.18	< 4	Sonstige vaskuläre Myelopathien
278	G98	< 4	Sonstige Krankheiten des Nervensystems, anderenorts nicht klassifiziert
279	H18.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Affektionen der Hornhaut
280	H40.2	< 4	Primäres Engwinkelglaukom
281	H70.9	< 4	Mastoiditis, nicht näher bezeichnet
282	H81.0	< 4	Ménière-Krankheit
283	H81.3	< 4	Sonstiger peripherer Schwindel
284	H83.2	< 4	Funktionsstörung des Labyrinths
285	H91.2	< 4	Idiopathischer Hörsturz
286	I08.1	< 4	Krankheiten der Mitral- und Trikuspidalklappe, kombiniert
287	I10.90	< 4	Essentielle Hypertonie, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
288	I11.00	< 4	Hypertensive Herzkrankheit mit (kongestiver) Herzinsuffizienz: Ohne Angabe einer hypertensiven Krise
289	I11.91	< 4	Hypertensive Herzkrankheit ohne (kongestive) Herzinsuffizienz: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
290	I20.9	< 4	Angina pectoris, nicht näher bezeichnet
291	I21.0	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt der Vorderwand
292	I21.3	< 4	Akuter transmuraler Myokardinfarkt an nicht näher bezeichneter Lokalisation
293	I21.9	< 4	Akuter Myokardinfarkt, nicht näher bezeichnet
294	I24.0	< 4	Koronarthrombose ohne nachfolgenden Myokardinfarkt
295	I24.9	< 4	Akute ischämische Herzkrankheit, nicht näher bezeichnet
296	I25.11	< 4	Atherosklerotische Herzkrankheit: Ein-Gefäß-Erkrankung
297	I25.4	< 4	Koronararterienaneurysma
298	I26.0	< 4	Lungenembolie mit Angabe eines akuten Cor pulmonale
299	I33.0	< 4	Akute und subakute infektiöse Endokarditis
300	I34.0	< 4	Mitralklappeninsuffizienz
301	I35.0	< 4	Aortenklappenstenose
302	I35.2	< 4	Aortenklappenstenose mit Insuffizienz
303	I42.0	< 4	Dilatative Kardiomyopathie
304	I42.2	< 4	Sonstige hypertrophische Kardiomyopathie
305	I44.2	< 4	Atrioventrikulärer Block 3. Grades

306	I46.9	< 4	Herzstillstand, nicht näher bezeichnet
307	I47.9	< 4	Paroxysmale Tachykardie, nicht näher bezeichnet
308	I48.3	< 4	Vorhofflattern, typisch
309	I49.0	< 4	Kammerflattern und Kammerflimmern
310	I49.9	< 4	Kardiale Arrhythmie, nicht näher bezeichnet
311	I51.3	< 4	Intrakardiale Thrombose, anderenorts nicht klassifiziert
312	I51.7	< 4	Kardiomegalie
313	I60.4	< 4	Subarachnoidalblutung, von der A. basilaris ausgehend
314	I60.8	< 4	Sonstige Subarachnoidalblutung
315	I61.0	< 4	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, subkortikal
316	I61.1	< 4	Intrazerebrale Blutung in die Großhirnhemisphäre, kortikal
317	I61.5	< 4	Intrazerebrale intraventrikuläre Blutung
318	I61.8	< 4	Sonstige intrazerebrale Blutung
319	I62.00	< 4	Subdurale Blutung (nichttraumatisch): Akut
320	I62.02	< 4	Subdurale Blutung (nichttraumatisch): Chronisch
321	I63.3	< 4	Hirnfarkt durch Thrombose zerebraler Arterien
322	I63.4	< 4	Hirnfarkt durch Embolie zerebraler Arterien
323	I63.8	< 4	Sonstiger Hirnfarkt
324	I64	< 4	Schlaganfall, nicht als Blutung oder Infarkt bezeichnet
325	I65.2	< 4	Verschluss und Stenose der A. carotis
326	I67.3	< 4	Progressive subkortikale vaskuläre Enzephalopathie
327	I67.4	< 4	Hypertensive Enzephalopathie
328	I67.9	< 4	Zerebrovaskuläre Krankheit, nicht näher bezeichnet
329	I70.23	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ruheschmerz
330	I70.24	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ulzeration
331	I71.00	< 4	Dissektion der Aorta nicht näher bezeichneter Lokalisation, ohne Angabe einer Ruptur
332	I71.03	< 4	Dissektion der Aorta, thorakoabdominal, ohne Angabe einer Ruptur
333	I73.0	< 4	Raynaud-Syndrom
334	I80.1	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der V. femoralis
335	I80.3	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis der unteren Extremitäten, nicht näher bezeichnet
336	I83.1	< 4	Varizen der unteren Extremitäten mit Entzündung

337	I85.0	< 4	Ösophagusvarizen mit Blutung
338	I87.20	< 4	Venöse Insuffizienz (chronisch) (peripher) ohne Ulzeration
339	I88.9	< 4	Unspezifische Lymphadenitis, nicht näher bezeichnet
340	I89.02	< 4	Lymphödem der oberen und unteren Extremität(en), Stadium III
341	I95.0	< 4	Idiopathische Hypotonie
342	I95.2	< 4	Hypotonie durch Arzneimittel
343	J02.9	< 4	Akute Pharyngitis, nicht näher bezeichnet
344	J03.8	< 4	Akute Tonsillitis durch sonstige näher bezeichnete Erreger
345	J03.9	< 4	Akute Tonsillitis, nicht näher bezeichnet
346	J06.0	< 4	Akute Laryngopharyngitis
347	J09	< 4	Grippe durch zoonotische oder pandemische nachgewiesene Influenzaviren
348	J10.0	< 4	Grippe mit Pneumonie, saisonale Influenzaviren nachgewiesen
349	J10.8	< 4	Grippe mit sonstigen Manifestationen, saisonale Influenzaviren nachgewiesen
350	J11.1	< 4	Grippe mit sonstigen Manifestationen an den Atemwegen, Viren nicht nachgewiesen
351	J15.0	< 4	Pneumonie durch Klebsiella pneumoniae
352	J15.1	< 4	Pneumonie durch Pseudomonas
353	J15.4	< 4	Pneumonie durch sonstige Streptokokken
354	J15.5	< 4	Pneumonie durch Escherichia coli
355	J15.6	< 4	Pneumonie durch andere gramnegative Bakterien
356	J22	< 4	Akute Infektion der unteren Atemwege, nicht näher bezeichnet
357	J38.3	< 4	Sonstige Krankheiten der Stimmlippen
358	J40	< 4	Bronchitis, nicht als akut oder chronisch bezeichnet
359	J41.0	< 4	Einfache chronische Bronchitis
360	J42	< 4	Nicht näher bezeichnete chronische Bronchitis
361	J44.01	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 \geq 35 % und <50 % des Sollwertes
362	J44.02	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 \geq 50 % und <70 % des Sollwertes
363	J44.03	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Infektion der unteren Atemwege: FEV1 \geq 70 % des Sollwertes

364	J44.12	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 \geq 50 % und <70 % des Sollwertes
365	J44.13	< 4	Chronische obstruktive Lungenkrankheit mit akuter Exazerbation, nicht näher bezeichnet: FEV1 \geq 70 % des Sollwertes
366	J44.80	< 4	Sonstige näher bezeichnete chronische obstruktive Lungenkrankheit: FEV1 <35 % des Sollwertes
367	J81	< 4	Lungenödem
368	J85.2	< 4	Abszess der Lunge ohne Pneumonie
369	J86.9	< 4	Pyothorax ohne Fistel
370	J90	< 4	Pleuraerguss, anderenorts nicht klassifiziert
371	J93.1	< 4	Sonstiger Spontanpneumothorax
372	J93.8	< 4	Sonstiger Pneumothorax
373	J96.00	< 4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ I [hypoxisch]
374	J96.01	< 4	Akute respiratorische Insuffizienz, anderenorts nicht klassifiziert: Typ II [hyperkapnisch]
375	J98.6	< 4	Krankheiten des Zwerchfells
376	K21.9	< 4	Gastroösophageale Refluxkrankheit ohne Ösophagitis
377	K22.0	< 4	Achalasie der Kardia
378	K22.6	< 4	Mallory-Weiss-Syndrom
379	K25.1	< 4	Ulcus ventriculi: Akut, mit Perforation
380	K25.3	< 4	Ulcus ventriculi: Akut, ohne Blutung oder Perforation
381	K25.9	< 4	Ulcus ventriculi: Weder als akut noch als chronisch bezeichnet, ohne Blutung oder Perforation
382	K26.0	< 4	Ulcus duodeni: Akut, mit Blutung
383	K26.3	< 4	Ulcus duodeni: Akut, ohne Blutung oder Perforation
384	K26.4	< 4	Ulcus duodeni: Chronisch oder nicht näher bezeichnet, mit Blutung
385	K29.0	< 4	Akute hämorrhagische Gastritis
386	K29.3	< 4	Chronische Oberflächengastritis
387	K29.5	< 4	Chronische Gastritis, nicht näher bezeichnet
388	K31.7	< 4	Polyp des Magens und des Duodenums
389	K31.82	< 4	Angiodysplasie des Magens und des Duodenums mit Blutung
390	K35.8	< 4	Akute Appendizitis, nicht näher bezeichnet

391	K40.90	< 4	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
392	K44.9	< 4	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
393	K50.88	< 4	Sonstige Crohn-Krankheit
394	K51.3	< 4	Ulzeröse (chronische) Rektosigmoiditis
395	K51.8	< 4	Sonstige Colitis ulcerosa
396	K51.9	< 4	Colitis ulcerosa, nicht näher bezeichnet
397	K52.1	< 4	Toxische Gastroenteritis und Kolitis
398	K52.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
399	K52.9	< 4	Nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis, nicht näher bezeichnet
400	K55.21	< 4	Angiodysplasie des Kolons: Ohne Angabe einer Blutung
401	K55.22	< 4	Angiodysplasie des Kolons: Mit Blutung
402	K56.0	< 4	Paralytischer Ileus
403	K56.6	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
404	K57.10	< 4	Divertikulose des Dünndarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
405	K57.33	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
406	K58.9	< 4	Reizdarmsyndrom ohne Diarrhoe
407	K62.2	< 4	Analprolaps
408	K62.5	< 4	Hämorrhagie des Anus und des Rektums
409	K62.6	< 4	Ulkus des Anus und des Rektums
410	K62.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Anus und des Rektums
411	K63.3	< 4	Darmulkus
412	K63.5	< 4	Polyp des Kolons
413	K64.1	< 4	Hämorrhoiden 2. Grades
414	K64.5	< 4	Perianalvenenthrombose
415	K65.0	< 4	Akute Peritonitis
416	K66.0	< 4	Peritoneale Adhäsionen
417	K70.1	< 4	Alkoholische Hepatitis
418	K70.2	< 4	Alkoholische Fibrose und Sklerose der Leber
419	K71.0	< 4	Toxische Leberkrankheit mit Cholestase
420	K71.7	< 4	Toxische Leberkrankheit mit Fibrose und Zirrhose der Leber

421	K71.9	< 4	Toxische Leberkrankheit, nicht näher bezeichnet
422	K72.0	< 4	Akutes und subakutes Leberversagen
423	K75.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete entzündliche Leberkrankheiten
424	K76.0	< 4	Fettleber [fettige Degeneration], anderenorts nicht klassifiziert
425	K80.00	< 4	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
426	K80.30	< 4	Gallengangsstein mit Cholangitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
427	K80.40	< 4	Gallengangsstein mit Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
428	K81.0	< 4	Akute Cholezystitis
429	K83.0	< 4	Cholangitis
430	K83.1	< 4	Verschluss des Gallenganges
431	K83.4	< 4	Spasmus des Sphinkter Oddi
432	K83.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Gallenwege
433	K85.00	< 4	Idiopathische akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
434	K85.20	< 4	Alkoholinduzierte akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
435	K85.30	< 4	Medikamenten-induzierte akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
436	K85.80	< 4	Sonstige akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
437	K85.90	< 4	Akute Pankreatitis, nicht näher bezeichnet: Ohne Angabe einer Organkomplikation
438	K90.8	< 4	Sonstige intestinale Malabsorption
439	K90.9	< 4	Intestinale Malabsorption, nicht näher bezeichnet
440	L02.4	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
441	L03.10	< 4	Phlegmone an der oberen Extremität
442	L03.11	< 4	Phlegmone an der unteren Extremität
443	L12.8	< 4	Sonstige Pemphigoidkrankheiten
444	L52	< 4	Erythema nodosum
445	L89.27	< 4	Dekubitus 3. Grades: Ferse
446	L89.34	< 4	Dekubitus 4. Grades: Kreuzbein
447	L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
448	M05.8 7	< 4	Sonstige seropositive chronische Polyarthritiden: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]

449	M06.9 0	< 4	Chronische Polyarthritis, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen
450	M13.1 7	< 4	Monarthritis, anderenorts nicht klassifiziert: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
451	M16.1	< 4	Sonstige primäre Koxarthrose
452	M19.0 7	< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
453	M42.1 4	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Thorakalbereich
454	M42.1 6	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Lumbalbereich
455	M47.2 6	< 4	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbalbereich
456	M47.8 3	< 4	Sonstige Spondylose: Zervikothorakalbereich
457	M47.8 6	< 4	Sonstige Spondylose: Lumbalbereich
458	M48.0 2	< 4	Spinal(kanal)stenose: Zervikalbereich
459	M48.0 6	< 4	Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich
460	M50.1	< 4	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie
461	M51.1	< 4	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie
462	M51.2	< 4	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
463	M53.1	< 4	Zervikobrachial-Syndrom
464	M54.1 2	< 4	Radikulopathie: Zervikalbereich
465	M54.1 6	< 4	Radikulopathie: Lumbalbereich
466	M54.1 7	< 4	Radikulopathie: Lumbosakralbereich
467	M54.8 3	< 4	Sonstige Rückenschmerzen: Zervikothorakalbereich
468	M54.8 4	< 4	Sonstige Rückenschmerzen: Thorakalbereich
469	M54.8 9	< 4	Sonstige Rückenschmerzen: Nicht näher bezeichnete Lokalisation

470	M60.9 6	< 4	Myositis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
471	M62.8 8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Muskelkrankheiten: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
472	M79.6 0	< 4	Schmerzen in den Extremitäten: Mehrere Lokalisationen
473	M87.8 5	< 4	Sonstige Knochennekrose: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
474	N17.83	< 4	Sonstiges akutes Nierenversagen: Stadium 3
475	N17.89	< 4	Sonstiges akutes Nierenversagen: Stadium nicht näher bezeichnet
476	N17.92	< 4	Akutes Nierenversagen, nicht näher bezeichnet: Stadium 2
477	N18.4	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 4
478	N18.5	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
479	N20.1	< 4	Ureterstein
480	N25.8	< 4	Sonstige Krankheiten infolge Schädigung der tubulären Nierenfunktion
481	N40	< 4	Prostatahyperplasie
482	N85.4	< 4	Lageanomalie des Uterus
483	N99.0	< 4	Nierenversagen nach medizinischen Maßnahmen
484	R00.1	< 4	Bradykardie, nicht näher bezeichnet
485	R00.2	< 4	Palpitationen
486	R04.0	< 4	Epistaxis
487	R04.1	< 4	Blutung aus dem Rachen
488	R05	< 4	Husten
489	R06.4	< 4	Hyperventilation
490	R07.1	< 4	Brustschmerzen bei der Atmung
491	R07.4	< 4	Brustschmerzen, nicht näher bezeichnet
492	R09.1	< 4	Pleuritis
493	R20.1	< 4	Hypästhesie der Haut
494	R20.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Sensibilitätsstörungen der Haut
495	R22.4	< 4	Lokalisierte Schwellung, Raumforderung und Knoten der Haut und der Unterhaut an den unteren Extremitäten
496	R31	< 4	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
497	R40.2	< 4	Koma, nicht näher bezeichnet
498	R41.0	< 4	Orientierungsstörung, nicht näher bezeichnet

499	R41.3	< 4	Sonstige Amnesie
500	R44.1	< 4	Optische Halluzinationen
501	R47.0	< 4	Dysphasie und Aphasie
502	R50.2	< 4	Medikamenten-induziertes Fieber [Drug fever]
503	R50.88	< 4	Sonstiges näher bezeichnetes Fieber
504	R52.1	< 4	Chronischer unbeeinflussbarer Schmerz
505	R52.9	< 4	Schmerz, nicht näher bezeichnet
506	R53	< 4	Unwohlsein und Ermüdung
507	R54	< 4	Senilität
508	R56.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Krämpfe
509	R57.9	< 4	Schock, nicht näher bezeichnet
510	R63.4	< 4	Abnorme Gewichtsabnahme
511	R64	< 4	Kachexie
512	R74.0	< 4	Erhöhung der Transaminasenwerte und des Laktat-Dehydrogenase-Wertes [LDH]
513	S00.05	< 4	Oberflächliche Verletzung der behaarten Kopfhaut: Prellung
514	S00.85	< 4	Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Prellung
515	S01.9	< 4	Offene Wunde des Kopfes, Teil nicht näher bezeichnet
516	S02.2	< 4	Nasenbeinfraktur
517	S06.6	< 4	Traumatische subarachnoidale Blutung
518	S22.06	< 4	Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12
519	S22.32	< 4	Fraktur einer sonstigen Rippe
520	S22.42	< 4	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von zwei Rippen
521	S27.2	< 4	Traumatischer Hämatothorax
522	S30.0	< 4	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
523	S32.01	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L1
524	S32.04	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L4
525	S32.5	< 4	Fraktur des Os pubis
526	S42.20	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet
527	S42.21	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf
528	S52.51	< 4	Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur
529	S52.8	< 4	Fraktur sonstiger Teile des Unterarmes
530	S70.0	< 4	Prellung der Hüfte
531	S72.00	< 4	Schenkelhalsfraktur: Teil nicht näher bezeichnet

532	S72.01	< 4	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
533	S72.11	< 4	Femurfraktur: Intertrochantär
534	S72.43	< 4	Distale Fraktur des Femurs: Suprakondylär
535	S80.0	< 4	Prellung des Knies
536	T17.8	< 4	Fremdkörper an sonstigen und mehreren Lokalisationen der Atemwege
537	T17.9	< 4	Fremdkörper in den Atemwegen, Teil nicht näher bezeichnet
538	T39.3	< 4	Vergiftung: Sonstige nichtsteroidale Antiphlogistika [NSAID]
539	T40.0	< 4	Vergiftung: Opium
540	T42.4	< 4	Vergiftung: Benzodiazepine
541	T43.0	< 4	Vergiftung: Tri- und tetrazyklische Antidepressiva
542	T43.3	< 4	Vergiftung: Antipsychotika und Neuroleptika auf Phenothiazin-Basis
543	T43.5	< 4	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Antipsychotika und Neuroleptika
544	T50.9	< 4	Vergiftung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Arzneimittel, Drogen und biologisch aktive Substanzen
545	T51.2	< 4	Toxische Wirkung: 2-Propanol
546	T58	< 4	Toxische Wirkung von Kohlenmonoxid
547	T62.9	< 4	Toxische Wirkung: Schädliche Substanz, die mit der Nahrung aufgenommen wurde, nicht näher bezeichnet
548	T63.4	< 4	Toxische Wirkung: Gift sonstiger Arthropoden
549	T67.0	< 4	Hitzschlag und Sonnenstich
550	T75.4	< 4	Schäden durch elektrischen Strom
551	T78.1	< 4	Sonstige Nahrungsmittelunverträglichkeit, anderenorts nicht klassifiziert
552	T78.3	< 4	Angioneurotisches Ödem
553	T81.3	< 4	Aufreißen einer Operationswunde, anderenorts nicht klassifiziert
554	T81.4	< 4	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
555	T82.1	< 4	Mechanische Komplikation durch ein kardiales elektronisches Gerät
556	T84.04	< 4	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Hüftgelenk
557	T84.05	< 4	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Kniegelenk
558	T84.5	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese

559	T85.74	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch perkutan-endoskopische Gastrostomie-Sonde [PEG-Sonde]
560	T85.88	< 4	Sonstige Komplikationen durch interne Prothesen, Implantate oder Transplantate, anderenorts nicht klassifiziert
561	T88.7	< 4	Nicht näher bezeichnete unerwünschte Nebenwirkung eines Arzneimittels oder einer Droge
562	Z03.1	< 4	Beobachtung bei Verdacht auf bösartige Neubildung
563	Z08.0	< 4	Nachuntersuchung nach chirurgischem Eingriff wegen bösartiger Neubildung
564	Z45.00	< 4	Anpassung und Handhabung eines implantierten Herzschrittmachers

B-2.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
I10.01	142	Benigne essentielle Hypertonie: Mit Angabe einer hypertensiven Krise
E11.74	89	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
R55	71	Synkope und Kollaps

B-2.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

B-2.7.1 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Durchgeführte Prozeduren (XML-Sicht)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-930	435	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
2	9-984.7	422	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
3	3-200	410	Native Computertomographie des Schädels
4	9-320	373	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
5	1-632.0	372	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
6	9-984.8	242	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
7	8-933	238	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
8	1-440.9	235	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
9	8-550.1	197	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten
10	5-896.0g	191	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß
11	5-869.1	175	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend
12	8-390.x	174	Lagerungsbehandlung: Sonstige
13	3-225	155	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
14	9-984.6	118	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
15	9-984.9	118	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
16	3-222	113	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
17	1-650.2	111	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
18	1-444.7	102	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
19	1-710	99	Ganzkörperplethysmographie
20	1-650.1	89	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
21	5-896.1g	88	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß
22	3-800	80	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
23	8-640.0	80	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)

24	8-800.c0	75	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
25	8-550.0	73	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten
26	5-452.61	55	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
27	3-030	50	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
28	8-831.0	48	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
29	8-706	47	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
30	1-266.0	42	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher
31	5-896.1f	42	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel
32	3-207	39	Native Computertomographie des Abdomens
33	3-052	38	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
34	8-701	35	Einfache endotracheale Intubation
35	3-806	34	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
36	8-931.0	34	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
37	9-984.a	32	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5
38	5-896.0f	30	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel
39	1-843	28	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
40	1-620.01	26	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
41	8-152.1	24	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax: Pleurahöhle
42	1-620.00	22	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
43	8-153	21	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
44	8-771	21	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation

45	9-984.b	21	Pflegebedürftigkeit: Erfolgreicher Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
46	3-600	20	Arteriographie der intrakraniellen Gefäße
47	3-605	19	Arteriographie der Gefäße des Beckens
48	5-865.7	19	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
49	1-650.0	18	Diagnostische Koloskopie: Partiiell
50	3-203	18	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
51	3-604	18	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
52	3-607	18	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
53	3-802	18	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
54	1-444.6	17	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
55	5-469.d3	16	Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch
56	8-550.2	16	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten
57	1-204.2	15	Untersuchung des Liquorsystems: Lumbale Liquorpunktion zur Liquorentnahme
58	3-202	14	Native Computertomographie des Thorax
59	5-452.60	14	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen
60	5-452.62	14	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
61	5-780.6w	14	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Fuß
62	1-442.0	13	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
63	1-642	13	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
64	3-820	13	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
65	5-377.30	13	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation

66	1-853.2	12	Diagnostische (perkutane) Punktion und Aspiration der Bauchhöhle: Aszitespunktion
67	3-220	12	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
68	5-431.20	12	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
69	9-200.1	12	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 72 bis 100 Aufwandspunkte
70	1-440.a	11	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: 1 bis 5 Biopsien am oberen Verdauungstrakt
71	1-771	11	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
72	3-601	11	Arteriographie der Gefäße des Halses
73	5-513.1	11	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)
74	8-190.21	11	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
75	1-844	10	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
76	5-469.e3	10	Andere Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch
77	8-191.5	10	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
78	8-987.11	10	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
79	1-640	9	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
80	9-200.01	9	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
81	1-631.x	8	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Sonstige
82	8-190.20	8	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage
83	8-987.10	8	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
84	1-651	7	Diagnostische Sigmoidoskopie
85	1-654.1	7	Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument
86	3-206	7	Native Computertomographie des Beckens
87	3-804	7	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens

88	3-825	7	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
89	5-513.f0	7	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
90	5-780.0w	7	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Exploration von Knochengewebe: Phalangen Fuß
91	8-179.x	7	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
92	8-390.0	7	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett
93	8-640.1	7	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Desynchronisiert (Defibrillation)
94	8-700.0	7	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch oropharyngealen Tubus
95	1-275.0	6	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung: Koronarangiographie ohne weitere Maßnahmen
96	3-205	6	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
97	3-803.2	6	Native Magnetresonanztomographie des Herzens: Unter pharmakologischer Belastung
98	5-850.ca	6	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Fuß
99	8-192.1g	6	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Fuß
100	8-500	6	Tamponade einer Nasenblutung
101	8-987.12	6	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 14 bis höchstens 20 Behandlungstage
102	1-613	5	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop
103	1-654.0	5	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
104	3-824.2	5	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: Unter pharmakologischer Belastung
105	5-311.1	5	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
106	5-429.8	5	Andere Operationen am Ösophagus: Bougierung
107	5-850.d9	5	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Unterschenkel
108	8-144.2	5	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter

109	8-192.0g	5	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß
110	8-83b.c6	5	Zusatzinformationen zu Materialien: Verwendung eines Gefäßverschlusssystems: Resorbierbare Plugs mit Anker
111	9-200.02	5	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 57 bis 71 Aufwandspunkte
112	1-266.1	4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Kardioverter/Defibrillator (ICD)
113	5-377.8	4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Ereignis-Rekorder
114	5-449.d3	4	Andere Operationen am Magen: Clippen: Endoskopisch
115	5-780.0v	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Exploration von Knochengewebe: Metatarsale
116	5-900.04	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
117	8-125.2	4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Über eine liegende PEG-Sonde, endoskopisch
118	8-144.0	4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
119	8-192.1f	4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Unterschenkel
120	1-207.0	< 4	Elektroenzephalographie (EEG): Routine-EEG (10/20 Elektroden)
121	1-421.1	< 4	Biopsie ohne Inzision am Larynx: Glottis
122	1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
123	1-430.1	< 4	Endoskopische Biopsie an respiratorischen Organen: Bronchus
124	1-440.6	< 4	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Gallengänge
125	1-441.0	< 4	Perkutane (Nadel-)Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas: Leber
126	1-551.0	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision: Durch Exzision
127	1-551.1	< 4	Biopsie an der Leber durch Inzision: Nadelbiopsie
128	1-587.6	< 4	Biopsie an Blutgefäßen durch Inzision: Gefäße Unterschenkel und Fuß
129	1-610.2	< 4	Diagnostische Laryngoskopie: Mikrolaryngoskopie

130	1-620.1x	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit starrem Instrument: Sonstige
131	1-620.y	< 4	Diagnostische Tracheobronchoskopie: N.n.bez.
132	1-631.0	< 4	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Bei normalem Situs
133	1-635.1	< 4	Diagnostische Jejunoskopie: Bei Anastomosen an Ösophagus, Magen und/oder Dünndarm
134	1-641	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
135	1-652.0	< 4	Diagnostische Endoskopie des Darmes über ein Stoma: Ileoskopie
136	1-653	< 4	Diagnostische Proktoskopie
137	1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
138	1-770	< 4	Multidimensionales geriatrisches Screening und Minimalassessment
139	1-845	< 4	Diagnostische perkutane Punktion und Aspiration der Leber
140	1-854.6	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Hüftgelenk
141	1-854.7	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk
142	3-031	< 4	Komplexe differenzialdiagnostische transthorakale Stress-Echokardiographie
143	3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
144	3-20x	< 4	Andere native Computertomographie
145	3-221	< 4	Computertomographie des Halses mit Kontrastmittel
146	3-224.0	< 4	Computertomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe
147	3-228	< 4	Computertomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
148	3-603	< 4	Arteriographie der thorakalen Gefäße
149	3-606	< 4	Arteriographie der Gefäße der oberen Extremitäten
150	3-803.0	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Herzens: In Ruhe
151	3-805	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
152	3-80x	< 4	Andere native Magnetresonanztomographie
153	3-821	< 4	Magnetresonanztomographie des Halses mit Kontrastmittel
154	3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel
155	3-824.0	< 4	Magnetresonanztomographie des Herzens mit Kontrastmittel: In Ruhe

156	3-828	< 4	Magnetresonanztomographie der peripheren Gefäße mit Kontrastmittel
157	3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
158	3-843.0	< 4	Magnetresonanz-Cholangiopankreatikographie [MRCP]: Ohne Sekretin-Unterstützung
159	3-993	< 4	Quantitative Bestimmung von Parametern
160	5-210.1	< 4	Operative Behandlung einer Nasenblutung: Elektrokoagulation
161	5-242.4	< 4	Andere Operationen am Zahnfleisch: Naht
162	5-310.0	< 4	Larynxverengende Eingriffe: Injektion in die Stimmlippen (z.B. zur Verschmälerung der Stimmritze)
163	5-377.1	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Einkammersystem
164	5-378.07	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatentfernung: Ereignis-Rekorder
165	5-378.51	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Einkammersystem
166	5-378.52	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregatwechsel (ohne Änderung der Sonde): Schrittmacher, Zweikammersystem
167	5-378.62	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Aggregat- und Sondenwechsel: Schrittmacher, Zweikammersystem
168	5-378.71	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators: Sondenwechsel: Schrittmacher, Einkammersystem
169	5-388.0x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Arterien Kopf, extrakraniell, und Hals: Sonstige
170	5-388.x	< 4	Naht von Blutgefäßen: Sonstige
171	5-399.7	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
172	5-422.21	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: Exzision, endoskopisch: Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
173	5-422.y	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Ösophagus: N.n.bez.

174	5-429.7	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Ballondilatation
175	5-429.c	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Endo-Loop
176	5-429.e	< 4	Andere Operationen am Ösophagus: Endoskopische Injektion
177	5-431.31	< 4	Gastrostomie: Freilegung und Entfernung einer eingewachsenen PEG-Halteplatte: Endoskopisch
178	5-433.20	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, endoskopisch: Exzision ohne weitere Maßnahmen
179	5-433.50	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Destruktion, endoskopisch: Elektrokoagulation
180	5-448.00	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Naht (nach Verletzung): Offen chirurgisch abdominal
181	5-449.t3	< 4	Andere Operationen am Magen: Blutstillung durch Auftragen absorbierender Substanzen: Endoskopisch
182	5-452.82	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Destruktion, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Thermokoagulation
183	5-455.41	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Anastomose
184	5-461.40	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Sigmoidostoma: Offen chirurgisch
185	5-469.00	< 4	Andere Operationen am Darm: Dekompression: Offen chirurgisch
186	5-469.11	< 4	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Laparoskopisch
187	5-469.20	< 4	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Offen chirurgisch
188	5-469.21	< 4	Andere Operationen am Darm: Adhäsiolyse: Laparoskopisch
189	5-469.s3	< 4	Andere Operationen am Darm: Geweberaffung oder Gewebeverschluss durch einen auf ein Endoskop aufgesteckten ringförmigen Clip: Endoskopisch
190	5-470.11	< 4	Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch Klammern (Stapler)
191	5-482.01	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Endoskopisch
192	5-482.51	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Thermokoagulation: Endoskopisch

193	5-482.x1	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Sonstige: Endoskopisch
194	5-485.22	< 4	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung: Abdominosakral: Kombiniert offen chirurgisch-laparoskopisch
195	5-489.e	< 4	Andere Operation am Rektum: Endoskopische Injektion
196	5-489.x	< 4	Andere Operation am Rektum: Sonstige
197	5-511.11	< 4	Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge
198	5-513.20	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen
199	5-513.21	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter
200	5-513.c	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Blutstillung
201	5-513.h0	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wechsel von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
202	5-513.h1	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Wechsel von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Zwei oder mehr Prothesen
203	5-526.e1	< 4	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Einlegen einer Prothese: Nicht selbstexpandierend
204	5-530.31	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
205	5-534.03	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen
206	5-541.1	< 4	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage
207	5-549.2	< 4	Andere Bauchoperationen: Implantation eines Katheterverweilsystems in den Bauchraum
208	5-572.1	< 4	Zystostomie: Perkutan
209	5-640.2	< 4	Operationen am Präputium: Zirkumzision
210	5-640.3	< 4	Operationen am Präputium: Frenulum- und Präputiumplastik
211	5-706.0	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Vagina: Naht (nach Verletzung)
212	5-780.0n	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Exploration von Knochengewebe: Tibia distal

213	5-780.6r	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Fibula distal
214	5-780.6v	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metatarsale
215	5-780.7v	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Metatarsale
216	5-780.7w	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Phalangen Fuß
217	5-782.3u	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung und mit Weichteilresektion: Tarsale
218	5-782.ax	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Sonstige
219	5-787.1e	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Schenkelhals
220	5-787.1n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal
221	5-788.00	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale I
222	5-788.07	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Resektion (Exostose): Os metatarsale II bis V, 2 Ossa metatarsalia
223	5-788.53	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 2 Ossa metatarsalia
224	5-788.60	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus I
225	5-788.6x	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Sonstige
226	5-793.k6	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
227	5-794.16	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
228	5-794.k6	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
229	5-801.0p	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Tarsometatarsalgelenk
230	5-820.41	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert

231	5-824.21	< 4	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Invers
232	5-829.k2	< 4	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente mit einer dem Knochendefekt entsprechenden Länge und Dicke
233	5-839.a0	< 4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper
234	5-844.45	< 4	Operation an Gelenken der Hand: Gelenkflächenglättung: Interphalangealgelenk, einzeln
235	5-850.2a	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Sehne, längs: Fuß
236	5-850.3a	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Sehne, quer: Fuß
237	5-850.d5	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Brustwand und Rücken
238	5-850.da	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Fuß
239	5-851.1a	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Fuß
240	5-851.2a	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, perkutan: Fuß
241	5-852.67	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision eines Muskels, subfaszial, partiell: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
242	5-859.2a	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Fuß
243	5-865.4	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Vorfußamputation nach Chopart
244	5-865.8	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenstrahlresektion
245	5-865.90	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Innere Amputation im Bereich der Mittelfuß- und Fußwurzelknochen: Metatarsale (und Phalangen), bis zu zwei Strahlen
246	5-892.05	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hals
247	5-892.09	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand
248	5-892.0a	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken

249	5-892.19	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Hand
250	5-892.1c	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Leisten- und Genitalregion
251	5-894.0f	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Unterschenkel
252	5-894.1a	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
253	5-894.1f	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel
254	5-894.1g	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Fuß
255	5-896.0x	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Sonstige
256	5-896.1b	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
257	5-896.1d	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
258	5-896.1e	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie
259	5-898.4	< 4	Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, partiell
260	5-898.x	< 4	Operationen am Nagelorgan: Sonstige
261	5-900.0b	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Bauchregion
262	5-900.0x	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige
263	5-900.x4	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige Teile Kopf
264	5-932.45	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 300 cm ² bis unter 400 cm ²
265	5-98c.0	< 4	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, offen chirurgisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung

266	8-100.7	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagoskopie mit starrem Instrument
267	8-100.8	< 4	Fremdkörperentfernung durch Endoskopie: Durch Ösophagogastroduodenoskopie
268	8-123.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Wechsel
269	8-123.1	< 4	Wechsel und Entfernung eines Gastrostomiekatheters: Entfernung
270	8-124.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines Jejunostomiekatheters: Wechsel
271	8-125.1	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch
272	8-132.1	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, einmalig
273	8-133.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
274	8-190.22	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
275	8-192.0e	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie
276	8-192.0f	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Unterschenkel
277	8-192.1b	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Bauchregion
278	8-192.3x	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig, mit Anwendung biochirurgischer Verfahren: Sonstige
279	8-192.xf	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Unterschenkel
280	8-192.xg	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Sonstige: Fuß
281	8-506	< 4	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen

282	8-700.1	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
283	8-700.x	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege: Sonstige
284	8-779	< 4	Andere Reanimationsmaßnahmen
285	8-800.c1	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
286	8-800.g0	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Thrombozytenkonzentrat: 1 Thrombozytenkonzentrat
287	8-812.50	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
288	8-812.60	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
289	8-831.2	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel
290	8-831.5	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
291	8-854.60	< 4	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Bis 24 Stunden
292	8-854.61	< 4	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit Heparin oder ohne Antikoagulation: Mehr als 24 bis 72 Stunden
293	8-987.13	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 21 Behandlungstage
294	9-200.5	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
295	9-200.6	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 130 bis 158 Aufwandspunkte
296	9-200.7	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 159 bis 187 Aufwandspunkte
297	9-990	< 4	Klinische Obduktion bzw. Obduktion zur Qualitätssicherung

B-2.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
8-550	286	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung
9-320	373	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
1-632	372	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-650	218	Diagnostische Koloskopie

B-2.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Gastroenterologische Ambulanz

Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Absatz 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs (VI12)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (VI11)
Angebotene Leistung	Endoskopie (VI35)

Kardiologische Ambulanz

Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Absatz 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit) (VI07)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes (VI02)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen (VI31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten (VI01)

B-2.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Ambulante Operationen (XML-Sicht)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	1-650.2	921	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie
2	1-632	502	Diagnostische Ösophogastroduodenoskopie
3	1-650.1	248	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
4	1-650.0	52	Diagnostische Koloskopie: Partiell
5	1-620.00	34	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
6	1-694	34	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
7	1-620.01	30	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
8	1-642	26	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
9	1-654.1	23	Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument
10	1-640	16	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
11	1-610.2	13	Diagnostische Laryngoskopie: Mikrolaryngoskopie
12	1-631.x	10	Diagnostische Ösophagogastroskopie: Sonstige
13	1-651	10	Diagnostische Sigmoidoskopie
14	1-654.0	7	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
15	1-653	6	Diagnostische Proktoskopie
16	1-672	5	Diagnostische Hysteroskopie
17	1-613	4	Evaluation des Schluckens mit flexiblem Endoskop

B-2.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Nein
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Nein

B-2.11 Personelle Ausstattung

B-2.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 12,05

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,05	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,05	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 231,86722

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 5

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 558,8

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ23	Innere Medizin
AQ26	Innere Medizin und Gastroenterologie
AQ28	Innere Medizin und Kardiologie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF07	Diabetologie
ZF09	Geriatric
ZF30	Palliativmedizin

B-2.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 20,59

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	20,59	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	20,59	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 135,69694

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 5,95

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	5,95	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	5,95	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 469,57983

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,45

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,45	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,45	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1926,89655

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst
PQ13	Hygienefachkraft
PQ14	Hygienebeauftragte in der Pflege
PQ20	Praxisanleitung
PQ21	Casemanagement

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP16	Wundmanagement
ZP03	Diabetesberatung (DDG)
ZP20	Palliative Care
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik
ZP07	Geriatric
ZP05	Entlassungsmanagement
ZP13	Qualitätsmanagement
ZP14	Schmerzmanagement

B-2.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

B-3 **Allgemeine Chirurgie**

B-3.1 **Allgemeine Angaben Allgemeine Chirurgie**

Öffentliche Zugänge

Die mit 60 Planbetten ausgestattete Hauptabteilung für Chirurgie hat die Erkennung und Behandlung aller chirurgischen Krankheitsbilder zur Aufgabe. Weiterhin gehört die Behandlung aller Unfallverletzten, sowie die ambulante und stationäre Versorgung aller Betriebsunfälle im Rahmen der BG-Zulassung zu ihrem Aufgabengebiet.

Frau Chefärztin Angelika Zeh (bis 31.12.2018) als Fachärztin für Chirurgie, Unfall- und Viszeralchirurgie sowie spezielle Viszeralchirurgie, Herr Chefarzt Andre Scholz als Facharzt für Chirurgie und Unfallchirurgie, Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, spezielle Unfallchirurgie, Notfallmedizin und Durchgangsarzt decken das gesamte Behandlungsspektrum fachlich kompetent ab.

Im Rahmen der Nachfolgeregelung übernahm Frau Muazzez Citlak, Fachärztin für Allgemein- und Viszeralchirurgie, den Bereich von Frau Dr. Zeh. Die Kontaktdaten sind die wie gehabt.

Moderne Diagnoseverfahren, wie Computertomograph und Kernspintomograph (MRT), helfen den Ärzten eine gezielte Diagnostik durchzuführen, die dann zur individuellen Therapie des Patienten, sowohl im operativen Bereich als auch bei konservativer Behandlung eingesetzt werden.

Das Behandlungsspektrum im Bereich der Allgemeinchirurgie beinhaltet die endokrine Chirurgie der Schilddrüse und der Nebenschilddrüse, endoskopische Operationen von Blinddarm, Galle, diverse Bauchdecken und Leistenbrüchen, Zwerchfellbrüchen, gut- und bösartigen Dickdarmerkrankungen sowie Eingriffen am Magen-Darm-Trakt, offene Operationen am gesamten Verdauungstrakt und die Tumorchirurgie, Leisten-, Nabel- und Narbenbrüche, sowie die Proktologie.

Im Bereich der Unfallchirurgie werden operative und konservative Versorgungen sämtlicher Knochenbrüche und Gelenkverletzungen, sowie diagnostische und therapeutische Gelenkspiegelungen und Hand- und Fußchirurgische Eingriffe durchgeführt.

Das Einsetzen von Hüft und Kniegelenkprothesen mittels Navigationssystem gehört im Bereich der Endoprothetik zu den Spezialitäten der Abteilung, ebenso wie die operative Behandlung von Wirbelbrüchen und das Einsetzen von Schulterprothesen. Im Zentrum für endoprothetische Versorgung ist ein Qualitätsmanagementsystem implementiert, das seit 13.12.2013 nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert ist und regelmäßig extern überprüft wird. In 2016 wurde das Zentrum nach DIN EN ISO 9001:2015 rezertifiziert.

Phlebologische Eingriffe und die Diagnostik und Behandlung von proktologischen Krankheitsbildern runden das Leistungsbild der Abteilung ab.

Allgemeine Angaben zur Organisationseinheit / Fachabteilung

Fachabteilung	Allgemeine Chirurgie
Fachabteilungsschlüssel	1500
Art	Hauptabteilung

Ärztliche Leitung

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefarzt
Titel, Vorname, Name	Herr Andre Scholz
Telefon	02391/63-231
Fax	02391/63-232
E-Mail	maha@krankenhaus-plettenberg.de
Straße/Nr	Ernst-Moritz-Arndt-Str. 17
PLZ/Ort	58840 Plettenberg
Homepage	http://www.krankenhaus-plettenberg.de

Chefarzt/Chefärztin	
Funktion	Chefärztin
Titel, Vorname, Name	Frau Dr. Angelika Zeh (bis 31.12.18)
Telefon	02391/63-231
Fax	02391/63-232
E-Mail	maha@krankenhaus-plettenberg.de
Straße/Nr	Ernst-Moritz-Arndt-Str. 17
PLZ/Ort	58840 Plettenberg
Homepage	http://www.krankenhaus-plettenberg.de

B-3.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Angaben zu Zielvereinbarungen	
Zielvereinbarung gemäß DKG	Keine Vereinbarung geschlossen

B-3.3

Medizinische Leistungsangebote Allgemeine Chirurgie

Nr.	Medizinische Leistungsangebote Allgemeine Chirurgie
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen
VC66	Arthroskopische Operationen
VC67	Chirurgische Intensivmedizin
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen
VC21	Endokrine Chirurgie
VC22	Magen-Darm-Chirurgie
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie
VC05	Schrittmachereingriffe
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernungen
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken
VC28	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren
VC30	Septische Knochenchirurgie
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes
VC34	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax
VC35	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand
VC33	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen
VO15	Fußchirurgie
VO16	Handchirurgie
VO19	Schulterchirurgie
VC62	Portimplantation
VC24	Tumorchirurgie
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen
VO01	Diagnostik und Therapie von Arthropathien
VO02	Diagnostik und Therapie von Systemkrankheiten des Bindegewebes

VO03	Diagnostik und Therapie von Deformitäten der Wirbelsäule und des Rückens
VO04	Diagnostik und Therapie von Spondylopathien
VO05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Wirbelsäule und des Rückens
VO06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Muskeln
VO07	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Synovialis und der Sehnen
VO08	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Weichteilgewebes
VO09	Diagnostik und Therapie von Osteopathien und Chondropathien
VO10	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
VO11	Diagnostik und Therapie von Tumoren der Haltungs- und Bewegungsorgane
VR10	Computertomographie (CT), nativ
VR11	Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel
VR12	Computertomographie (CT), Spezialverfahren

B-3.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit Allgemeine Chirurgie

Trifft nicht zu.

B-3.5 Fallzahlen Allgemeine Chirurgie

Fallzahlen	
Vollstationäre Fallzahl	1905
Teilstationäre Fallzahl	0

B-3.6 Hauptdiagnosen nach ICD

B-3.6.1 Hauptdiagnosen nach ICD

Hauptdiagnosen (XML-Sicht)

Rang	ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	M17.1	99	Sonstige primäre Gonarthrose
2	M16.1	94	Sonstige primäre Koxarthrose
3	I83.9	83	Varizen der unteren Extremitäten ohne Ulzeration oder Entzündung
4	S06.0	76	Gehirnerschütterung
5	K80.10	59	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
6	M54.4	55	Lumboischialgie
7	K40.90	53	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
8	M75.4	38	Impingement-Syndrom der Schulter
9	K80.00	36	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
10	K35.8	29	Akute Appendizitis, nicht näher bezeichnet
11	S72.01	29	Schenkelhalsfraktur: Intrakapsulär
12	M51.2	28	Sonstige näher bezeichnete Bandscheibenverlagerung
13	K59.0	24	Obstipation
14	R10.3	24	Schmerzen mit Lokalisation in anderen Teilen des Unterbauches
15	K43.2	23	Narbenhernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
16	S72.11	22	Femurfraktur: Intertrochantär
17	S52.51	20	Distale Fraktur des Radius: Extensionsfraktur
18	S82.6	18	Fraktur des Außenknöchels
19	E04.1	17	Nichttoxischer solitärer Schilddrüsenknoten
20	M51.1	16	Lumbale und sonstige Bandscheibenschäden mit Radikulopathie
21	M23.2 2	15	Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung: Hinterhorn des Innenmeniskus
22	S30.0	15	Prellung der Lumbosakralgegend und des Beckens
23	M20.1	14	Hallux valgus (erworben)
24	M75.1	13	Läsionen der Rotatorenmanschette
25	A46	12	Erysipel [Wundrose]
26	K35.31	12	Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis mit Perforation oder Ruptur
27	K56.7	12	Ileus, nicht näher bezeichnet

28	K57.32	12	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation, Abszess oder Angabe einer Blutung
29	M47.8 6	12	Sonstige Spondylose: Lumbalbereich
30	S70.0	12	Prellung der Hüfte
31	S83.2	12	Meniskusriss, akut
32	C18.7	11	Bösartige Neubildung: Colon sigmoideum
33	L05.0	11	Pilonidalzyste mit Abszess
34	K40.20	10	Doppelseitige Hernia inguinalis, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
35	K40.30	10	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet
36	K40.91	10	Hernia inguinalis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän: Rezidivhernie
37	L03.11	10	Phlegmone an der unteren Extremität
38	M54.5	10	Kreuzschmerz
39	S00.85	10	Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Kopfes: Prellung
40	S42.21	10	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Kopf
41	E04.2	9	Nichttoxische mehrknotige Struma
42	G56.0	9	Karpaltunnel-Syndrom
43	T84.05	9	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Kniegelenk
44	K81.1	8	Chronische Cholezystitis
45	L05.9	8	Pilonidalzyste ohne Abszess
46	M23.3 2	8	Sonstige Meniskusschädigungen: Hinterhorn des Innenmeniskus
47	S76.1	8	Verletzung des Muskels und der Sehne des M. quadriceps femoris
48	S86.0	8	Verletzung der Achillessehne
49	T81.0	8	Blutung und Hämatom als Komplikation eines Eingriffes, anderenorts nicht klassifiziert
50	C20	7	Bösartige Neubildung des Rektums
51	K35.30	7	Akute Appendizitis mit lokalisierter Peritonitis ohne Perforation oder Ruptur
52	K43.0	7	Narbenhernie mit Einklemmung, ohne Gangrän
53	M23.3 3	7	Sonstige Meniskusschädigungen: Sonstiger und nicht näher bezeichneter Teil des Innenmeniskus

54	M75.0	7	Adhäsive Entzündung der Schultergelenkkapsel
55	M80.8 8	7	Sonstige Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
56	R10.4	7	Sonstige und nicht näher bezeichnete Bauchschmerzen
57	S32.5	7	Fraktur des Os pubis
58	S72.10	7	Femurfraktur: Trochantär, nicht näher bezeichnet
59	T81.4	7	Infektion nach einem Eingriff, anderenorts nicht klassifiziert
60	M17.5	6	Sonstige sekundäre Gonarthrose
61	M20.3	6	Sonstige Deformität der Großzehe (erworben)
62	M54.1 5	6	Radikulopathie: Thorakolumbalbereich
63	M54.1 6	6	Radikulopathie: Lumbalbereich
64	M70.2	6	Bursitis olecrani
65	S20.2	6	Prellung des Thorax
66	S42.02	6	Fraktur der Klavikula: Mittleres Drittel
67	S52.30	6	Fraktur des Radiuschaftes, Teil nicht näher bezeichnet
68	S52.59	6	Distale Fraktur des Radius: Sonstige und multiple Teile
69	S92.3	6	Fraktur der Mittelfußknochen
70	T81.8	6	Sonstige Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
71	T84.04	6	Mechanische Komplikation durch eine Gelenkendoprothese: Hüftgelenk
72	K42.0	5	Hernia umbilicalis mit Einklemmung, ohne Gangrän
73	K42.9	5	Hernia umbilicalis ohne Einklemmung und ohne Gangrän
74	K56.6	5	Sonstige und nicht näher bezeichnete intestinale Obstruktion
75	K57.22	5	Divertikulitis des Dickdarmes mit Perforation und Abszess, ohne Angabe einer Blutung
76	K60.3	5	Analfistel
77	K64.2	5	Hämorrhoiden 3. Grades
78	K81.0	5	Akute Cholezystitis
79	L02.4	5	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel an Extremitäten
80	S13.4	5	Verstauchung und Zerrung der Halswirbelsäule
81	S22.06	5	Fraktur eines Brustwirbels: T11 und T12
82	S22.32	5	Fraktur einer sonstigen Rippe
83	S42.24	5	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Tuberculum majus

84	S46.2	5	Verletzung des Muskels und der Sehne an sonstigen Teilen des M. biceps brachii
85	S52.50	5	Distale Fraktur des Radius: Nicht näher bezeichnet
86	S72.2	5	Subtrochantäre Fraktur
87	S80.0	5	Prellung des Knies
88	S82.81	5	Bimalleolarfraktur
89	S82.82	5	Trimalleolarfraktur
90	S83.6	5	Verstauchung und Zerrung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Knies
91	A09.9	4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Gastroenteritis und Kolitis nicht näher bezeichneten Ursprungs
92	K56.5	4	Intestinale Adhäsionen [Briden] mit Obstruktion
93	K80.01	4	Gallenblasenstein mit akuter Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
94	L03.01	4	Phlegmone an Fingern
95	L03.10	4	Phlegmone an der oberen Extremität
96	L03.3	4	Phlegmone am Rumpf
97	M16.3	4	Sonstige dysplastische Koxarthrose
98	M20.2	4	Hallux rigidus
99	M25.4 6	4	Gelenkerguss: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
100	M70.4	4	Bursitis praepatellaris
101	M71.2	4	Synovialzyste im Bereich der Kniekehle [Baker-Zyste]
102	M77.3	4	Kalkaneussporn
103	M94.2 6	4	Chondromalazie: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
104	N20.0	4	Nierenstein
105	N39.0	4	Harnwegsinfektion, Lokalisation nicht näher bezeichnet
106	S06.5	4	Traumatische subdurale Blutung
107	S42.01	4	Fraktur der Klavikula: Mediales Drittel
108	S42.20	4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Teil nicht näher bezeichnet
109	S42.29	4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Sonstige und multiple Teile
110	S42.3	4	Fraktur des Humerusschaftes
111	S70.1	4	Prellung des Oberschenkels
112	S72.04	4	Schenkelhalsfraktur: Mediozervikal

113	S72.43	4	Distale Fraktur des Femurs: Suprakondylär
114	S82.18	4	Fraktur des proximalen Endes der Tibia: Sonstige
115	S82.38	4	Distale Fraktur der Tibia: Sonstige
116	T84.5	4	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine Gelenkendoprothese
117	A41.2	< 4	Sepsis durch nicht näher bezeichnete Staphylokokken
118	A41.51	< 4	Sepsis: Escherichia coli [E. coli]
119	A41.9	< 4	Sepsis, nicht näher bezeichnet
120	B02.9	< 4	Zoster ohne Komplikation
121	B99	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Infektionskrankheiten
122	C16.0	< 4	Bösartige Neubildung: Kardia
123	C16.2	< 4	Bösartige Neubildung: Corpus ventriculi
124	C16.8	< 4	Bösartige Neubildung: Magen, mehrere Teilbereiche überlappend
125	C18.0	< 4	Bösartige Neubildung: Zäkum
126	C18.1	< 4	Bösartige Neubildung: Appendix vermiformis
127	C18.2	< 4	Bösartige Neubildung: Colon ascendens
128	C18.3	< 4	Bösartige Neubildung: Flexura coli dextra [hepatica]
129	C18.6	< 4	Bösartige Neubildung: Colon descendens
130	C23	< 4	Bösartige Neubildung der Gallenblase
131	C34.3	< 4	Bösartige Neubildung: Unterlappen (-Bronchus)
132	C48.0	< 4	Bösartige Neubildung: Retroperitoneum
133	C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
134	C57.8	< 4	Bösartige Neubildung: Weibliche Genitalorgane, mehrere Teilbereiche überlappend
135	C73	< 4	Bösartige Neubildung der Schilddrüse
136	C78.6	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Retroperitoneums und des Peritoneums
137	C79.5	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung des Knochens und des Knochenmarkes
138	C79.88	< 4	Sekundäre bösartige Neubildung sonstiger näher bezeichneter Lokalisationen
139	D13.3	< 4	Gutartige Neubildung: Sonstige und nicht näher bezeichnete Teile des Dünndarmes
140	D17.1	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut des Rumpfes
141	D17.2	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes der Haut und der Unterhaut der Extremitäten

142	D21.4	< 4	Sonstige gutartige Neubildungen: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe des Abdomens
143	D27	< 4	Gutartige Neubildung des Ovars
144	D48.1	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Bindegewebe und andere Weichteilgewebe
145	D48.7	< 4	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens: Sonstige näher bezeichnete Lokalisationen
146	E05.0	< 4	Hyperthyreose mit diffuser Struma
147	E05.2	< 4	Hyperthyreose mit toxischer mehrknotiger Struma
148	E06.3	< 4	Autoimmunthyreoiditis
149	E11.74	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, nicht als entgleist bezeichnet
150	E11.75	< 4	Diabetes mellitus, Typ 2: Mit multiplen Komplikationen: Mit diabetischem Fußsyndrom, als entgleist bezeichnet
151	F10.0	< 4	Psychische und Verhaltensstörungen durch Alkohol: Akute Intoxikation [akuter Rausch]
152	G58.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Mononeuropathien
153	I26.9	< 4	Lungenembolie ohne Angabe eines akuten Cor pulmonale
154	I35.2	< 4	Aortenklappenstenose mit Insuffizienz
155	I49.5	< 4	Sick-Sinus-Syndrom
156	I70.23	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Ruheschmerz
157	I70.25	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Becken-Bein-Typ, mit Gangrän
158	I70.29	< 4	Atherosklerose der Extremitätenarterien: Sonstige und nicht näher bezeichnet
159	I72.8	< 4	Aneurysma und Dissektion sonstiger näher bezeichneter Arterien
160	I80.28	< 4	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis sonstiger tiefer Gefäße der unteren Extremitäten
161	K25.1	< 4	Ulcus ventriculi: Akut, mit Perforation
162	K26.1	< 4	Ulcus duodeni: Akut, mit Perforation
163	K29.1	< 4	Sonstige akute Gastritis
164	K31.88	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Magens und des Duodenums
165	K36	< 4	Sonstige Appendizitis
166	K40.00	< 4	Doppelseitige Hernia inguinalis mit Einklemmung, ohne Gangrän: Nicht als Rezidivhernie bezeichnet

167	K41.2	< 4	Doppelseitige Hernia femoralis ohne Einklemmung und ohne Gangrän
168	K41.3	< 4	Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Einklemmung, ohne Gangrän
169	K41.4	< 4	Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, mit Gangrän
170	K41.9	< 4	Hernia femoralis, einseitig oder ohne Seitenangabe, ohne Einklemmung und ohne Gangrän
171	K43.68	< 4	Sonstige Hernia ventralis mit Einklemmung, ohne Gangrän
172	K43.90	< 4	Epigastrische Hernie ohne Einklemmung und ohne Gangrän
173	K43.99	< 4	Nicht näher bezeichnete Hernia ventralis ohne Einklemmung und ohne Gangrän
174	K44.9	< 4	Hernia diaphragmatica ohne Einklemmung und ohne Gangrän
175	K50.1	< 4	Crohn-Krankheit des Dickdarmes
176	K52.1	< 4	Toxische Gastroenteritis und Kolitis
177	K55.0	< 4	Akute Gefäßkrankheiten des Darmes
178	K56.0	< 4	Paralytischer Ileus
179	K56.2	< 4	Volvulus
180	K56.3	< 4	Gallensteinileus
181	K56.4	< 4	Sonstige Obturation des Darmes
182	K57.31	< 4	Divertikulose des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
183	K57.33	< 4	Divertikulitis des Dickdarmes ohne Perforation oder Abszess, mit Blutung
184	K59.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete funktionelle Darmstörungen
185	K60.0	< 4	Akute Analfissur
186	K61.1	< 4	Rektalabszess
187	K61.2	< 4	Anorektalabszess
188	K62.3	< 4	Rektumprolaps
189	K62.4	< 4	Stenose des Anus und des Rektums
190	K62.6	< 4	Ulkus des Anus und des Rektums
191	K63.1	< 4	Perforation des Darmes (nichttraumatisch)
192	K63.2	< 4	Darmfistel
193	K64.1	< 4	Hämorrhoiden 2. Grades
194	K64.3	< 4	Hämorrhoiden 4. Grades
195	K64.5	< 4	Perianalvenenthrombose
196	K64.8	< 4	Sonstige Hämorrhoiden

197	K65.0	< 4	Akute Peritonitis
198	K65.8	< 4	Sonstige Peritonitis
199	K66.0	< 4	Peritoneale Adhäsionen
200	K66.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten des Peritoneums
201	K76.8	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Leber
202	K80.11	< 4	Gallenblasenstein mit sonstiger Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
203	K80.20	< 4	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
204	K80.21	< 4	Gallenblasenstein ohne Cholezystitis: Mit Gallenwegsobstruktion
205	K80.40	< 4	Gallengangsstein mit Cholezystitis: Ohne Angabe einer Gallenwegsobstruktion
206	K85.10	< 4	Biliäre akute Pankreatitis: Ohne Angabe einer Organkomplikation
207	L02.0	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel im Gesicht
208	L02.2	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Rumpf
209	L02.3	< 4	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel am Gesäß
210	L03.02	< 4	Phlegmone an Zehen
211	L72.1	< 4	Trichilemmalzyste
212	L73.2	< 4	Hidradenitis suppurativa
213	L89.24	< 4	Dekubitus 3. Grades: Kreuzbein
214	L89.27	< 4	Dekubitus 3. Grades: Ferse
215	L89.35	< 4	Dekubitus 4. Grades: Sitzbein
216	L89.37	< 4	Dekubitus 4. Grades: Ferse
217	L90.5	< 4	Narben und Fibrosen der Haut
218	L97	< 4	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
219	L98.4	< 4	Chronisches Ulkus der Haut, anderenorts nicht klassifiziert
220	M00.9 6	< 4	Eitrige Arthritis, nicht näher bezeichnet: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
221	M10.0 6	< 4	Idiopathische Gicht: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
222	M10.0 7	< 4	Idiopathische Gicht: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
223	M11.2 6	< 4	Sonstige Chondrokalzinose: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]

224	M13.1 5	< 4	Monarthritis, anderenorts nicht klassifiziert: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
225	M16.5	< 4	Sonstige posttraumatische Koxarthrose
226	M16.7	< 4	Sonstige sekundäre Koxarthrose
227	M17.3	< 4	Sonstige posttraumatische Gonarthrose
228	M19.0 1	< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
229	M19.0 7	< 4	Primäre Arthrose sonstiger Gelenke: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
230	M20.4	< 4	Sonstige Hammerzehe(n) (erworben)
231	M21.6 8	< 4	Sonstige erworbene Deformitäten des Knöchels und des Fußes
232	M22.0	< 4	Habituelle Luxation der Patella
233	M22.4	< 4	Chondromalacia patellae
234	M23.2 1	< 4	Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung: Vorderhorn des Innenmeniskus
235	M23.2 3	< 4	Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung: Sonstiger und nicht näher bezeichneter Teil des Innenmeniskus
236	M23.2 6	< 4	Meniskusschädigung durch alten Riss oder alte Verletzung: Sonstiger und nicht näher bezeichneter Teil des Außenmeniskus
237	M23.3 5	< 4	Sonstige Meniskusschädigungen: Hinterhorn des Außenmeniskus
238	M23.3 9	< 4	Sonstige Meniskusschädigungen: Nicht näher bezeichneter Meniskus
239	M23.5 1	< 4	Chronische Instabilität des Kniegelenkes: Vorderes Kreuzband
240	M23.9 9	< 4	Binnenschädigung des Kniegelenkes, nicht näher bezeichnet: Nicht näher bezeichnetes Band oder nicht näher bezeichneter Meniskus
241	M24.4 1	< 4	Habituelle Luxation und Subluxation eines Gelenkes: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
242	M25.0 6	< 4	Hämarthros: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
243	M25.5 6	< 4	Gelenkschmerz: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]

244	M25.5 7	< 4	Gelenkschmerz: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
245	M25.6 1	< 4	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
246	M25.6 6	< 4	Gelenksteife, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
247	M42.1 6	< 4	Osteochondrose der Wirbelsäule beim Erwachsenen: Lumbalbereich
248	M47.2 7	< 4	Sonstige Spondylose mit Radikulopathie: Lumbosakralbereich
249	M48.0 6	< 4	Spinal(kanal)stenose: Lumbalbereich
250	M48.0 7	< 4	Spinal(kanal)stenose: Lumbosakralbereich
251	M50.1	< 4	Zervikaler Bandscheibenschaden mit Radikulopathie
252	M50.2	< 4	Sonstige zervikale Bandscheibenverlagerung
253	M53.1	< 4	Zervikobrachial-Syndrom
254	M53.3	< 4	Krankheiten der Sakrokokzygealregion, anderenorts nicht klassifiziert
255	M54.1 2	< 4	Radikulopathie: Zervikalbereich
256	M54.1 4	< 4	Radikulopathie: Thorakalbereich
257	M54.2	< 4	Zervikalneuralgie
258	M54.8 4	< 4	Sonstige Rückenschmerzen: Thorakalbereich
259	M54.9 0	< 4	Rückenschmerzen, nicht näher bezeichnet: Mehrere Lokalisationen der Wirbelsäule
260	M62.5 8	< 4	Muskelschwund und -atrophie, anderenorts nicht klassifiziert: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
261	M65.4	< 4	Tendovaginitis stenosans [de Quervain]
262	M67.4 6	< 4	Ganglion: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
263	M67.4 7	< 4	Ganglion: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
264	M67.8 6	< 4	Sonstige näher bezeichnete Krankheiten der Synovialis und der Sehnen: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
265	M70.5	< 4	Sonstige Bursitis im Bereich des Knies
266	M70.6	< 4	Bursitis trochanterica

267	M71.1 6	< 4	Sonstige infektiöse Bursitis: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
268	M72.0	< 4	Fibromatose der Palmarfaszie [Dupuytren-Kontraktur]
269	M72.2	< 4	Fibromatose der Plantarfaszie [Ledderhose-Kontraktur]
270	M76.5	< 4	Tendinitis der Patellarsehne
271	M76.6	< 4	Tendinitis der Achillessehne
272	M77.4	< 4	Metatarsalgie
273	M79.2 1	< 4	Neuralgie und Neuritis, nicht näher bezeichnet: Schulterregion [Klavikula, Skapula, Akromioklavikular-, Schulter-, Sternoklavikulargelenk]
274	M79.6 4	< 4	Schmerzen in den Extremitäten: Hand [Finger, Handwurzel, Mittelhand, Gelenke zwischen diesen Knochen]
275	M79.6 5	< 4	Schmerzen in den Extremitäten: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
276	M79.6 6	< 4	Schmerzen in den Extremitäten: Unterschenkel [Fibula, Tibia, Kniegelenk]
277	M80.0 7	< 4	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
278	M80.0 8	< 4	Postmenopausale Osteoporose mit pathologischer Fraktur: Sonstige [Hals, Kopf, Rippen, Rumpf, Schädel, Wirbelsäule]
279	M84.1 7	< 4	Nichtvereinigung der Frakturrenden [Pseudarthrose]: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
280	M85.6 3	< 4	Sonstige Knochenzyste: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
281	M86.1 7	< 4	Sonstige akute Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
282	M86.8 7	< 4	Sonstige Osteomyelitis: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
283	M87.0 5	< 4	Idiopathische aseptische Knochennekrose: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
284	M87.8 5	< 4	Sonstige Knochennekrose: Beckenregion und Oberschenkel [Becken, Femur, Gesäß, Hüfte, Hüftgelenk, Iliosakralgelenk]
285	M89.0 3	< 4	Neurodystrophie [Algodystrophie]: Unterarm [Radius, Ulna, Handgelenk]
286	M89.0 7	< 4	Neurodystrophie [Algodystrophie]: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]

287	M89.5 7	< 4	Osteolyse: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
288	M93.2 7	< 4	Osteochondrosis dissecans: Knöchel und Fuß [Fußwurzel, Mittelfuß, Zehen, Sprunggelenk, sonstige Gelenke des Fußes]
289	N10	< 4	Akute tubulointerstitielle Nephritis
290	N18.5	< 4	Chronische Nierenkrankheit, Stadium 5
291	N20.1	< 4	Ureterstein
292	N44.0	< 4	Hodentorsion
293	N49.2	< 4	Entzündliche Krankheiten des Skrotums
294	N83.2	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Ovarialzysten
295	Q74.2	< 4	Sonstige angeborene Fehlbildungen der unteren Extremität(en) und des Beckengürtels
296	Q78.0	< 4	Osteogenesis imperfecta
297	R02.02	< 4	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Unterarm und Handgelenk
298	R02.06	< 4	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Unterschenkel und Knie
299	R02.07	< 4	Nekrose der Haut und Unterhaut, anderenorts nicht klassifiziert: Knöchelregion, Fuß und Zehen
300	R10.1	< 4	Schmerzen im Bereich des Oberbauches
301	R19.0	< 4	Schwellung, Raumforderung und Knoten im Abdomen und Becken
302	R26.8	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Störungen des Ganges und der Mobilität
303	R50.88	< 4	Sonstiges näher bezeichnetes Fieber
304	R51	< 4	Kopfschmerz
305	R52.2	< 4	Sonstiger chronischer Schmerz
306	R58	< 4	Blutung, anderenorts nicht klassifiziert
307	S00.05	< 4	Oberflächliche Verletzung der behaarten Kopfhaut: Prellung
308	S01.0	< 4	Offene Wunde der behaarten Kopfhaut
309	S02.2	< 4	Nasenbeinfraktur
310	S02.64	< 4	Unterkieferfraktur: Ramus mandibulae, nicht näher bezeichnet
311	S06.33	< 4	Umschriebenes zerebrales Hämatom
312	S06.6	< 4	Traumatische subarachnoidale Blutung
313	S10.85	< 4	Oberflächliche Verletzung sonstiger Teile des Halses: Prellung
314	S12.1	< 4	Fraktur des 2. Halswirbels
315	S12.21	< 4	Fraktur des 3. Halswirbels

316	S12.25	< 4	Fraktur des 7. Halswirbels
317	S13.2	< 4	Luxation sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile im Bereich des Halses
318	S22.04	< 4	Fraktur eines Brustwirbels: T7 und T8
319	S22.42	< 4	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von zwei Rippen
320	S22.43	< 4	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von drei Rippen
321	S22.44	< 4	Rippenserienfraktur: Mit Beteiligung von vier und mehr Rippen
322	S27.0	< 4	Traumatischer Pneumothorax
323	S29.9	< 4	Nicht näher bezeichnete Verletzung des Thorax
324	S30.1	< 4	Prellung der Bauchdecke
325	S30.85	< 4	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Abdomens, der Lumbosakralgegend und des Beckens: Prellung
326	S32.00	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: Höhe nicht näher bezeichnet
327	S32.01	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L1
328	S32.02	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L2
329	S32.03	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L3
330	S32.04	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L4
331	S32.05	< 4	Fraktur eines Lendenwirbels: L5
332	S32.3	< 4	Fraktur des Os ilium
333	S32.4	< 4	Fraktur des Acetabulums
334	S32.89	< 4	Fraktur: Sonstige und multiple Teile des Beckens
335	S42.03	< 4	Fraktur der Klavikula: Laterales Drittel
336	S42.11	< 4	Fraktur der Skapula: Korpus
337	S42.22	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Humerus: Collum chirurgicum
338	S42.49	< 4	Fraktur des distalen Endes des Humerus: Sonstige und multiple Teile
339	S43.00	< 4	Luxation des Schultergelenkes [Glenohumeralgelenk], nicht näher bezeichnet
340	S43.02	< 4	Luxation des Humerus nach hinten
341	S43.03	< 4	Luxation des Humerus nach unten
342	S43.08	< 4	Luxation sonstiger Teile der Schulter
343	S43.1	< 4	Luxation des Akromioklavikulargelenkes
344	S43.7	< 4	Verstauchung und Zerrung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Schultergürtels
345	S52.01	< 4	Fraktur des proximalen Endes der Ulna: Olekranon

346	S52.10	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Radius: Teil nicht näher bezeichnet
347	S52.11	< 4	Fraktur des proximalen Endes des Radius: Kopf
348	S52.20	< 4	Fraktur des Ulnaschaftes, Teil nicht näher bezeichnet
349	S52.4	< 4	Fraktur des Ulna- und Radiuschaftes, kombiniert
350	S52.52	< 4	Distale Fraktur des Radius: Flexionsfraktur
351	S52.6	< 4	Distale Fraktur der Ulna und des Radius, kombiniert
352	S52.8	< 4	Fraktur sonstiger Teile des Unterarmes
353	S53.12	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Luxation des Ellenbogens: Nach hinten
354	S53.13	< 4	Sonstige und nicht näher bezeichnete Luxation des Ellenbogens: Nach medial
355	S53.18	< 4	Luxation des Ellenbogens: Sonstige
356	S61.1	< 4	Offene Wunde eines oder mehrerer Finger mit Schädigung des Nagels
357	S61.9	< 4	Offene Wunde des Handgelenkes und der Hand, Teil nicht näher bezeichnet
358	S62.0	< 4	Fraktur des Os scaphoideum der Hand
359	S62.4	< 4	Multiple Frakturen der Mittelhandknochen
360	S68.1	< 4	Traumatische Amputation eines sonstigen einzelnen Fingers (komplett) (partiell)
361	S72.08	< 4	Schenkelhalsfraktur: Sonstige Teile
362	S72.3	< 4	Fraktur des Femurschaftes
363	S72.41	< 4	Distale Fraktur des Femurs: Condylus (lateralis) (medialis)
364	S72.8	< 4	Frakturen sonstiger Teile des Femurs
365	S73.00	< 4	Luxation der Hüfte: Nicht näher bezeichnet
366	S73.02	< 4	Luxation der Hüfte: Nach anterior
367	S73.08	< 4	Luxation der Hüfte: Sonstige
368	S73.10	< 4	Verstauchung und Zerrung des Hüftgelenkes: Teil nicht näher bezeichnet
369	S80.1	< 4	Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Unterschenkels
370	S80.88	< 4	Sonstige oberflächliche Verletzungen des Unterschenkels: Sonstige
371	S81.80	< 4	Nicht näher bezeichnete offene Wunde sonstiger Teile des Unterschenkels
372	S82.0	< 4	Fraktur der Patella
373	S82.21	< 4	Fraktur des Tibiaschaftes: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)

374	S82.28	< 4	Fraktur des Tibiaschaftes: Sonstige
375	S82.31	< 4	Distale Fraktur der Tibia: Mit Fraktur der Fibula (jeder Teil)
376	S82.5	< 4	Fraktur des Innenknöchels
377	S82.88	< 4	Frakturen sonstiger Teile des Unterschenkels
378	S83.0	< 4	Luxation der Patella
379	S83.44	< 4	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des tibialen Seitenbandes [Innenband]
380	S83.53	< 4	Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes: Riss des vorderen Kreuzbandes
381	S86.3	< 4	Verletzung von Muskeln und Sehnen der peronäischen Muskelgruppe in Höhe des Unterschenkels
382	S90.3	< 4	Prellung sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Fußes
383	S91.3	< 4	Offene Wunde sonstiger Teile des Fußes
384	S92.0	< 4	Fraktur des Kalkaneus
385	S92.5	< 4	Fraktur einer sonstigen Zehe
386	S93.2	< 4	Traumatische Ruptur von Bändern in Höhe des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
387	S93.30	< 4	Luxation sonstiger und nicht näher bezeichneter Teile des Fußes: Teil nicht näher bezeichnet
388	S93.48	< 4	Verstauchung und Zerrung des oberen Sprunggelenkes: Sonstige Teile
389	S97.8	< 4	Zerquetschung sonstiger Teile des oberen Sprunggelenkes und des Fußes
390	T18.5	< 4	Fremdkörper in Anus und Rektum
391	T20.20	< 4	Verbrennung Grad 2a des Kopfes und des Halses
392	T24.20	< 4	Verbrennung Grad 2a der Hüfte und des Beines, ausgenommen Knöchelregion und Fuß
393	T25.20	< 4	Verbrennung Grad 2a der Knöchelregion und des Fußes
394	T71	< 4	Erstickung
395	T75.4	< 4	Schäden durch elektrischen Strom
396	T79.3	< 4	Posttraumatische Wundinfektion, anderenorts nicht klassifiziert
397	T79.8	< 4	Sonstige Frühkomplikationen eines Traumas
398	T84.10	< 4	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesvorrichtung an Extremitätenknochen: Schulterregion

399	T84.14	< 4	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Beckenregion und Oberschenkel
400	T84.15	< 4	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Unterschenkel
401	T84.16	< 4	Mechanische Komplikation durch eine interne Osteosynthesevorrichtung an Extremitätenknochen: Knöchel und Fuß
402	T84.6	< 4	Infektion und entzündliche Reaktion durch eine interne Osteosynthesevorrichtung [jede Lokalisation]
403	T87.5	< 4	Nekrose des Amputationsstumpfes
404	T88.9	< 4	Komplikation bei chirurgischen Eingriffen und medizinischer Behandlung, nicht näher bezeichnet
405	Z03.1	< 4	Beobachtung bei Verdacht auf bösartige Neubildung

B-3.6.2 Weitere Kompetenzdiagnosen (PDF-Sicht)

ICD-10	Fallzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
M17	108	Gonarthrose [Arthrose des Kniegelenkes]
K80	105	Cholelithiasis
M16	100	Koxarthrose [Arthrose des Hüftgelenkes]
I83	83	Varizen der unteren Extremitäten

B-3.7 **Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

B-3.7.1 **Durchgeführte Prozeduren nach OPS**

Durchgeführte Prozeduren (XML-Sicht)

Rang	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	8-930	409	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
2	5-385.70	125	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena magna
3	9-984.7	112	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 2
4	5-511.11	108	Cholezystektomie: Einfach, laparoskopisch: Ohne laparoskopische Revision der Gallengänge
5	3-200	90	Native Computertomographie des Schädels
6	5-822.g1	88	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Bikondyläre Oberflächenersatzprothese: Zementiert
7	5-988.3	84	Anwendung eines Navigationssystems: Optisch
8	8-800.c0	80	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 1 TE bis unter 6 TE
9	8-831.0	79	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen
10	3-802	77	Native Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark
11	5-932.43	69	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 100 cm ² bis unter 200 cm ²
12	5-530.31	64	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
13	5-812.5	62	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
14	5-820.01	62	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Zementiert
15	3-225	61	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
16	9-984.8	58	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 3
17	8-931.0	53	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf mit Messung des zentralen Venendruckes: Ohne kontinuierliche reflektionspektrometrische Messung der zentralvenösen Sauerstoffsättigung
18	5-470.11	50	Appendektomie: Laparoskopisch: Absetzung durch Klammern (Stapler)
19	3-203	45	Native Computertomographie von Wirbelsäule und Rückenmark

20	9-320	45	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
21	5-820.00	43	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Nicht zementiert
22	1-632.0	42	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie: Bei normalem Situs
23	5-805.6	42	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Akromioplastik mit Durchtrennung des Ligamentum coracoacromiale
24	5-810.20	40	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkmobilisation [Arthrolyse]: Humeroglenoidalgelenk
25	9-984.6	34	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 1
26	8-550.1	33	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 14 Behandlungstage und 20 Therapieeinheiten
27	5-916.a1	31	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend, subfaszial oder an Knochen und/oder Gelenken der Extremitäten
28	3-205	30	Native Computertomographie des Muskel-Skelett-Systems
29	8-390.x	30	Lagerungsbehandlung: Sonstige
30	1-694	29	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
31	3-207	29	Native Computertomographie des Abdomens
32	3-806	29	Native Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems
33	5-98c.0	29	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, offen chirurgisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
34	5-469.21	28	Andere Operationen am Darm: Adhäsioolyse: Laparoskopisch
35	5-794.k6	28	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
36	9-984.9	28	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 4
37	5-810.0h	27	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Kniegelenk
38	1-440.9	26	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas: Stufenbiopsie am oberen Verdauungstrakt
39	3-20x	25	Andere native Computertomographie
40	5-549.5	23	Andere Bauchoperationen: Laparoskopie mit Drainage

41	5-790.5f	23	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
42	5-916.a0	23	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: An Haut und Unterhaut
43	3-222	22	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
44	5-069.40	22	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen: Monitoring des N. recurrens im Rahmen einer anderen Operation: Nicht kontinuierlich [IONM]
45	5-780.6n	21	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Tibia distal
46	5-536.47	20	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Sublay-Technik
47	1-444.7	19	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: 1 bis 5 Biopsien
48	5-896.1e	19	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Oberschenkel und Knie
49	5-897.0	19	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis: Exzision
50	5-932.45	19	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 300 cm ² bis unter 400 cm ²
51	5-98c.2	19	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Zirkuläres Klammernahtgerät für die Anwendung am Gastrointestinaltrakt und/oder am Respirationstrakt
52	5-534.03	18	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen
53	5-820.41	18	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Duokopfprothese: Zementiert
54	5-869.2	17	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Einbringen von Fixationsmaterial am Knochen bei Operationen am Weichteilgewebe
55	5-063.0	16	Thyreoidektomie: Ohne Parathyreoidektomie
56	5-786.x	16	Osteosyntheseverfahren: Sonstige
57	5-794.16	16	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
58	1-650.2	15	Diagnostische Koloskopie: Total, mit Ileoskopie

59	5-469.20	15	Andere Operationen am Darm: Adhäsilyse: Offen chirurgisch
60	5-530.33	15	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
61	5-829.e	15	Andere gelenkplastische Eingriffe: Verwendung von hypoallergenem Knochenersatz- und/oder Osteosynthesematerial
62	8-210	15	Brisement force
63	5-541.2	14	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Relaparotomie
64	5-572.1	14	Zystostomie: Perkutan
65	5-812.fh	14	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk
66	8-701	14	Einfache endotracheale Intubation
67	1-642	13	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege
68	3-206	13	Native Computertomographie des Beckens
69	3-80x	13	Andere native Magnetresonanztomographie
70	5-788.60	13	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus I
71	5-896.0g	13	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Fuß
72	5-061.0	12	Hemithyreoidektomie: Ohne Parathyreoidektomie
73	5-385.72	12	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena parva
74	5-493.2	12	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision (z.B. nach Milligan-Morgan)
75	5-800.3g	12	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Hüftgelenk
76	5-811.2h	12	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, partiell: Kniegelenk
77	5-812.eh	12	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Knorpelglättung (Chondroplastik): Kniegelenk
78	5-850.d8	12	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberschenkel und Knie

79	5-859.18	12	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberschenkel und Knie
80	5-896.1f	12	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterschenkel
81	5-98c.1	12	Anwendung eines Klammernahtgerätes und sonstiger Nahtsysteme: Lineares Klammernahtgerät, laparoskopisch oder thorakoskopisch, für die intrathorakale oder intraabdominale Anwendung
82	5-780.6t	11	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Kalkaneus
83	5-794.k1	11	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
84	5-800.3h	11	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Kniegelenk
85	5-810.1h	11	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk
86	5-855.19	11	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Unterschenkel
87	5-932.13	11	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 100 cm ² bis unter 200 cm ²
88	8-191.5	11	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Hydrokolloidverband
89	1-620.00	10	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Ohne weitere Maßnahmen
90	5-513.1	10	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Inzision der Papille (Papillotomie)
91	5-541.1	10	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Laparotomie mit Drainage
92	5-793.3r	10	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal
93	5-800.0h	10	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Kniegelenk
94	5-820.02	10	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese: Hybrid (teilzementiert)
95	5-824.21	10	Implantation einer Endoprothese an Gelenken der oberen Extremität: Totalendoprothese Schultergelenk: Invers

96	5-855.18	10	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Oberschenkel und Knie
97	5-900.04	10	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige Teile Kopf
98	8-812.60	10	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 1 TE bis unter 6 TE
99	8-915	10	Injektion und Infusion eines Medikamentes an andere periphere Nerven zur Schmerztherapie
100	8-933	10	Funkgesteuerte kardiologische Telemetrie
101	1-650.0	9	Diagnostische Koloskopie: Partiell
102	5-056.40	9	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
103	5-455.05	9	Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Laparoskopisch mit Anastomose
104	5-780.6r	9	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Fibula distal
105	5-780.6s	9	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Talus
106	5-780.6v	9	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Metatarsale
107	5-805.7	9	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Rekonstruktion der Rotatorenmanschette durch Naht
108	5-811.0h	9	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Kniegelenk
109	8-190.21	9	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 8 bis 14 Tage
110	1-650.1	8	Diagnostische Koloskopie: Total, bis Zäkum
111	3-202	8	Native Computertomographie des Thorax
112	5-455.41	8	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Offen chirurgisch mit Anastomose
113	5-541.0	8	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Explorative Laparotomie
114	5-800.2h	8	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Gelenkspülung mit Drainage, septisch: Kniegelenk
115	5-800.5h	8	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Synovialektomie, total: Kniegelenk

116	5-808.b0	8	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Großzehengrundgelenk
117	5-859.28	8	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Oberschenkel und Knie
118	5-869.1	8	Andere Operationen an den Bewegungsorganen: Weichteildebridement, schichtenübergreifend
119	5-932.44	8	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 200 cm ² bis unter 300 cm ²
120	8-144.0	8	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Großlumig
121	8-900	8	Intravenöse Anästhesie
122	1-266.0	7	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Schrittmacher
123	1-640	7	Diagnostische retrograde Darstellung der Gallenwege
124	1-710	7	Ganzkörperplethysmographie
125	5-511.21	7	Cholezystektomie: Einfach, Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge
126	5-541.3	7	Laparotomie und Eröffnung des Retroperitoneums: Second-look-Laparotomie (programmierte Relaparotomie)
127	5-787.3r	7	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Fibula distal
128	5-793.k6	7	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Radius distal
129	5-794.2r	7	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Fibula distal
130	5-810.4h	7	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk
131	5-859.12	7	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Oberarm und Ellenbogen
132	5-892.0e	7	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Oberschenkel und Knie
133	1-559.4	6	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Peritoneum
134	1-843	6	Diagnostische Aspiration aus dem Bronchus
135	3-800	6	Native Magnetresonanztomographie des Schädels
136	5-534.x	6	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Sonstige

137	5-546.22	6	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: Plastische Rekonstruktion der Bauchwand: Mit Implantation von alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material in Sublay-Technik
138	5-786.0	6	Osteosyntheseverfahren: Durch Schraube
139	5-793.1r	6	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal
140	5-814.c	6	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Einbringen eines Abstandhalters
141	5-822.01	6	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Unikondyläre Schlittenprothese: Zementiert
142	5-822.81	6	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Patellaersatz: Patellarrückfläche, zementiert
143	5-822.91	6	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Sonderprothese: Zementiert
144	5-850.d6	6	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Bauchregion
145	5-983	6	Reoperation
146	8-178.h	6	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Kniegelenk
147	8-550.0	6	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 7 Behandlungstage und 10 Therapieeinheiten
148	8-800.c1	6	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 6 TE bis unter 11 TE
149	1-620.01	5	Diagnostische Tracheobronchoskopie: Mit flexiblem Instrument: Mit bronchoalveolärer Lavage
150	1-654.1	5	Diagnostische Rektoskopie: Mit starrem Instrument
151	3-030	5	Komplexe differenzialdiagnostische Sonographie mit Kontrastmittel
152	3-13b	5	Magen-Darm-Passage (fraktioniert)
153	3-805	5	Native Magnetresonanztomographie des Beckens
154	5-385.90	5	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Exhairesse (als selbständiger Eingriff): V. saphena magna
155	5-452.61	5	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von 1-2 Polypen mit Schlinge
156	5-469.10	5	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Offen chirurgisch

157	5-469.11	5	Andere Operationen am Darm: Bridenlösung: Laparoskopisch
158	5-513.f0	5	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Einlegen von nicht selbstexpandierenden Prothesen: Eine Prothese
159	5-526.e1	5	Endoskopische Operationen am Pankreasgang: Einlegen einer Prothese: Nicht selbstexpandierend
160	5-542.0	5	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Bauchwand: Exzision
161	5-786.1	5	Osteosyntheseverfahren: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage
162	5-788.66	5	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk
163	5-794.1n	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Tibia distal
164	5-795.k0	5	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula
165	5-796.k0	5	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Klavikula
166	5-822.h1	5	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk: Femoral und tibial schaftverankerte Prothese: Zementiert
167	5-829.h	5	Andere gelenkplastische Eingriffe: Pfannenbodenplastik am Hüftgelenk
168	5-855.01	5	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Schulter und Axilla
169	8-201.0	5	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroglenoidalgelenk
170	8-803.2	5	Gewinnung und Transfusion von Eigenblut: Maschinelle Autotransfusion (Cell-Saver) ohne Bestrahlung
171	9-984.b	5	Pflegebedürftigkeit: Erfolgter Antrag auf Einstufung in einen Pflegegrad
172	1-551.0	4	Biopsie an der Leber durch Inzision: Durch Exzision
173	1-653	4	Diagnostische Proktoskopie
174	1-697.1	4	Diagnostische Arthroskopie: Schultergelenk
175	3-804	4	Native Magnetresonanztomographie des Abdomens
176	3-825	4	Magnetresonanztomographie des Abdomens mit Kontrastmittel

177	5-062.5	4	Andere partielle Schilddrüsenresektion: Subtotale Resektion, einseitig mit Hemithyreoidektomie der Gegenseite
178	5-399.5	4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
179	5-490.0	4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Inzision
180	5-490.1	4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion: Exzision
181	5-534.35	4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Sublay-Technik
182	5-536.41	4	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal
183	5-545.0	4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sekundärer Verschluss der Bauchwand (bei postoperativer Wunddehiszenz)
184	5-780.6h	4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femur distal
185	5-787.1n	4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia distal
186	5-788.52	4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale II bis V, 1 Os metatarsale
187	5-793.2f	4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
188	5-794.1f	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
189	5-794.kn	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia distal
190	5-796.10	4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Klavikula
191	5-800.ah	4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Einlegen eines Medikamententrägers: Kniegelenk
192	5-821.25	4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, zementiert oder n.n.bez., mit Wechsel des Aufsteckkopfes

193	5-839.a0	4	Andere Operationen an der Wirbelsäule: Implantation von Material in einen Wirbelkörper mit Verwendung eines Systems zur intravertebralen, instrumentellen Wirbelkörperaufrichtung: 1 Wirbelkörper
194	5-855.02	4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Reinsertion einer Sehne: Oberarm und Ellenbogen
195	5-896.0f	4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Unterschenkel
196	5-900.1f	4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Unterschenkel
197	5-932.47	4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 500 cm ² bis unter 750 cm ²
198	8-158.h	4	Therapeutische perkutane Punktion eines Gelenkes: Kniegelenk
199	8-190.23	4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Mehr als 21 Tage
200	8-192.0g	4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Kleinflächig: Fuß
201	8-771	4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation
202	1-100	< 4	Klinische Untersuchung in Allgemeinanästhesie
203	1-266.1	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt: Bei implantiertem Kardioverter/Defibrillator (ICD)
204	1-424	< 4	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
205	1-442.0	< 4	Perkutane Biopsie an hepatobiliärem System und Pankreas mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Leber
206	1-444.6	< 4	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt: Stufenbiopsie
207	1-482.7	< 4	Arthroskopische Biopsie an Gelenken: Kniegelenk
208	1-494.6	< 4	(Perkutane) Biopsie an anderen Organen und Geweben mit Steuerung durch bildgebende Verfahren: Peritoneum
209	1-559.2	< 4	Biopsie an anderen Verdauungsorganen, Peritoneum und retroperitonealem Gewebe durch Inzision: Mesenterium
210	1-585.x	< 4	Biopsie an anderen intraabdominalen Organen durch Inzision: Sonstige

211	1-586.6	< 4	Biopsie an Lymphknoten durch Inzision: Inguinal
212	1-589.1	< 4	Biopsie an anderen Organen und Geweben durch Inzision: Bauchwand
213	1-610.2	< 4	Diagnostische Laryngoskopie: Mikrolaryngoskopie
214	1-641	< 4	Diagnostische retrograde Darstellung der Pankreaswege
215	1-651	< 4	Diagnostische Sigmoidoskopie
216	1-654.0	< 4	Diagnostische Rektoskopie: Mit flexiblem Instrument
217	1-691.0	< 4	Diagnostische Thorakoskopie und Mediastinoskopie: Thorakoskopie
218	1-697.7	< 4	Diagnostische Arthroskopie: Kniegelenk
219	1-697.8	< 4	Diagnostische Arthroskopie: Oberes Sprunggelenk
220	1-771	< 4	Standardisiertes geriatrisches Basisassessment (GBA)
221	1-844	< 4	Diagnostische perkutane Punktion der Pleurahöhle
222	1-854.7	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Kniegelenk
223	1-854.a	< 4	Diagnostische perkutane Punktion eines Gelenkes oder Schleimbeutels: Schleimbeutel
224	3-052	< 4	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
225	3-058	< 4	Endosonographie des Rektums
226	3-137	< 4	Ösophagographie
227	3-138	< 4	Gastrographie
228	3-13c.2	< 4	Cholangiographie: Über T-Drainage
229	3-13c.3	< 4	Cholangiographie: Durch Zugang im Rahmen einer Laparotomie oder Laparoskopie
230	3-201	< 4	Native Computertomographie des Halses
231	3-220	< 4	Computertomographie des Schädels mit Kontrastmittel
232	3-601	< 4	Arteriographie der Gefäße des Halses
233	3-705.0	< 4	Szintigraphie des Muskel-Skelett-Systems: Ein-Phasen-Szintigraphie
234	3-724.0	< 4	Teilkörper-Single-Photon-Emissionscomputertomographie ergänzend zur planaren Szintigraphie: Knochen
235	3-803.2	< 4	Native Magnetresonanztomographie des Herzens: Unter pharmakologischer Belastung
236	3-820	< 4	Magnetresonanztomographie des Schädels mit Kontrastmittel
237	3-823	< 4	Magnetresonanztomographie von Wirbelsäule und Rückenmark mit Kontrastmittel

238	3-826	< 4	Magnetresonanztomographie des Muskel-Skelett-Systems mit Kontrastmittel
239	3-82a	< 4	Magnetresonanztomographie des Beckens mit Kontrastmittel
240	3-82x	< 4	Andere Magnetresonanztomographie mit Kontrastmittel
241	3-843.0	< 4	Magnetresonanztomographie-Cholangiopankreatikographie [MRCP]: Ohne Sekretin-Unterstützung
242	3-900	< 4	Knochendichtemessung (alle Verfahren)
243	5-041.5	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Rumpf
244	5-041.7	< 4	Exzision und Destruktion von (erkranktem) Gewebe von Nerven: Nerven Leiste und Beckenboden
245	5-062.8	< 4	Andere partielle Schilddrüsenresektion: Subtotale Resektion
246	5-311.1	< 4	Temporäre Tracheostomie: Punktionstracheotomie
247	5-311.x	< 4	Temporäre Tracheostomie: Sonstige
248	5-340.0	< 4	Inzision von Brustwand und Pleura: Drainage der Brustwand oder Pleurahöhle, offen chirurgisch
249	5-344.40	< 4	Pleurektomie: Pleurektomie, partiell, thorakoskopisch: Lokal
250	5-347.30	< 4	Operationen am Zwerchfell: Exzision von erkranktem Gewebe: Ohne Verschluss durch alloplastisches Material
251	5-377.30	< 4	Implantation eines Herzschrittmachers, Defibrillators und Ereignis-Rekorders: Schrittmacher, Zweikammersystem, mit zwei Schrittmachersonden: Ohne antitachykarde Stimulation
252	5-389.a6	< 4	Anderer operativer Verschluss an Blutgefäßen: Oberflächliche Venen: Unterschenkel und Fuß
253	5-399.7	< 4	Andere Operationen an Blutgefäßen: Entfernung von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
254	5-401.b	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Mehrere abdominale Lymphknotenstationen mit Leberbiopsie, laparoskopisch [Staging-Laparoskopie]
255	5-401.j	< 4	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße: Abdominal, laparoskopisch
256	5-413.10	< 4	Splenektomie: Total: Offen chirurgisch
257	5-431.20	< 4	Gastrostomie: Perkutan-endoskopisch (PEG): Durch Fadendurchzugsmethode
258	5-433.0	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Magens: Exzision, offen chirurgisch

259	5-434.0	< 4	Atypische partielle Magenresektion: Segmentresektion
260	5-437.23	< 4	(Totale) Gastrektomie: Mit Ösophagojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose, ohne Reservoirbildung: Systematische Lymphadenektomie Kompartiment II
261	5-437.2x	< 4	(Totale) Gastrektomie: Mit Ösophagojejunostomie durch Roux-Y-Anastomose, ohne Reservoirbildung: Sonstige
262	5-448.22	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Gastropexie: Laparoskopisch
263	5-448.42	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Fundoplikatio: Laparoskopisch
264	5-448.62	< 4	Andere Rekonstruktion am Magen: Hemifundoplikatio mit Hiatusnaht: Laparoskopisch
265	5-449.50	< 4	Andere Operationen am Magen: Umstechung oder Übernähung eines Ulcus ventriculi: Offen chirurgisch
266	5-450.1	< 4	Inzision des Darmes: Jejunum oder Ileum
267	5-450.2	< 4	Inzision des Darmes: Kolon
268	5-451.1	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Sonstige Exzision, offen chirurgisch
269	5-451.2	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dünndarmes: Exzision, laparoskopisch
270	5-452.0	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, offen chirurgisch
271	5-452.60	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Exzision ohne weitere Maßnahmen
272	5-452.62	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Polypektomie von mehr als 2 Polypen mit Schlinge
273	5-452.63	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes: Exzision, endoskopisch, einfach (Push-Technik): Endoskopische Mukosaresektion
274	5-453.1	< 4	Ausschaltung eines Darmsegmentes als selbständiger Eingriff (z.B. bei zweizeitigen plastischen Operationen): Jejunum oder Ileum
275	5-454.20	< 4	Resektion des Dünndarmes: Segmentresektion des Ileums: Offen chirurgisch
276	5-454.50	< 4	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Jejunums: Offen chirurgisch
277	5-454.60	< 4	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Ileums: Offen chirurgisch

278	5-454.62	< 4	Resektion des Dünndarmes: (Teil-)Resektion des Ileums: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
279	5-455.01	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
280	5-455.02	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
281	5-455.07	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Segmentresektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
282	5-455.22	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Ileozökalresektion: Offen chirurgisch mit Enterostoma und Blindverschluss
283	5-455.47	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon ascendens mit Coecum und rechter Flexur [Hemikolektomie rechts]: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
284	5-455.61	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Offen chirurgisch mit Anastomose
285	5-455.65	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Laparoskopisch mit Anastomose
286	5-455.67	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens mit linker Flexur [Hemikolektomie links]: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
287	5-455.71	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
288	5-455.77	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sigmaresektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
289	5-455.b1	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Resektion des Colon descendens und Colon sigmoideum: Offen chirurgisch mit Anastomose
290	5-455.x1	< 4	Partielle Resektion des Dickdarmes: Sonstige: Offen chirurgisch mit Anastomose
291	5-456.00	< 4	(Totale) Kolektomie und Proktokolektomie: Kolektomie: Offen chirurgisch mit Ileostoma
292	5-459.0	< 4	Bypass-Anastomose des Darmes: Dünndarm zu Dünndarm
293	5-459.1	< 4	Bypass-Anastomose des Darmes: Duodenum zu Duodenum
294	5-459.2	< 4	Bypass-Anastomose des Darmes: Dünndarm zu Dickdarm
295	5-459.4	< 4	Bypass-Anastomose des Darmes: Mehrfache Anastomosen

296	5-460.10	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Ileostoma: Offen chirurgisch
297	5-460.30	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Transversostoma: Offen chirurgisch
298	5-460.51	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Sigmaideostoma: Laparoskopisch
299	5-460.x0	< 4	Anlegen eines Enterostomas, doppelläufig, als selbständiger Eingriff: Sonstige: Offen chirurgisch
300	5-461.21	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Transversostoma: Laparoskopisch
301	5-461.41	< 4	Anlegen eines Enterostomas, endständig, als selbständiger Eingriff: Sigmaideostoma: Laparoskopisch
302	5-462.0	< 4	Anlegen eines Enterostomas (als protektive Maßnahme) im Rahmen eines anderen Eingriffes: Jejunostoma
303	5-464.22	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Ileum
304	5-464.23	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Neueinpflanzung: Kolon
305	5-464.x2	< 4	Revision und andere Eingriffe an einem Enterostoma: Sonstige: Ileum
306	5-465.1	< 4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Ileostoma
307	5-465.2	< 4	Rückverlagerung eines doppelläufigen Enterostomas: Kolostoma
308	5-466.0	< 4	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata: Jejunostoma
309	5-466.1	< 4	Wiederherstellung der Kontinuität des Darmes bei endständigen Enterostomata: Ileostoma
310	5-467.00	< 4	Anderer Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Duodenum
311	5-467.02	< 4	Anderer Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Ileum
312	5-467.0x	< 4	Anderer Rekonstruktion des Darmes: Naht (nach Verletzung): Sonstige
313	5-467.12	< 4	Anderer Rekonstruktion des Darmes: Verschluss einer Darmfistel, offen chirurgisch: Ileum
314	5-467.52	< 4	Anderer Rekonstruktion des Darmes: Revision einer Anastomose: Ileum
315	5-468.12	< 4	Intraabdominale Manipulation am Darm: Detorsion eines Volvulus: Ileum

316	5-469.00	< 4	Andere Operationen am Darm: Dekompression: Offen chirurgisch
317	5-469.22	< 4	Andere Operationen am Darm: Adhäsioolyse: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
318	5-469.d3	< 4	Andere Operationen am Darm: Clippen: Endoskopisch
319	5-469.e3	< 4	Andere Operationen am Darm: Injektion: Endoskopisch
320	5-470.0	< 4	Appendektomie: Offen chirurgisch
321	5-470.2	< 4	Appendektomie: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch
322	5-471.0	< 4	Simultane Appendektomie: Während einer Laparotomie aus anderen Gründen
323	5-480	< 4	Inzision des Rektums
324	5-482.0x	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Schlingenresektion: Sonstige
325	5-482.10	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Submuköse Exzision: Perianal
326	5-482.x1	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: Sonstige: Endoskopisch
327	5-482.y	< 4	Perianale lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Rektums: N.n.bez.
328	5-484.31	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
329	5-484.35	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Laparoskopisch mit Anastomose
330	5-484.38	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Anteriore Resektion: Umsteigen laparoskopisch - offen chirurgisch mit Anastomose
331	5-484.51	< 4	Rektumresektion unter Sphinktererhaltung: Tiefe anteriore Resektion: Offen chirurgisch mit Anastomose
332	5-485.02	< 4	Rektumresektion ohne Sphinktererhaltung: Abdominoperineal: Kombiniert offen chirurgisch-laparoskopisch
333	5-489.0	< 4	Andere Operation am Rektum: Ligatur
334	5-491.10	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Subkutan
335	5-491.16	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision: Subanodermal
336	5-491.2	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Fadendrainage
337	5-491.4	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision einer inter- oder transsphinktären Analfistel mit Verschluss durch Schleimhautlappen

338	5-491.5	< 4	Operative Behandlung von Analfisteln: Exzision einer Analfistel mit Verschluss durch Muskel-Schleimhaut-Lappen
339	5-492.1	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals: Destruktion, lokal
340	5-493.0	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur
341	5-493.6	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Exzision mit plastischer Rekonstruktion (z.B. nach Fansler, Arnold, Parks)
342	5-493.70	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur einer A. haemorrhoidalis: Ohne rektoanale Rekonstruktion [Recto-anal-repair]
343	5-493.71	< 4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden: Ligatur einer A. haemorrhoidalis: Mit rektoanaler Rekonstruktion [Recto-anal-repair]
344	5-499.0	< 4	Andere Operationen am Anus: Dilatation
345	5-499.x	< 4	Andere Operationen am Anus: Sonstige
346	5-500.0	< 4	Inzision der Leber: Ohne weitere Maßnahmen
347	5-501.01	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Exzision, lokal: Laparoskopisch
348	5-501.21	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Keilexzision: Laparoskopisch
349	5-501.51	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Leber (atypische Leberresektion): Destruktion, lokal, durch hochfrequenzinduzierte Thermotherapie: Laparoskopisch
350	5-505.0	< 4	Rekonstruktion der Leber: Naht und blutstillende Umstechung (nach Verletzung)
351	5-511.01	< 4	Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Ohne operative Revision der Gallengänge
352	5-511.02	< 4	Cholezystektomie: Einfach, offen chirurgisch: Mit operativer Revision der Gallengänge
353	5-511.51	< 4	Cholezystektomie: Simultan, während einer Laparoskopie aus anderen Gründen: Ohne operative Revision der Gallengänge
354	5-513.20	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Körbchen
355	5-513.21	< 4	Endoskopische Operationen an den Gallengängen: Steinentfernung: Mit Ballonkatheter

356	5-514.5x	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen: Einlegen einer Drainage: Sonstige
357	5-514.d1	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen: Revision (als selbständiger Eingriff): Laparoskopisch
358	5-514.x0	< 4	Andere Operationen an den Gallengängen: Sonstige: Offen chirurgisch
359	5-516.0	< 4	Andere Rekonstruktion der Gallengänge: Naht (nach Verletzung)
360	5-524.00	< 4	Partielle Resektion des Pankreas: Linksseitige Resektion (ohne Anastomose): Offen chirurgisch
361	5-530.03	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Ohne weitere Maßnahmen
362	5-530.1	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
363	5-530.34	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, präperitoneal/retromuskulär (posterior)
364	5-530.71	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
365	5-530.73	< 4	Verschluss einer Hernia inguinalis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, epifaszial (anterior)
366	5-531.31	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
367	5-531.71	< 4	Verschluss einer Hernia femoralis: Bei Rezidiv, mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
368	5-534.01	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Mit Exstirpation einer Nabelzyste
369	5-534.0x	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss: Sonstige
370	5-534.1	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss
371	5-535.0	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
372	5-535.35	< 4	Verschluss einer Hernia epigastrica: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch, mit Sublay-Technik

373	5-536.0	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
374	5-536.10	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Offen chirurgisch, mit plastischem Bruchpfortenverschluss: Ohne alloplastisches, allogenenes oder xenogenes Material
375	5-536.44	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandersatz
376	5-536.45	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit intraperitonealem Onlay-Mesh [IPOM]
377	5-536.46	< 4	Verschluss einer Narbenhernie: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch als Bauchwandverstärkung, mit Onlay-Technik
378	5-539.0	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Offen chirurgisch, ohne plastischen Bruchpfortenverschluss
379	5-539.30	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Offen chirurgisch
380	5-539.31	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Mit alloplastischem, allogenem oder xenogenem Material: Laparoskopisch transperitoneal [TAPP]
381	5-539.4	< 4	Verschluss anderer abdominaler Hernien: Laparoskopisch, ohne alloplastisches, allogenenes oder xenogenes Material
382	5-540.0	< 4	Inzision der Bauchwand: Exploration
383	5-540.1	< 4	Inzision der Bauchwand: Extraperitoneale Drainage
384	5-540.x	< 4	Inzision der Bauchwand: Sonstige
385	5-543.0	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Exzision einer Appendix epiploica
386	5-543.20	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: Partiell
387	5-543.21	< 4	Exzision und Destruktion von peritonealem Gewebe: Resektion des Omentum: (Sub-)total
388	5-545.x	< 4	Verschluss von Bauchwand und Peritoneum: Sonstige
389	5-546.y	< 4	Plastische Rekonstruktion von Bauchwand und Peritoneum: N.n.bez.
390	5-547.0	< 4	Resektion von Gewebe in der Bauchregion ohne sichere Organzuordnung: Intraperitoneal
391	5-549.0	< 4	Andere Bauchoperationen: Entfernung eines Fremdkörpers aus der Bauchhöhle

392	5-578.0x	< 4	Andere plastische Rekonstruktion der Harnblase: Naht (nach Verletzung): Sonstige
393	5-590.21	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Offen chirurgisch abdominal
394	5-590.23	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Drainage, retroperitoneal: Laparoskopisch
395	5-590.51	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Exzision von retroperitonealem Gewebe: Offen chirurgisch abdominal
396	5-590.x3	< 4	Inzision und Exzision von retroperitonealem Gewebe: Sonstige: Laparoskopisch
397	5-610.1	< 4	Inzision an Skrotum und Tunica vaginalis testis: Drainage
398	5-612.0	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe: Exzision einer Fistel
399	5-640.2	< 4	Operationen am Präputium: Zirkumzision
400	5-651.80	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzisionsbiopsie: Offen chirurgisch (abdominal)
401	5-651.82	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe: Exzisionsbiopsie: Endoskopisch (laparoskopisch)
402	5-780.0x	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Exploration von Knochengewebe: Sonstige
403	5-780.1f	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Femur proximal
404	5-780.1j	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Patella
405	5-780.1s	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Knochenbohrung: Talus
406	5-780.4j	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Patella
407	5-780.4n	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Einlegen eines Medikamententrägers: Tibia distal
408	5-780.61	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Humerus proximal
409	5-780.69	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Ulna distal
410	5-780.6c	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Hand
411	5-780.6d	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Becken
412	5-780.6f	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Femur proximal

413	5-780.6w	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Phalangen Fuß
414	5-780.6x	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Debridement: Sonstige
415	5-780.7f	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Femur proximal
416	5-780.7v	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Sequesterotomie: Metatarsale
417	5-780.9n	< 4	Inzision am Knochen, septisch und aseptisch: Kombination einer anderen Inzision mit Einlegen eines Medikamententrägers: Tibia distal
418	5-782.17	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Ulna proximal
419	5-782.1n	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Tibia distal
420	5-782.1t	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Kalkaneus
421	5-782.1x	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Weichteilresektion: Sonstige
422	5-782.2t	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion mit Kontinuitätsdurchtrennung: Kalkaneus
423	5-782.a4	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Partielle Resektion, offen chirurgisch: Radius proximal
424	5-782.x4	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Sonstige: Radius proximal
425	5-782.x7	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Sonstige: Ulna proximal
426	5-782.xs	< 4	Exzision und Resektion von erkranktem Knochengewebe: Sonstige: Talus
427	5-783.0d	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Becken
428	5-783.0n	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Spongiosa, eine Entnahmestelle: Tibia distal
429	5-783.2d	< 4	Entnahme eines Knochentransplantates: Kortikospongioser Span, eine Entnahmestelle: Becken
430	5-784.0n	< 4	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Tibia distal
431	5-784.0r	< 4	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, autogen, offen chirurgisch: Fibula distal
432	5-784.7m	< 4	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogene, offen chirurgisch: Tibiaschaft

433	5-784.et	< 4	Knochen transplantation und -transposition: Transplantation von Spongiosa, allogen, endoskopisch: Kalkaneus
434	5-784.x6	< 4	Knochen transplantation und -transposition: Sonstige: Radius distal
435	5-784.xn	< 4	Knochen transplantation und -transposition: Sonstige: Tibia distal
436	5-784.xv	< 4	Knochen transplantation und -transposition: Sonstige: Metatarsale
437	5-785.6k	< 4	Implantation von alloplastischem Knochenersatz: Sonstiger alloplastischer Knochenersatz, ohne Medikamentenzusatz: Tibia proximal
438	5-786.2	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch Platte
439	5-786.4	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch dynamische Kompressionsschraube
440	5-786.k	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch winkelstabile Platte
441	5-786.p	< 4	Osteosyntheseverfahren: Durch Transfixationsschraube
442	5-786.y	< 4	Osteosyntheseverfahren: N.n.bez.
443	5-787.06	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal
444	5-787.0c	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Hand
445	5-787.0n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Tibia distal
446	5-787.0w	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Phalangen Fuß
447	5-787.10	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Klavikula
448	5-787.16	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Radius distal
449	5-787.1e	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Schenkelhals
450	5-787.1h	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Femur distal
451	5-787.1k	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Tibia proximal
452	5-787.1r	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Fibula distal
453	5-787.1v	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Schraube: Metatarsale
454	5-787.27	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal

455	5-787.2f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Femur proximal
456	5-787.2j	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Zuggurtung/Cerclage: Patella
457	5-787.30	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Klavikula
458	5-787.31	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Humerus proximal
459	5-787.35	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Radiuschaft
460	5-787.38	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Ulnaschaft
461	5-787.3f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Femur proximal
462	5-787.3v	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Platte: Metatarsale
463	5-787.4m	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelplatte/Kondylenplatte: Tibiaschaft
464	5-787.5e	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Dynamische Kompressionsschraube: Schenkelhals
465	5-787.6k	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Tibia proximal
466	5-787.6x	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel: Sonstige
467	5-787.7f	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
468	5-787.9n	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Fixateur externe: Tibia distal
469	5-787.eu	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: (Blount-)Klammern: Tarsale
470	5-787.ew	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: (Blount-)Klammern: Phalangen Fuß
471	5-787.k0	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Klavikula
472	5-787.k1	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Humerus proximal
473	5-787.k8	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Ulnaschaft
474	5-787.kh	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Femur distal
475	5-787.kn	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Tibia distal
476	5-787.kr	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Winkelstabile Platte: Fibula distal

477	5-787.xk	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Tibia proximal
478	5-787.xt	< 4	Entfernung von Osteosynthesematerial: Sonstige: Kalkaneus
479	5-788.5e	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Osteotomie: Os metatarsale I, mehrdimensionale Osteotomie
480	5-788.61	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Metatarsophalangealgelenk, Digitus II bis V, 1 Gelenk
481	5-788.67	< 4	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes: Arthroplastik: Interphalangealgelenk, Digitus II bis V, 2 Gelenke
482	5-789.3n	< 4	Andere Operationen am Knochen: Revision von Osteosynthesematerial ohne Materialwechsel: Tibia distal
483	5-790.06	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Radius distal
484	5-790.0a	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Karpale
485	5-790.0e	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Schenkelhals
486	5-790.0h	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Femur distal
487	5-790.0n	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Tibia distal
488	5-790.0r	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Schraube: Fibula distal
489	5-790.15	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radiuschaft
490	5-790.16	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Radius distal
491	5-790.19	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna distal

492	5-790.25	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Radiuschaft
493	5-790.28	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch intramedullären Draht: Ulnaschaft
494	5-790.4m	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Verriegelungsnagel: Tibiaschaft
495	5-790.6n	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch Fixateur externe: Tibia distal
496	5-790.kn	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Tibia distal
497	5-790.kv	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese: Durch winkelstabile Platte: Metatarsale
498	5-791.0m	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibiaschaft
499	5-791.12	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerusschaft
500	5-791.18	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulnaschaft
501	5-792.12	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerusschaft
502	5-792.1g	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femurschaft
503	5-792.25	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radiuschaft
504	5-792.52	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Humerusschaft
505	5-792.kg	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Schaftbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femurschaft

506	5-793.11	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus proximal
507	5-793.13	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Humerus distal
508	5-793.14	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Radius proximal
509	5-793.17	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Ulna proximal
510	5-793.1n	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal
511	5-793.21	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus proximal
512	5-793.27	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
513	5-793.2j	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Patella
514	5-793.2r	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Fibula distal
515	5-793.36	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Radius distal
516	5-793.39	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Ulna distal
517	5-793.3h	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur distal
518	5-793.5f	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch dynamische Kompressionsschraube: Femur proximal
519	5-793.af	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal

520	5-793.b1	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Humerus proximal
521	5-793.g6	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch intramedullären Draht: Radius distal
522	5-793.k1	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Humerus proximal
523	5-793.kk	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal
524	5-793.kr	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal
525	5-794.0k	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia proximal
526	5-794.0n	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Tibia distal
527	5-794.0r	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Schraube: Fibula distal
528	5-794.11	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus proximal
529	5-794.13	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Humerus distal
530	5-794.17	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Ulna proximal
531	5-794.1h	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Femur distal
532	5-794.1j	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Patella
533	5-794.1r	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Fibula distal

534	5-794.2f	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Platte: Femur proximal
535	5-794.4f	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch dynamische Kompressionsschraube: Femur proximal
536	5-794.af	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel mit Gelenkkomponente: Femur proximal
537	5-794.bf	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch Marknagel: Femur proximal
538	5-794.kh	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Femur distal
539	5-794.kk	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Tibia proximal
540	5-794.kr	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens: Durch winkelstabile Platte: Fibula distal
541	5-795.10	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Klavikula
542	5-795.2v	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale
543	5-795.3v	< 4	Offene Reposition einer einfachen Fraktur an kleinen Knochen: Durch Platte: Metatarsale
544	5-796.00	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Schraube: Klavikula
545	5-796.1v	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Metatarsale
546	5-796.1w	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Phalangen Fuß
547	5-796.hz	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Ohne Osteosynthese: Skapula
548	5-796.kv	< 4	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur an kleinen Knochen: Durch winkelstabile Platte: Metatarsale
549	5-797.kt	< 4	Offene Reposition einer Fraktur an Talus und Kalkaneus: Durch winkelstabile Platte: Kalkaneus

550	5-79a.0k	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation mit Osteosynthese: Durch Schraube: Oberes Sprunggelenk
551	5-79b.1k	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Draht oder Zuggurtung/Cerclage: Oberes Sprunggelenk
552	5-79b.21	< 4	Offene Reposition einer Gelenkluxation: Durch Platte: Akromioklavikulargelenk
553	5-800.0q	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Arthrotomie: Metatarsophalangealgelenk
554	5-800.34	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Humeroulnargelenk
555	5-800.3m	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Unteres Sprunggelenk
556	5-800.3n	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Tarsalgelenk
557	5-800.3p	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Tarsometatarsalgelenk
558	5-800.3q	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Debridement: Metatarsophalangealgelenk
559	5-800.8g	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Entfernung freier Gelenkkörper: Hüftgelenk
560	5-800.c1	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Akromioklavikulargelenk
561	5-800.c7	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Resektion von Bandanteilen und/oder Bandresten: Handgelenk n.n.bez.
562	5-800.xh	< 4	Offen chirurgische Operation eines Gelenkes: Sonstige: Kniegelenk
563	5-801.04	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Humeroulnargelenk
564	5-801.0h	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Kniegelenk
565	5-801.0x	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Sonstige
566	5-801.hg	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Hüftgelenk

567	5-801.hq	< 4	Offen chirurgische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Metatarsophalangealgelenk
568	5-802.6	< 4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Naht des lateralen Kapselbandapparates
569	5-802.x	< 4	Offen chirurgische Refixation und Naht am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Sonstige
570	5-803.0	< 4	Offen chirurgische Bandplastik am Kniegelenk: Vorderes Kreuzband mit autogener Patellarsehne
571	5-804.0	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Retinakulumspaltung, lateral
572	5-804.1	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Retinakulumspaltung, lateral mit Zügelungsoperation
573	5-804.5	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Teilresektion der Patella
574	5-804.7	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Naht des medialen Retinakulums
575	5-804.x	< 4	Offen chirurgische Operationen an der Patella und ihrem Halteapparat: Sonstige
576	5-805.x	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Sonstige
577	5-807.0	< 4	Offen chirurgische Refixation am Kapselbandapparat anderer Gelenke: Naht eines Kapsel- oder Kollateralbandes
578	5-808.a4	< 4	Offen chirurgische Arthrodese: Fußwurzel und/oder Mittelfuß: Ein Gelenkfach
579	5-808.bx	< 4	Offen chirurgische Arthrodese: Zehengelenk: Sonstige
580	5-809.1h	< 4	Anderer Gelenkoperationen: Arthrorise, offen chirurgisch: Kniegelenk
581	5-810.00	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Gelenkspülung mit Drainage, aseptisch: Humero Glenoidalgelenk
582	5-810.50	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung periartikulärer Verkalkungen: Humero Glenoidalgelenk
583	5-810.xh	< 4	Arthroskopische Gelenkoperation: Sonstige: Kniegelenk
584	5-811.0x	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Resektion einer Plica synovialis: Sonstige
585	5-811.3h	< 4	Arthroskopische Operation an der Synovialis: Synovektomie, total: Kniegelenk

586	5-812.00	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Humeroglenoidalgelenk
587	5-812.0h	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Exzision von erkranktem Gewebe am Gelenkknorpel: Kniegelenk
588	5-812.3h	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Refixation eines osteochondralen Fragmentes: Kniegelenk
589	5-812.6	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, total
590	5-812.k1	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Akromioklavikulargelenk
591	5-812.kh	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Kniegelenk
592	5-812.kn	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Resektion eines oder mehrerer Osteophyten: Tarsalgelenk
593	5-812.xh	< 4	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Sonstige: Kniegelenk
594	5-813.3	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Plastik vorderes Kreuzband mit autogener Patellarsehne
595	5-814.1	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Refixation des Labrum glenoidale durch sonstige Verfahren
596	5-814.3	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Erweiterung des subakromialen Raumes
597	5-814.4	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Sonstige Rekonstruktion der Rotatorenmanschette
598	5-814.9	< 4	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes: Tenodese der langen Bizepssehne
599	5-819.10	< 4	Andere arthroskopische Operationen: Debridement einer Sehne: Humeroglenoidalgelenk
600	5-819.xh	< 4	Andere arthroskopische Operationen: Sonstige: Kniegelenk
601	5-820.21	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Totalendoprothese, Sonderprothese: Zementiert

602	5-820.50	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkpfannenstützschale: Nicht zementiert
603	5-820.51	< 4	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk: Gelenkpfannenstützschale: Zementiert
604	5-821.24	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer Gelenkpfannenprothese: In Gelenkpfannenprothese, nicht zementiert, mit Wechsel des Aufsteckkopfes
605	5-821.33	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese
606	5-821.43	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Wechsel einer nicht zementierten Totalendoprothese: In Totalendoprothese, Sonderprothese
607	5-821.7	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Totalendoprothese
608	5-821.b	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Hüftgelenk: Entfernung einer Gelenkpfannenprothese
609	5-823.0	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Revision (ohne Wechsel)
610	5-823.26	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine Sonderprothese, (teil-)zementiert
611	5-823.27	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: Inlaywechsel
612	5-823.2b	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: In eine femoral und tibial schaftverankerte Prothese, (teil-)zementiert
613	5-823.2x	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Wechsel einer bikondylären Oberflächenersatzprothese: Sonstige
614	5-823.7	< 4	Revision, Wechsel und Entfernung einer Endoprothese am Kniegelenk: Entfernung einer bikondylären Oberflächenersatzprothese
615	5-829.9	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Einbringen von Abstandshaltern (z.B. nach Entfernung einer Endoprothese)
616	5-829.f	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Wechsel von Abstandshaltern

617	5-829.k0	< 4	Andere gelenkplastische Eingriffe: Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Pfannenkomponente
618	5-829.k1	< 4	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente ohne eine dem Knochendefekt entsprechende Länge und Dicke
619	5-829.k2	< 4	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Schaftkomponente mit einer dem Knochendefekt entsprechenden Länge und Dicke
620	5-829.k3	< 4	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Pfannen- und Schaftkomponente, Schaft ohne eine dem Knochendefekt entsprechende Länge und Dicke
621	5-829.k4	< 4	Implantation einer modularen Endoprothese oder (Teil-)Wechsel in eine modulare Endoprothese bei knöcherner Defektsituation und ggf. Knochen(teil)ersatz: Pfannen- und Schaftkomponente, Schaft mit einer dem Knochendefekt entsprechenden Länge und Dicke
622	5-840.02	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Beugesehnen Daumen
623	5-840.05	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Strecksehnen Daumen
624	5-840.08	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Inzision: Sehnscheiden Daumen
625	5-840.41	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Langfinger
626	5-840.42	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Beugesehnen Daumen
627	5-840.43	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Strecksehnen Handgelenk
628	5-840.49	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Debridement: Sehnscheiden Hohlhand
629	5-840.83	< 4	Operationen an Sehnen der Hand: Tenolyse: Strecksehnen Handgelenk
630	5-841.11	< 4	Operationen an Bändern der Hand: Durchtrennung: Retinaculum flexorum

631	5-842.70	< 4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger: Fasziektomie mit mehreren Neurolysen und mehreren Arteriolyse: Ein Finger
632	5-845.5	< 4	Synovialektomie an der Hand: Metakarpophalangealgelenk, einzeln
633	5-849.1	< 4	Andere Operationen an der Hand: Temporäre Fixation eines Gelenkes
634	5-850.07	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision eines Muskels, längs: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
635	5-850.29	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Sehne, längs: Unterschenkel
636	5-850.3a	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Sehne, quer: Fuß
637	5-850.66	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Inzision einer Faszie, offen chirurgisch: Bauchregion
638	5-850.99	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Fremdkörperentfernung aus einer Sehne: Unterschenkel
639	5-850.b8	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement eines Muskels: Oberschenkel und Knie
640	5-850.c9	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Sehne: Unterschenkel
641	5-850.d2	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Oberarm und Ellenbogen
642	5-850.d5	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Brustwand und Rücken
643	5-850.d7	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
644	5-850.da	< 4	Inzision an Muskel, Sehne und Faszie: Debridement einer Faszie: Fuß
645	5-851.ca	< 4	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Fasziotomie längs, offen chirurgisch, total, mehrere Segmente: Fuß
646	5-852.1a	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Sehne, total: Fuß
647	5-852.8a	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, epifaszial: Fuß
648	5-852.99	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision an Sehnen und Muskeln, subfaszial: Unterschenkel
649	5-852.a5	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Brustwand und Rücken
650	5-852.aa	< 4	Exzision an Muskel, Sehne und Faszie: Exzision einer Faszie: Fuß

651	5-853.01	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Refixation: Schulter und Axilla
652	5-853.x7	< 4	Rekonstruktion von Muskeln: Sonstige: Leisten- und Genitalregion und Gesäß
653	5-854.2c	< 4	Rekonstruktion von Sehnen: (Partielle) Transposition: Mittelfuß und Zehen
654	5-855.11	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, primär: Schulter und Axilla
655	5-855.29	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Naht einer Sehne, sekundär: Unterschenkel
656	5-855.5a	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenolyse, eine Sehne: Fuß
657	5-855.72	< 4	Naht und andere Operationen an Sehnen und Sehnenscheide: Tenodese eine Sehne, primär: Oberarm und Ellenbogen
658	5-856.08	< 4	Rekonstruktion von Faszien: Naht: Oberschenkel und Knie
659	5-859.01	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Inzision eines Schleimbeutels: Schulter und Axilla
660	5-859.11	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Schulter und Axilla
661	5-859.1x	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Totale Resektion eines Schleimbeutels: Sonstige
662	5-859.2a	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Resektion eines Ganglions: Fuß
663	5-859.x9	< 4	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln: Sonstige: Unterschenkel
664	5-863.3	< 4	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation
665	5-863.4	< 4	Amputation und Exartikulation Hand: Fingeramputation mit Haut- oder Muskelplastik
666	5-864.5	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer oder distaler Oberschenkel
667	5-864.a	< 4	Amputation und Exartikulation untere Extremität: Amputation mittlerer Unterschenkel
668	5-865.4	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Vorfußamputation nach Chopart
669	5-865.5	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Mittelfußamputation nach Lisfranc

670	5-865.7	< 4	Amputation und Exartikulation Fuß: Zehenamputation
671	5-866.4	< 4	Revision eines Amputationsgebietes: Unterschenkelregion
672	5-86a.3	< 4	Zusatzinformationen zu Operationen an den Bewegungsorganen: Augmentation von Osteosynthesematerial
673	5-892.04	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige Teile Kopf
674	5-892.08	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterarm
675	5-892.09	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Hand
676	5-892.0a	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Brustwand und Rücken
677	5-892.0b	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Bauchregion
678	5-892.0d	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Gesäß
679	5-892.0f	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Unterschenkel
680	5-892.0x	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Ohne weitere Maßnahmen: Sonstige
681	5-892.14	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Sonstige Teile Kopf
682	5-892.1a	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Brustwand und Rücken
683	5-892.1c	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Leisten- und Genitalregion
684	5-892.1e	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Oberschenkel und Knie
685	5-892.1g	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Drainage: Fuß
686	5-892.x6	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut: Sonstige: Schulter und Axilla
687	5-894.06	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Schulter und Axilla
688	5-894.0b	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
689	5-894.0c	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion

690	5-894.0d	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Gesäß
691	5-894.0e	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
692	5-894.0g	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, ohne primären Wundverschluss: Fuß
693	5-894.1a	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
694	5-894.1b	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
695	5-894.1c	< 4	Lokale Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision, lokal, mit primärem Wundverschluss: Leisten- und Genitalregion
696	5-895.0a	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Brustwand und Rücken
697	5-895.0b	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Bauchregion
698	5-895.0d	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Ohne primären Wundverschluss: Gesäß
699	5-895.2a	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Brustwand und Rücken
700	5-895.2b	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Bauchregion
701	5-895.2d	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Gesäß
702	5-895.2e	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Oberschenkel und Knie
703	5-895.2f	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Mit primärem Wundverschluss: Unterschenkel

704	5-895.66	< 4	Radikale und ausgedehnte Exzision von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Exzision von Schweißdrüsen, radikal: Schulter und Axilla
705	5-896.09	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Hand
706	5-896.0d	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Gesäß
707	5-896.0e	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Kleinflächig: Oberschenkel und Knie
708	5-896.18	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Unterarm
709	5-896.1b	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Bauchregion
710	5-896.1d	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Gesäß
711	5-896.1g	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig: Fuß
712	5-896.2d	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Gesäß
713	5-896.2e	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Großflächig, mit Einlegen eines Medikamententrägers: Oberschenkel und Knie
714	5-896.xe	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Oberschenkel und Knie
715	5-896.xf	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterschenkel
716	5-896.y	< 4	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut: N.n.bez.
717	5-898.4	< 4	Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, partiell
718	5-898.5	< 4	Operationen am Nagelorgan: Exzision des Nagels, total

719	5-900.07	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Oberarm und Ellenbogen
720	5-900.0g	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Fuß
721	5-900.0x	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Primärnaht: Sonstige
722	5-900.1b	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Bauchregion
723	5-900.1e	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Oberschenkel und Knie
724	5-900.1x	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sekundärnaht: Sonstige
725	5-900.x4	< 4	Einfache Wiederherstellung der Oberflächenkontinuität an Haut und Unterhaut: Sonstige: Sonstige Teile Kopf
726	5-902.5e	< 4	Freie Hauttransplantation, Empfängerstelle: Spalthaut auf granulierendes Hautareal, großflächig: Oberschenkel und Knie
727	5-903.49	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Z-Plastik, kleinflächig: Hand
728	5-903.xf	< 4	Lokale Lappenplastik an Haut und Unterhaut: Sonstige: Unterschenkel
729	5-907.0f	< 4	Revision einer Hautplastik: Narbenkorrektur (nach Hautplastik): Unterschenkel
730	5-916.a3	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Am offenen Abdomen
731	5-916.a5	< 4	Temporäre Weichteildeckung: Anlage oder Wechsel eines Systems zur Vakuumtherapie: Tiefreichend subfaszial an der Bauchwand oder im Bereich von Nähten der Faszien bzw. des Peritoneums
732	5-925.08	< 4	Freie Hauttransplantation und Lappenplastik an Haut und Unterhaut bei Verbrennungen und Verätzungen, Empfängerstelle: Spalthaut: Unterarm
733	5-932.14	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 200 cm ² bis unter 300 cm ²
734	5-932.15	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: (Teil-)resorbierbares synthetisches Material: 300 cm ² bis unter 400 cm ²
735	5-932.23	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 100 cm ² bis unter 200 cm ²

736	5-932.25	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 300 cm ² bis unter 400 cm ²
737	5-932.27	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Composite-Material: 500 cm ² bis unter 750 cm ²
738	5-932.42	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, ohne Beschichtung: 50 cm ² bis unter 100 cm ²
739	5-932.53	< 4	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung: Nicht resorbierbares Material, mit antimikrobieller Beschichtung: 100 cm ² bis unter 200 cm ²
740	5-995	< 4	Vorzeitiger Abbruch einer Operation (Eingriff nicht komplett durchgeführt)
741	8-020.5	< 4	Therapeutische Injektion: Gelenk oder Schleimbeutel
742	8-020.x	< 4	Therapeutische Injektion: Sonstige
743	8-125.1	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Transnasal, endoskopisch
744	8-125.2	< 4	Anlegen und Wechsel einer duodenalen oder jejunalen Ernährungssonde: Über eine liegende PEG-Sonde, endoskopisch
745	8-132.3	< 4	Manipulationen an der Harnblase: Spülung, kontinuierlich
746	8-133.0	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Wechsel
747	8-133.1	< 4	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters: Entfernung
748	8-144.2	< 4	Therapeutische Drainage der Pleurahöhle: Kleinlumig, sonstiger Katheter
749	8-146.0	< 4	Therapeutische Drainage von Organen des Bauchraumes: Leber
750	8-148.0	< 4	Therapeutische Drainage von anderen Organen und Geweben: Peritonealraum
751	8-159.x	< 4	Andere therapeutische perkutane Punktion: Sonstige
752	8-176.1	< 4	Therapeutische Spülung des Bauchraumes bei liegender Drainage und temporärem Bauchdeckenverschluss: Bei temporärem Bauchdeckenverschluss (programmierte Lavage)
753	8-178.g	< 4	Therapeutische Spülung eines Gelenkes: Hüftgelenk
754	8-179.x	< 4	Andere therapeutische Spülungen: Sonstige
755	8-190.20	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: Bis 7 Tage

756	8-190.22	< 4	Spezielle Verbandstechniken: Kontinuierliche Sogbehandlung mit Pumpensystem bei einer Vakuumtherapie: 15 bis 21 Tage
757	8-191.00	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Feuchtverband mit antiseptischer Lösung: Ohne Debridement-Bad
758	8-191.10	< 4	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen: Fettgazeverband: Ohne Debridement-Bad
759	8-192.1b	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Bauchregion
760	8-192.1e	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Oberschenkel und Knie
761	8-192.1f	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Unterschenkel
762	8-192.1g	< 4	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde: Großflächig: Fuß
763	8-200.n	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Tibia distal
764	8-200.r	< 4	Geschlossene Reposition einer Fraktur ohne Osteosynthese: Fibula distal
765	8-201.4	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Humeroulnargelenk
766	8-201.g	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Hüftgelenk
767	8-201.h	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Kniegelenk
768	8-201.k	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Oberes Sprunggelenk
769	8-201.m	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Unteres Sprunggelenk
770	8-201.x	< 4	Geschlossene Reposition einer Gelenkluxation ohne Osteosynthese: Sonstige
771	8-310.x	< 4	Aufwendige Gipsverbände: Sonstige
772	8-390.0	< 4	Lagerungsbehandlung: Lagerung im Spezialbett

773	8-500	< 4	Tamponade einer Nasenblutung
774	8-502	< 4	Tamponade einer Rektumblutung
775	8-506	< 4	Wechsel und Entfernung einer Tamponade bei Blutungen
776	8-550.2	< 4	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: Mindestens 21 Behandlungstage und 30 Therapieeinheiten
777	8-640.0	< 4	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus: Synchronisiert (Kardioversion)
778	8-650	< 4	Elektrotherapie
779	8-700.1	< 4	Offenhalten der oberen Atemwege: Durch nasopharyngealen Tubus
780	8-706	< 4	Anlegen einer Maske zur maschinellen Beatmung
781	8-779	< 4	Andere Reanimationsmaßnahmen
782	8-800.c2	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 11 TE bis unter 16 TE
783	8-800.c3	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 16 TE bis unter 24 TE
784	8-800.c5	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat: Erythrozytenkonzentrat: 32 TE bis unter 40 TE
785	8-812.50	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 500 IE bis unter 1.500 IE
786	8-812.51	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 1.500 IE bis unter 2.500 IE
787	8-812.52	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Prothrombinkomplex: 2.500 IE bis unter 3.500 IE
788	8-812.61	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 6 TE bis unter 11 TE
789	8-812.62	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 11 TE bis unter 21 TE
790	8-812.64	< 4	Transfusion von Plasma und anderen Plasmabestandteilen und gentechnisch hergestellten Plasmaproteinen: Normales Plasma: 31 TE oder mehr
791	8-831.2	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Wechsel

792	8-831.5	< 4	Legen und Wechsel eines Katheters in zentralvenöse Gefäße: Legen eines großlumigen Katheters zur extrakorporalen Blutzirkulation
793	8-853.81	< 4	Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 24 bis 72 Stunden
794	8-853.83	< 4	Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 144 bis 264 Stunden
795	8-853.84	< 4	Hämofiltration: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVH), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Mehr als 264 bis 432 Stunden
796	8-854.70	< 4	Hämodialyse: Kontinuierlich, venovenös, pumpengetrieben (CVVHD), Antikoagulation mit sonstigen Substanzen: Bis 24 Stunden
797	8-917.13	< 4	Injektion eines Medikamentes in Gelenke der Wirbelsäule zur Schmerztherapie: Mit bildgebenden Verfahren: An den Gelenken der Lendenwirbelsäule
798	8-987.10	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Bis zu 6 Behandlungstage
799	8-987.11	< 4	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]: Komplexbehandlung nicht auf spezieller Isoliereinheit: Mindestens 7 bis höchstens 13 Behandlungstage
800	9-200.01	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 37 bis 71 Aufwandspunkte: 43 bis 56 Aufwandspunkte
801	9-200.5	< 4	Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen: 101 bis 129 Aufwandspunkte
802	9-984.a	< 4	Pflegebedürftigkeit: Pflegebedürftig nach Pflegegrad 5

B-3.7.2 Weitere Kompetenzprozeduren (PDF-Sicht)

OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
5-820	138	Implantation einer Endoprothese am Hüftgelenk
5-511	120	Cholezystektomie
5-822	111	Implantation einer Endoprothese am Kniegelenk

B-3.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

BG Ambulanz	
Ambulanzart	D-Arzt-/Berufsgenossenschaftliche Ambulanz (AM09)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Gelenkersatzverfahren/Endoprothetik (VC28)
Angebotene Leistung	Handchirurgie (VO16)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Schulterchirurgie (VO19)
Angebotene Leistung	Septische Knochenchirurgie (VC30)
Angebotene Leistung	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Angebotene Leistung	Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

Kassenärztliche Ambulanz

Ambulanzart	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Absatz 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (AM04)
Angebotene Leistung	Arthroskopische Operationen (VC66)
Angebotene Leistung	Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56)

Notfallambulanz

Ambulanzart	Notfallambulanz (24h) (AM08)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen (VC31)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen (VC42)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels (VC39)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Lumbosakralgegend, der Lendenwirbelsäule und des Beckens (VC35)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes (VC36)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes (VC37)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Halses (VC33)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand (VC38)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels (VC40)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32)
Angebotene Leistung	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Thorax (VC34)
Angebotene Leistung	Handchirurgie (VO16)
Angebotene Leistung	Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26)
Angebotene Leistung	Schulterchirurgie (VO19)
Angebotene Leistung	Septische Knochenchirurgie (VC30)
Angebotene Leistung	Sportmedizin/Sporttraumatologie (VO20)
Angebotene Leistung	Wirbelsäulenchirurgie (VC65)

B-3.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Ambulante Operationen (XML-Sicht)

Ran g	OPS-301	Anzahl	Umgangssprachliche Bezeichnung
1	5-385.70	102	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena magna
2	5-812.5	40	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, partiell
3	5-812.fh	35	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Subchondrale Knocheneröffnung (z.B. nach Pridie, Mikrofrakturierung, Abrasionsarthroplastik): Kniegelenk
4	5-056.40	31	Neurolyse und Dekompression eines Nerven: Nerven Hand: Offen chirurgisch
5	5-812.6	19	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken: Meniskusresektion, total
6	5-399.5	18	Andere Operationen an Blutgefäßen: Implantation oder Wechsel von venösen Katheterverweilsystemen (z.B. zur Chemotherapie oder zur Schmerztherapie)
7	5-810.4h	16	Arthroskopische Gelenkoperation: Entfernung freier Gelenkkörper: Kniegelenk
8	5-813.9	14	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes: Durchtrennung der Kniegelenkscapsel (Lateral release)
9	5-385.72	12	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen: Crossektomie und Stripping: V. saphena parva
10	5-787.06	10	Entfernung von Osteosynthesematerial: Draht: Radius distal
11	5-851.12	10	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie: Tenotomie, offen chirurgisch: Oberarm und Ellenbogen

B-3.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Zulassung vorhanden	
Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden	Ja
Stationäre BG-Zulassung vorhanden	Ja

B-3.11 Personelle Ausstattung

B-3.11.1 Ärzte und Ärztinnen

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit für Ärzte und Ärztinnen beträgt 40 Stunden.

Ärzte/innen (ohne Belegärzte/innen) in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 12,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	12,2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	12,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 156,14754

Davon Fachärzte/innen in Fachabteilungen

Anzahl Vollkräfte: 7,2

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	7,2	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	7,2	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 264,58333

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen)
AQ10	Orthopädie und Unfallchirurgie
AQ13	Viszeralchirurgie
AQ06	Allgemeinchirurgie

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung: Zusatz-Weiterbildungen

Nr.	Zusatz-Weiterbildung
ZF01	Ärztliches Qualitätsmanagement
ZF28	Notfallmedizin
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie
ZF49	Spezielle Viszeralchirurgie

B-3.11.2 Pflegepersonal

Die maßgebliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 38,5 Stunden.

Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 13,82

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	13,82	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	13,82	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 137,8437

Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1,97

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1,97	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1,97	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 967,00508

Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: 1 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 2,45

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	2,45	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	2,45	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 777,55102

Pflegehelfer und Pflegehelferinnen

Ausbildungsdauer: ab 200 Std. Basiskurs

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Entbindungspfleger und Hebammen

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Operationstechnische Assistenten(innen)

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 0

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	0	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	0	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft:

Medizinische Fachangestellte

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Personal in Fachabteilung

Anzahl Vollkräfte: 1

Personal aufgeteilt nach:

Versorgungsform	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Stationär	1	
Ambulant	0	

Beschäftigungsverhältnis	Anzahl Vollkräfte	Kommentar
Direkt	1	
Nicht Direkt	0	

Anzahl stationäre Fälle je Vollkraft: 1905

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Fachweiterbildungen/akad. Abschlüsse

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/zusätzlicher akademischer Abschluss
PQ04	Intensiv- und Anästhesiepflege
PQ05	Leitung einer Station / eines Bereiches
PQ08	Pflege im Operationsdienst

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung: Zusatzqualifikation

Nr.	Zusatzqualifikation
ZP03	Diabetesberatung (DDG)
ZP15	Stomamanagement
ZP16	Wundmanagement

B-3.11.3 Ausgewähltes therapeutisches Personal in Psychiatrie und Psychosomatik

Psychiatrische Fachabteilung: Nein

C Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an Verfahren der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

C-1.1 Leistungsbereiche mit Fallzahlen und Dokumentationsrate

C-1.2.[1] Ergebnisse der Qualitätssicherung für das Krankenhaus

C-1.2.[1] A.I Qualitätsindikatoren, deren Ergebnisse keiner Bewertung durch den Strukturierten Dialog bedürfen oder für die eine Bewertung durch den Strukturierten Dialog bereits vorliegt

Dieser Bereich wurde nicht ausgefüllt.

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Trifft nicht zu.

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Trifft nicht zu.

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

C-5.1 Umsetzung der Mindestmengenregelungen im Berichtsjahr

	Mindestmenge	Erbrachte Menge
Kniegelenk-Totalendoprothesen	50	109

C-5.2 Leistungsberechtigung für das Prognosejahr

C-5.2.1 Gesamtergebnis der Prognosedarlegung

Kniegelenk-Totalendoprothesen

Der Standort ist im Prognosejahr zur Leistungserbringung berechtigt

Ja

C-5.2.2 Leistungsmengen, die der Prognoseermittlung zu Grunde gelegt wurden

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Erreichte Leistungsmenge Berichtsjahr 2018:	109
Die in den letzten zwei Quartalen des Berichtsjahres und den ersten zwei Quartalen des auf das Berichtsjahr folgenden Jahres erreichte Leistungsmenge:	121

C-5.2.3 Prüfung durch die Landesverbände der Krankenkassen und Ersatzkassen

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Das Krankenhaus wird die Mindestmenge im Prognosejahr auf Grund berechtigter mengenmäßiger Erwartungen voraussichtlich erreichen (bestätigte Prognose)	Ja

C-5.2.4 Ausnahmetatbestand (§ 7 Mm-R)

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Der Krankenhausträger hat unter Berufung auf den Ausnahmetatbestand nach § 7 Absatz 1 der Mindestmengenregelungen den Beginn der Leistungserbringung für das Prognosejahr den Landesverbänden der Krankenkassen und den Ersatzkassen schriftlich mitgeteilt	Nein

C-5.2.5 Ergebnis der Prüfung durch die Landesbehörden

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Die Landesbehörden haben eine Sondergenehmigung zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung (§ 136b Abs. 5 SGB V) erteilt	Nein

C-5.2.6 Übergangsregelung

Kniegelenk-Totalendoprothesen	
Der Krankenhausträger ist aufgrund der Übergangsregelung nach § 8 der Mindestmengenregelungen zur Leistungserbringung berechtigt	Nein

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 SGB V

Trifft nicht zu.

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 136b Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Nr.	Fortbildungsverpflichteter Personenkreis	Anzahl (Personen)
1	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht unterliegen	18
1.1	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 1.1.1]	12
1.1.1	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben [Zähler von Nr. 1.1]	11

D Qualitätsmanagement

D-1 Qualitätspolitik

D Qualitätsmanagement

Qualitätspolitik:

Die Qualitätspolitik des Qualitätsverbundes basiert auf der Grundlage des Leitbildes der radprax Krankenhaus Plettenberg GmbH und stellt den Menschen mit all seinen Fähigkeiten, Bedürfnissen und Wünschen in den Mittelpunkt des täglichen Handelns. Der gemeinsame Teamgedanke, die Motivation, die große Identifikation und das Vertrauen in das eigene Handeln sowie in das der Kollegen bildet die Basis für die Verhaltensgrundsätze des Miteinanders. Dies bezieht gleichermaßen alle interessierten Parteien der radprax Krankenhaus Plettenberg GmbH mit ein. Diese Sichtweise prägt den ganzheitlichen Anspruch bei der Behandlung, Therapie, Betreuung und Versorgung der uns anvertrauten Kunden.

Unsere tägliche Arbeit ist geprägt vom fachlichen Können, von Toleranz den uns anvertrauten Menschen verschiedener Herkunft gegenüber, sowie dem Streben nach einer qualitativ hochwertigen Versorgung nach anerkannten und aktuellen Standards der jeweiligen Leistungen.

Wir sind uns der Verantwortung bewusst und sehen den Kunden als Ganzes, als Teil der Gesellschaft, mit dem Anspruch, die Leiden zu lindern, bzw. seine Genesung und Heilung zu unterstützen, seine körperlichen Fähigkeiten und seine Selbständigkeit, im Rahmen der Möglichkeiten, wiederherzustellen. Ferner ist es unser Anliegen, die Kunden unserer Einrichtungen bestmöglich zu versorgen und zu betreuen.

Um dieses zu erreichen legen wir sehr viel Wert auf eine vertrauensvolle und teamorientierte Zusammenarbeit mit allen an der Versorgung und Behandlung der Kunden beteiligten Berufsgruppen.

Einen weiteren Schwerpunkt unserer Arbeit bildet die kontinuierliche Erweiterung unseres Wissens. Dies stellen wir durch Fortbildungen und Schulungen verschiedenster Art sicher. Wir orientieren uns hierbei an der aktuellen Entwicklung unserer Profession wie auch an dem Miteinander innerhalb und außerhalb unseres Teams.

Aufgrund der immer knapper werdenden finanziellen Ressourcen sind wir bestrebt unseren Teil zur Erhaltung der Einrichtungen des Verbundes wie auch unserer eigenen Arbeitsplätze beizutragen. Dies erreichen wir durch den wirtschaftlichen Einsatz der benötigten Materialien sowie durch eine auf den Kunden ausgerichtete und zweckmäßige Behandlung, Betreuung, Versorgung und Therapie unter Berücksichtigung eines respektvollen Umganges mit den begrenzten Ressourcen der Umwelt.

Durch diese Maßnahmen wollen wir unsere Wettbewerbsfähigkeit erhalten und weiter ausbauen.

Das wichtigste strategische Ziel ist jedoch die Erhaltung der Einrichtungen zum Wohle der Stadt und deren Bevölkerung, sowie die sicherstellung des Versorgungsauftrages.

D-2 Qualitätsziele

Der obersten Leitung der Einrichtung ist bewusst, dass die Qualitätsziele nur unter Einbeziehung und Mithilfe der Mitarbeiter erreicht werden. Von daher ist die Qualifikation und Weiterbildung, auch im Hinblick auf den Wissenstransfer, sowie die langfristige Bindung an das Unternehmen ein weiterer wichtiger Aspekt der Qualitätspolitik und deren Ziele.

Umfassende Leistung kann nur dann sichergestellt werden, wenn die eigenen Kompetenzen untereinander und mit denen der Kunden und interessierten Parteien geteilt werden. Dies verpflichtet zur Bereitschaft, sowohl die eigenen Kompetenzen weiter zu geben als auch die Kompetenzen anderer zu akzeptieren und sinnvoll in die eigenen Tätigkeiten einfließen zu lassen. Damit jeder Mitarbeiter die ihm zugewiesenen Tätigkeiten richtig und zügig durchführen kann, muss er die hierfür notwendigen Informationen rechtzeitig und vollständig erhalten. Daher wird die interne Kommunikation als ein außerordentlich wichtiges Element der Qualitätspolitik und der Ziele betrachtet.

Die Überprüfung der Zielerreichung erfolgt in den verschiedenen Besprechungen und Konferenzen.

Hierzu zählen unter anderem:

1. Sitzungen der Gesellschafter,
2. Wirtschaftsausschuss (auch unter Beteiligung des Betriebsrates)
3. Sitzungen der Krankenhausbetriebsleitung
4. Qualitäts-Team / Risikogruppe
5. Qualitäts-Lenkungsgruppe
6. Besprechungen der Arzneimittelkommission, der Hygienekommission und des Arbeitsschutzausschusses
7. Standardgruppen
8. weitere Kommissionen

Neben der Überprüfung der Zielerreichung werden in diesen Sitzungen auch aufgetretene Fehler und Wege zur Fehlervermeidung besprochen. Auch eine eventuell neue Zielfestlegung wird in den zuständigen Gremien erarbeitet.

Folgende Qualitätsziele wurden durch die oberste Leitung definiert:

Für das Jahr 2019 wurden folgende Qualitätsziele festgelegt:

1. Verbesserung der räumlichen Situation
 - Fortführung der Sanierung der Patientenzimmer
 - Umbau/Neugestaltung des Einganges und damit verbundenen Räumlichkeiten der Patientenaufnahme und der Wartebereiche entsprechend der Laufwege der Patienten
 - Fortführung der Neugestaltung von Untersuchungs- und Behandlungsräumen, verbunden mit einer Optimierung der Betriebsabläufe

2. begleitende Codierung durch die med. Dokumentationsassistenten (visite)
3. Ausbau des Risikomanagements und des Fehlermeldesystems
4. Entwicklung von weiteren Behandlungspfaden, Abläufen und Standards
5. Erweiterung des medizinisch/pflegerischen Angebots
Im Rahmen des Projektmanagements:
 1. neue Fachkonzepte
 2. Ausbau des Aufnahmemanagements
 3. Neuorganisation der Stationen
 4. Stationäre Patientensteuerung
 5. Ausbau Entlassmanagement
 6. Neuorganisation im Rahmen der Patientenorientierung, der OP Planung/Ablaufgestaltung/
 7. Reorganisation der Einbestellung
 8. Erweiterung von Angeboten im Rahmen der versch. Sprechstunden
6. Standardisierung einzelner Prozesse und Abläufe incl. der Überprüfung / berufsgruppenübergreifend

D-3 Aufbau des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Geschäftsführung

Die Gesamtverantwortung für das Qualitätsmanagement im Krankenhaus Plettenberg liegt bei der Geschäftsführung. Sie ist dafür verantwortlich, dass die festgelegten Maßnahmen der Qualitätssicherung umgesetzt werden und die dafür notwendigen personellen und finanziellen Möglichkeiten geschaffen werden. Die Geschäftsführung delegiert die Aufgaben an die entsprechenden Abteilungsleitungen und Fachkräfte, wobei sich das Qualitätsmanagement von dem Gedanken leiten lässt:

Qualität geht alle an und ist damit eine Gesamtaufgabe aller Mitarbeiter.

Qualitäts-Management:

Im radprax Krankenhaus Plettenberg ist der Bereich Qualitätsmanagement als Stabsstelle eingerichtet und damit direkt der Geschäftsleitung unterstellt. Der Bereich ist mit 1,75 VK besetzt, wobei 3 weitere Einrichtungen betreut werden. Der Bereich QM koordiniert und begleitet die Einführung und Umsetzung qualitätssichernder Maßnahmen und informiert die

Geschäftsleitung. Sie wird dabei von einer Lenkungsgruppe, bestehend aus der Betriebsleitung und der Leiterin des angegliederten Seniorenzentrums, sowie einem QM Team, bestehend aus Mitarbeitern aller Professionen, unterstützt.

Folgende Bereiche werden durch das Qualitätsmanagement abgedeckt:

1. Qualitätsmanagement auf Basis der DIN EN ISO 9001:2015
2. Organisationsentwicklung (incl. Projektmanagement)
3. Risikomanagement
4. Beschwerdemanagement
5. Organisation sämtlicher Fortbildungen (Fortbildungsbeauftragte)
6. Organisation und Überwachung der ärztlichen Qualitätssicherung / Gesetzl. Qualitätssicherung
7. Koordination Datenschutz
8. Führung der Selbsthilfegruppen als Selbsthilfebeauftragter der Einrichtungen
9. Etc.

Aufgaben des Qualitätsmanagements:

1. Erstellung von Qualitätshandbüchern
2. Erarbeitung von medizinischen Behandlungspfaden
3. Erstellen und Überarbeiten von Verfahrensanweisungen
4. Erarbeitung neuer und Aktualisierung von vorhandenen Standards aller im Krankenhaus Tätigen Bereiche
5. Mitwirkung bei der Erarbeitung von Hygieneplänen,
6. Projekte zur Verbesserung der Patientenversorgung
z. Bsp. Wartezeitenoptimierung, Steuerung von Behandlungsabläufen u.a.
7. Vorbereitung und Durchführung von Zerifizierungsverfahren
8. Beratung der Mitarbeiter bei Veränderungen
9. Mitglied in qualitätssichernden Kommissionen
 - Hygienekommission
 - Arbeitsschutzausschuss
 - Transfusionskommission
10. Überwachung und Kontrolle der verschiedenen gesetzlich vorgeschriebenen Begehungen wie z.Bsp. Arbeitssicherheit, Hygiene, Brandschutz.
11. Betreuung und Leitung von Gruppen bzgl. Umbau/Renovierung/Prozessoptimierung

Lenkungsgruppe

Die Lenkungsgruppe trifft notwendige Entscheidungen bezüglich des Qualitätsmanagement auf Basis der Vorlagen des Bereiches QM. Sie verantwortet in Vertretung der Geschäftsführer die getroffenen Maßnahmen, überprüft die Entwicklung und stellt die hierfür notwendigen Ressourcen bereit. Die Lenkungsgruppe erhält als Grundlage für ihre Entscheidungen alle notwendigen Informationen aus dem Bereich des Qualitätsmanagements sowie die Managementbewertungen aller Zertifizierungsverfahren.

Der Lenkungsgruppe gehören an:

- Geschäftsführung
- Pflegedienstleiter
- Ärztlicher Direktor
- Einrichtungsleitung des Seniorenzentrums
- Qualitätsmanager

QM Team

Das QM Team ist für die Bearbeitung aller qualitätsrelevanten Inhalte wie Verfahrensanweisungen, Ablaufbeschreibungen und Standards verantwortlich. Weiterhin auch für die Bearbeitung aller Aspekte die der Weiterentwicklung des Qualitätsgedankens und somit auch der Einrichtung dienen. Eine Hauptaufgabe des QM Teams ist das Transprotieren des Qualitätsgedankens sowie der Arbeit des Qualitätsmanagements in die Praxis. Somit trägt das Team eine sehr große Verantwortung. Das QM Team besteht aus allen Professionen und Hirarchiestufen des Krankenhauses, sowie der angeschlossenen Einrichtungen. Es besteht zur Zeit aus 15 Mitgliedern.

Unterstützt wird das Team durch eine Standardgruppe, die aus 3 Mitarbeitern der Pflege besteht.

Chefärzte, Stations- und Abteilungsleitungen

Die jeweiligen Leitungskräfte sind mitverantwortlich für die Erstellung und Einführung qualitätssichernder Maßnahmen. Sie sind zuständig für die Information der ihnen nachgeordneten Mitarbeiter und die korrekte Ausführung der festgelegten Maßnahmen sowie für die Erkennung und Behebung von Fehlern bei der Umsetzung.

Für die Qualitätssicherung sind in bestimmten Bereichen Mitarbeiter mit zusätzlichen Qualifikationen zuständig, die durch den Bereich QM betreut werden..

Dies sind:

1. der Strahlenschutzbeauftragte
2. der Transfusionsbeauftragte
3. der Fachkrankenpfleger für Krankenhaushygiene
4. der Datenschutzbeauftragte
5. der Medizinproduktbeauftragte
6. der Brandschutzbeauftragte
7. der Abfallbeauftragte
8. Fachkraft für Arbeitssicherheit
9. die Transplantationsbeauftragten
10. die Sicherheitsbeauftragten

Das Qualitätsmanagement unterliegt einer dynamischen Entwicklung. Regelmäßige Besprechungen in den verschiedenen Abteilungen dienen zur Überprüfung der Wirksamkeit der durchgeführten Maßnahmen. Hierbei werden die vereinbarten Ziele überprüft und eventuell den veränderten Bedingungen angepasst. Im Bedarfsfall werden die Besprechungen abteilungsübergreifend durchgeführt um alle beteiligten Mitarbeiter in den Entwicklungsprozess einzubinden.

D-4 Instrumente des Qualitätsmanagements

Im Rahmen unseres Qualitätsmanagementsystems auf Basis der DIN EN ISO 9001:2015 haben wir folgende Instrumente implementiert:

- Lenkungsgruppe
- QM Team
- interne Audits (s.u.)
- Managementbewertungen der einzelnen Bereiche
- Analysen von Prozessen und Abläufen
- CIRS (Bearbeitung von Beinahefehlern)
- verschiedene Begehungen entsprechend der gesetzlichen Vorschriften (s.u.)
- Standardarbeitsgruppen

- Projektmanagement
- Befragungen (Patienten und Mitarbeiter)
- FehlerMöglichkeitsEinflussAnalysen
- Beschwerdemanagement (s.u.)
- Führungsbeurteilungen/Vorgesetztenbeurteilung
- Teamsitzungen
- QM Schulungen
- Mitarbeiterjahresgespräche
- Einrichtung einer Fortbildungsbeauftragten
- QM Workshops
- Risikomanagement
- Projektmanagement

Audits

Die Durchführung regelmäßiger verpflichtender Audits sichern die Einhaltung der Qualitätsstandards.

Das Gesundheitsamt des Märkischen Kreises führt jährliche Überprüfungen zur Einhaltung der Hygienestandards durch. Neben gesetzlichen Forderungen werden auch die freiwilligen Qualitätsstandards überprüft.

Es handelt sich hierbei um Maßnahmen zur Infektionsprävention, Einhaltung des Infektionsschutzgesetzes, der Trinkwasserverordnung und des Medizinproduktegesetzes.

Externe Sachverständige führen Überprüfungen im Bereich der Haus- und Medizintechnik gemäß technischer Prüfverordnungen, Energieaudits und der Medizinproduktebetriebsverordnung durch.

Der Bereich QM führt regelmäßige interne Audits durch.

Durch diese regelmäßigen internen Audits wird die Einhaltung aller oder einzelner Elemente des Qualitätsmanagements überprüft und bewertet. Das interne Audit soll die Wirksamkeit des QM-Systems bestätigen oder evtl. Mängel aufzeigen, die im Rahmen von Maßnahmenplänen behoben werden sollen.

Ziele:

1. Ermittlung, inwieweit die Umsetzung des QM Systems mit den festgeschriebenen bzw. notwendigen Maßnahmen zur Erreichung der Kundenanforderungen übereinstimmt
2. Beurteilung der Eignung des QM und der festgeschriebenen Verfahren bezüglich des Systems
3. Beurteilung der Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen
4. Erreichung der gesteckten Ziele
5. Aufzeigen der Entwicklung des QM Systems
6. Aufzeigen von Verbesserungsmaßnahmen anhand eines Maßnahmenplanes.
7. Risikoanalysen

Das interne Audit wird jährlich anhand eines im Vorfeld definierten Auditplanes durchgeführt. Abgeschlossen wird das interne Audit durch einen Maßnahmenplan, der mit Verantwortlichkeiten zur Umsetzung ergänzt wird. Die Risikoaudits werden anhand einer Checkliste durchgeführt. Diese wird speziell für einzelne Bereiche entwickelt. In 2019 sind dies Datenschutz, Brandschutz, Laufwege, und operative Eingriffe.

Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Patientenbeschwerdemanagement vorhanden. Alle schriftlich oder mündlich eingehenden Beschwerden werden vom Verantwortlichen für das Beschwerdemanagement bearbeitet.

Im Einzelnen werden die Beschwerden folgendermaßen bearbeitet:

10. schriftliche Information an den Beschwerdeführer über Eingang der Beschwerde und Mitteilung über weiteren Ablauf
- Information an die Abteilungsleitung und die eventuell betroffenen Mitarbeiter über den Inhalt der Beschwerde sowie Aufforderung zur schriftlichen Stellungnahme
- Besprechung der Beschwerde und der eingegangenen Stellungnahme mit den betroffenen Mitarbeitern; Ermittlung der Fehler oder des Fehlverhaltens
- Festlegung von Lösungen zur Fehlervermeidung für die Zukunft
- Information des Beschwerdeführers über die Stellungnahmen der Mitarbeiter und die für die Zukunft geplanten Schritte zur Fehlervermeidung

Patientenbefragungen

Meinungsflyer

Regelmäßige Patientenbefragungen dienen zur Überprüfung, ob die gewählten Methoden der Qualitätssicherung erfolgreich sind.

Alle Patienten haben mittels eines vorgefertigten Flyers, der auch Platz für einen Freitext beinhaltet, die Möglichkeit an der Befragung teilzunehmen.

Die Auswertung erfolgt wöchentlich, so dass eine schnelle Umsetzung der Ergebnisse gewährleistet ist.

Der Flyer enthält Fragen zu folgenden Themen:

1. Service im administrativen Bereich
2. Fachkompetenz der Ärzte
3. Fachkompetenz der Pflegekräfte
4. Fachkompetenz des Personals in der Diagnostik
5. Zuwendung des ärztlichen Personals
6. Zuwendung der Pflegekräfte
7. Zuwendung des Personals in der Diagnostik
8. Wartezeiten bei Untersuchungen
9. Ausstattung der Patientenzimmer
10. Sauberkeit der Patientenzimmer
11. Qualität der Speisenversorgung

Durch die regelmäßige Auswertung ist eine zeitnahe Überprüfung und eventuelle Anpassung der Maßnahmen der Qualitätssicherung sichergestellt.

Eine ausführliche Patientenbefragung findet je nach Auswertung der Flyer statt.

Im Einzelnen handelt es sich bei der Patientenbefragung um Fragen zur:

1. Medizinischen Versorgung
2. Sozialen Betreuung
3. Administrative Fragestellungen
4. Unterkunft
5. Verpflegung
6. begleitende Angebotene

Die Ergebnisse werden mit den Verantwortlichen besprochen und eventuell notwendige Korrekturmaßnahmen eingeleitet. Eine stichprobenartige Überprüfung der Ergebnisse wird durchgeführt.

Mitarbeiterbefragungen

Anonyme Mitarbeiterbefragungen werden durchgeführt (2019). Die Ergebnisse werden den Mitarbeitern in einer gemeinsamen Veranstaltung vorgestellt und anschließend in den verschiedenen Abteilungen besprochen.

Weiterhin findet regelmäßig eine Beurteilung der Führungskräfte durch die Mitarbeiter statt.

D-5 Qualitätsmanagement-Projekte

Auswahl einiger Themen:

- altersgerechte Unterbringung
- zielgruppenorientierte, aktivierende Pflege
- Reorganisation des Aufnahmeprozesses aus Sicht des Patienten, Wartezeitenermittlung Incl. Umbau (2019/2020)
- Patienteninformationsmappen/Verbesserung der Patienteninformation (fortlaufend)
- Ablaufgestaltung Operationssaal und Planung
- Wissensmanagement
- stationäre Patientensteuerung
- Entlassmanagement
- Neugestaltung im Zusammenhang mit der Medizinprodukte Betreiberverordnung
-

Patienteninformationsmappen/Zielsetzung (in 2019):

Den Patienten im Krankenhaus soll eine umfassende Orientierungshilfe über ihren stationären Aufenthalt gegeben werden.

Wichtig erschien es, alle notwendigen Informationen über die Abläufe und das Krankenhaus zur Verfügung zu stellen.

Besondere Berücksichtigung wurde hier auf unsere älteren Patienten genommen.

Maßnahmen und Durchführung:

Durch die Patienteninformationsmappe, die in den Patientenzimmern ausliegt, wird den Patienten ein Überblick über die Krankenhausbereiche und die Abläufe im Krankenhausalltag gegeben werden.

Die Informationsmappe gibt Auskünfte über die Patientenaufnahme und Entlassung. Weiterhin beinhaltet sie einen Wegweiser durch das Krankenhaus, die Hausordnung und vertragliche Regelungen.

Erklärt wird die Handhabung der dem Patienten zur Verfügung stehenden Kommunikations- und Unterhaltungsmedien wie Telefon, Fernsehen etc..

Hinweise werden gegeben auf Gottesdienstzeiten und entsprechende Räumlichkeiten zur Besinnung und Entspannung sowie das Patientencafe.

Über das Angebot des Therapiezentrums über Wellness und Entspannung werden die Patienten ebenfalls informiert. Einen sehr guten Überblick gibt die Rubrik A - Z.

Aufgrund des hohen Aufwandes und der Einbeziehung aller Mitarbeiter sowie der Patienten und des Trägerwechsels wird die neue Mappe in 2019/2020 erstellt.

Themen für Projekte werden von den Mitarbeitern an den Bereich QM herangetragen. Diese entscheiden, nach Rücksprache mit den verantwortlichen Mitarbeitern, ob es sich hierbei um ein Projekt handelt. Sollte dies der Fall sein, werden Mitarbeiter mit dem entsprechenden Wissen ausgewählt, die diese Thematik bearbeiten. Für größere und weitreichende Projekte werden Projektaufträge erstellt, die von der Geschäftsführung abgezeichnet und damit genehmigt werden.

Das Qualitätsmanagement wird des Weiteren bei Umbaumaßnahmen hinzugezogen, damit bei der Planung direkt die Prozesse berücksichtigt werden können.

D-6 Bewertung des Qualitätsmanagements

Zur Bewertung der qualitätssichernden Maßnahmen beteiligt sich das Krankenhaus an verschiedenen vorgegebenen oder freiwilligen Maßnahmen in folgenden Bereichen:

Eine Auswahl:

- Laborprüfungen
- Bereich Radiologie
- Hygiene
- Arbeitssicherheit
- Begehungen des Gesundheitsamtes
- Begehungen der Bezirksregierung
- ärztliche Qualitätssicherung
- u.a.

All diese Bereiche erstellen einen Begehungsbericht mit entsprechenden Maßnahmen, die durch die zuständigen Mitarbeiter der Klinik abgearbeitet werden. Eine Kontrolle erfolgt durch den Bereich Qualitätsmanagement.

Das Qualitätsmanagementsystem selbst wird durch den Bereich QM und der Leitung der Klinik regelmäßig bewertet. Dies erfolgt durch interne Audits, die jährlich anhand eines Auditjahresplanes, in allen Bereichen durchgeführt werden.

Einmal pro Jahr erfolgt eine Managementbewertung des Qualitätsmanagements durch die Leitung der Einrichtung. Hierbei geht es um die Entwicklung des Qualitätsmanagement, um die Wirksamkeit, die Zielerreichung und die Durchdringung des QM auf Basis der DIN EN ISO 9001:2015.

Da die Klinik nach der o.g. DIN EN ISO Norm zertifiziert ist, erfolgt ebenfalls eine externe Überprüfung des Qualitätsmanagements durch eine akkreditierte Zertifizierungsstelle.

Die Klinik hat folgende Zertifikate, die regelmäßig durch Externe überprüft werden:

- DIN EN ISO 9001:2015 für die gesamte Klinik incl. der angeschlossenen Einrichtungen (Seniorenzentrum, Therapie-Zentrum, Institut für Arbeitsmedizin)
- DIN EN ISO 9001:2015 für das Zentrum für endoprothetische Versorgung
- Klinik für Diabetespatienten geeignet (DDG)
- MRSA Siegel (Gesundheitsamt des Kreises)
- Selbsthilfefreundliches Krankenhaus (Netzwerk Selbsthilfefreundlichkeit im Gesundheitswesen)

Es handelt sich bei allen Auszeichnungen um wiederholte Zertifizierungen